

50 Jahre
BHAKED
Korneuburg

FESTSCHRIFT

50 JAHRE BHAK KORNEUBURG
FESTSCHRIFT

Korneuburg, September 2022

INHALT

BEGRÜSSUNG

Vorwort	4
Glückwünsche	6

HARD FACTS

Meilensteine	16
Personal	18
Gesundheit	
Covid-19 aus der Sicht der Direktorin	26
Covid-19 – eine Herausforderung – Schulärztin Dr. ⁱⁿ Brigitte Fischer-Erb	28
Covid-19-Notizen von Diakon Mag. Arthur Schwaiger	30
Covid-19 aus Schülersicht	32
Schulsozialarbeit	
Schulpsychologische Beratung	34
Jugendcoaching Weinviertel an unserer Schule	35
Digitalisierung	
Betriebswirtschaftlich handeln, digital wandeln	36
LMS – Lernen mit System	37

Schulleitbild und Schulqualität	
gut – besser – noch besser	38
NEUE OBERSTUFE (NOST)	
Nicht gekommen, um zu bleiben ... die neue Oberstufe	40
Niederösterreichische Mittelschulen – unsere (ehemaligen) Partnerschulen	41
Öffentlichkeitsarbeit	
Schulmarketing	42
Statistische Kennzahlen	44
Klassenfotos 2021-22	46
Klimabündnis	
Uns ist das Klima nicht egal!	66
Wir sind eine FAIRTRADE-SCHOOL!	67

AUSBILDUNG

Ausbildungsschienen	
HAK original	68
HAK digital	70
HAK international	72
Schulpartnerschaften	74
Pflichtpraktikum	75
Übungsfirmen	76

Fremdsprache Englisch	
Done it – language week in times of Corona	78
Things change – Aye, they do.	78
Weitere Sprachen	
Italienisch	80
Spanisch	81
Diplomarbeiten	82
Schulkleidung	
Der BHAK-Korneuburg-Hoodie, eine Erfolgsstory	84
Die BHAK-Korneuburg-Corona-Schutzmaske	85
Umweltteam	
Wir schauen auf unsere Umwelt!	86
„MehrgrüneSchulen“-Projekt	87
Schulsport	88
Spezielle Programme	
TOP motiviert – TOP Leistungen – TOP LEAGUE der BHAK Korneuburg	90
Erasmus+ macht's möglich – BHAK Korneuburg goes international!	92
Business Day	94
Netzwerkforum	95
Unser BHAK-Lerncafé	96
ILB – Individuelle Lernbegleitung	97
Implementierung Tutorensystem	98
Studieren an der BHAK Korneuburg	99

KOMPETENZ

Zertifikate und Bestätigungen	
BEC	100
digi.check	100
EBC*L-Wirtschaftszertifikat	101
ECDL und MOS	102
Playmit	103
SAP	103
Schulsportgütesiegel	104
Bewerbe und Wettbewerbe	
PC- und Tastaturwettbewerbe des ÖSTV	106
Schülerliga	107
EuropaQuiz – Kennst du Europa?	108
Fremdsprachenwettbewerb	109
Zweisprachiger Redewettbewerb „Sag's multi“	110
Rotary-Redewettbewerb	111
Soziale Aktionen	112
Soziale Projekte	
Teilnahme am Briefmarathon von Amnesty International	116
Kennenlerntage der 1. Jahrgänge	117
„Kilo gegen Armut“ der youngCaritas	118
Schnorren für einen guten Zweck	119

Das 50-jährige Bestehen unserer Schule stellt einen ganz besonderen Anlass dar, um uns nach außen zu präsentieren.

Die BHAK Korneuburg ist mit insgesamt rund 420 Schülerinnen und Schülern und 40 Lehrerinnen und Lehrern eine erfolgreiche, moderne und innovative Bildungseinrichtung in Korneuburg.

Im Rahmen unserer Ausbildung vermitteln wir hohe wirtschaftliche Fachkompetenz, sprachliche Kompetenzen sowie eine umfassende Allgemeinbildung und fördern den Erwerb von Selbst-, Sozial- und Methodenkompetenz.

Unsere Ausbildung soll unseren Absolventinnen und Absolventen ermöglichen, ein Studium an einer Universität oder Fachhochschule erfolgreich abzuschließen, aber auch zum sofortigen, reibungslosen Einstieg in das Berufsleben befähigen.

Die hohe Wirtschaftskompetenz unserer Absolventinnen und Absolventen vermitteln wir in verschiedenen Unterrichtsgegenständen durch anwendungsorientierte Unterrichtsmethoden und durch die Arbeit in einer unserer drei Übungsfirmen. Unternehmerisches Denken und Handeln – Entrepreneurship – ist dabei ein zentrales Schlagwort.

Es war und ist uns wichtig, immer wieder auf die Veränderungen der Wirtschaft zu reagieren und vorausschauend und zukunftsorientiert zu handeln. So wurden im letzten Jahrzehnt im Rahmen der Schulautonomie unsere drei Ausbildungsschienen –



OStRⁱⁿ Mag.^a Gerlinde Tatzber

HAK original, HAK digital und HAK international – geschaffen und ständig weiterentwickelt. In unseren Schwerpunktwochen wird der Fokus besonders auf ein buntes Angebot in diesen Schwerpunkten gelegt.

Fremdsprachenkompetenz ist im heutigen Berufsleben unumgänglich. Neben Englisch werden Italienisch und Spanisch

angeboten. Intensivsprachwochen, Freigegegenstände, „English-only“-Weeks, Englisch als Arbeitssprache sowie der Einsatz von Native Speakern vertiefen die Sprachkenntnisse unserer Schülerinnen und Schüler.

Unser Unterricht war und ist gekennzeichnet durch eine sehr schülerzentrierte Zusammenarbeit, den wertschätzenden Umgang miteinander, enormes Engagement der Lehrkräfte, den Einsatz modernster Technologien und den sicheren Umgang mit den unterschiedlichsten Anwenderprogrammen sowie dem Bekenntnis zu Qualität im Sinne eines ständigen Verbesserungsprozesses.

Wir legen Wert auf Förderung der Schülerinnen und Schüler durch eine motivierende Arbeits- und Lernumgebung. Wir fördern die Begabungen leistungsstarker Schülerinnen und Schüler gezielt durch unser Programm „TOP League“, setzen aber auch zahlreiche Maßnahmen zur Unterstützung leistungsschwacher Schülerinnen und Schüler. Hier seien die individuelle Lernbegleitung in allen Jahrgängen, das Lerncafé und natürlich die Förderkurse genannt.

Vor 20 Jahren wurde durch den Zu- und Umbau Platz für die steigenden Schülerzahlen geschaffen und in den Folgejahren viel Geld in die IT-Ausstattung investiert. Neben Beamern für alle Klassenräume wurden auch Smartboards für einige Räume angeschafft und alle Lehrkräfte mit mobilen Geräten ausgestattet. Besonders durch die Corona-Pandemie wurde in den letzten Jahren der Fokus verstärkt auf den Ausbau des WLAN gelegt und alle Räume dafür vorbereitet, damit in Zukunft alle Schülerinnen und Schüler ihr eigenes Notebook in den Unterricht mitbrin-

gen können. Lernplattformen, digitales Klassen- und Notenbuch und Fortbildungen zu digitalen Lernmethoden gehören bereits zum Arbeitsalltag.

„Verantwortliches Handeln gegenüber den Mitmenschen, der Umwelt und in der Wirtschaft“ ist ein Kernpunkt unseres Schulleitbildes.

Daher sind wir bemüht, im Rahmen unserer Ausbildung für Themen wie Nachhaltigkeit, fairen Handel, Klimawandel etc. zu sensibilisieren und diese brennenden Fragen unserer Zeit gemeinsam mit unseren Schülerinnen und Schülern im Unterricht zu bearbeiten. Zahlreiche Projekte und Auszeichnungen dokumentieren unseren diesbezüglichen Einsatz.

Ich bin stolz, die Direktorin der BHAK Korneuburg zu sein, und möchte die Gelegenheit nutzen, um den Verantwortlichen in Bund, Land und Gemeinde, meinen Vorgängern, allen Lehrerinnen und Lehrern, die an der Gründung und ständigen Weiterentwicklung der BHAK Korneuburg mitgewirkt haben bzw. mitwirken, für ihren Einsatz zu danken.

Mein Dank gilt auch allen Schülerinnen und Schülern, die durch ihre Leistung und ihr Engagement das schulische Geschehen aktiv mitgestalten, sowie den Eltern für die gute Zusammenarbeit mit der Schule.

Ihre
OStRⁱⁿ Mag.^a Gerlinde Tatzber, Direktorin

Grußworte 50 Jahre BHAK Korneuburg

In den kaufmännischen Schulen werden Wissen, Können und Persönlichkeit – die Bausteine für eine erfolgreiche Bildungs- und Berufskarriere der Schülerinnen und Schüler – aufgebaut. Die Ausbildung an einer Handelsakademie ist die Basis für einen erfolgreichen Berufs- oder Studieneinstieg. Junge Menschen, die über Kompetenz mit Verantwortung verfügen, sind das Kapital der Zukunft.

Die Bundeshandelsakademie Korneuburg überzeugt seit langem als Schule für Wirtschafts- und Digitalkompetenz sowie mit einem internationalen Ausbildungsangebot und innovativem Unterricht. 50 Jahre BHAK Korneuburg bedeuten hohes Engagement aller Beteiligten, stetiges Weiterentwickeln im Bereich Technologie und Fachdidaktik sowie das Fokussieren auf Wirtschaft und Praxis. So konnte die Bundeshandelsakademie Korneuburg auch zum regionalen Zentrum der Entrepreneurship Education werden!

Viele erfolgreiche Absolventinnen und Absolventen der BHAK Korneuburg sind Beispiele dafür, dass man an dieser Schule lernt, Wirtschaft zu gestalten und bedeutsame Aufgaben in allen Bereichen des wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Lebens verantwortungsvoll wahrzunehmen.

Sehr geehrte Frau Direktorin, sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen der BHAK Korneuburg: Sie leisten äußerst wertvolle Arbeit für



© BKA/Andy Wenzel

ao. Univ.-Prof. Dr. Martin Polaschek

Ihre Schülerinnen und Schüler und für die Gesellschaft insgesamt, Sie qualifizieren die nachfolgende Generation für die Aufgaben in unserem Land. Dafür darf ich mich herzlich bei Ihnen bedanken! Allen, die dieser Schule verbunden sind, und den jungen Menschen, die diese Schule in Zukunft besuchen werden, wünsche ich viel Freude und Erfolg in diesem Haus der Bildung! Es ist mir eine große Freude, Ihnen zu diesem besonderen Jubiläum sehr herzlich zu gratulieren!

ao. Univ.-Prof. Dr. Martin Polaschek
Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Forschung

Alles Gute zu 50 Jahren BHAK Korneuburg

Wenn eine Schule wie die Bundeshandelsakademie Korneuburg einen runden Geburtstag feiert, ist es mir eine große Freude, mich in die Gratulantenschar einzureihen. In diesen fünf Jahrzehnten haben Generationen von Jugendlichen die BHAK Korneuburg besucht, eine fundierte fachliche Ausbildung erhalten und umfassende Unterstützung und Betreuung bekommen.

Heute, ein halbes Jahrhundert nach der Gründung, befinden wir uns in einem europäischen Umfeld, das sich enorm gewandelt hat. Seit dem Krieg in der Ukraine und mehr als zwei Jahren Pandemie, die unser aller Leben verändert hat, stehen wir vor den unterschiedlichsten Herausforderungen. Die Basis, um derartige Herausforderungen meistern zu können, wird in unseren Bildungsstätten gelegt. Denn gut ausgebildete Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind in allen Branchen die wichtigste Grundlage des Erfolges.

Die BHAK Korneuburg mit ihren kaufmännischen, digitalen und internationalen Schwerpunkten ist ein Garant für eine gute und zukunftsorientierte Ausbildung. Gemeinsam mit der Stadt Korneuburg und einem engagierten Team an Lehrkräften werden die Lehrinhalte laufend weiterentwickelt, um den aktuellen Anforderungen gerecht zu werden, die junge Menschen heute für ihren Beruf mitbringen müssen.



Mag.ª Johanna Mikl-Leitner

Ich gratuliere der BHAK Korneuburg aufrichtig zum 50. Geburtstag, sage ein herzliches Dankeschön für die bisherigen Leistungen und verbinde damit die besten Wünsche für die Zukunft. Vor allem wünsche ich den Schülerinnen und Schülern viel Erfolg und Freude für ihr Berufsleben, aufbauend auf den Inhalten ihres Schullebens.

Landeshauptfrau von Niederösterreich

Innovative und moderne Bildungseinrichtung

Die Handelsakademie bürgt für Qualität in der kaufmännischen Ausbildung und hat es stets verstanden, zukunftsorientiert die richtigen Antworten auf die Bildungsfragen zu geben. Aus diesem Grund findet die fundierte Ausbildung der kaufmännischen Schulen zu Recht eine besonders hohe Akzeptanz in unserer Gesellschaft und in der Wirtschaft.

Mit dem Leitsatz der Schule „Dein Weg zum Erfolg“ versteht sich die Bundeshandelsakademie Korneuburg als innovative und moderne Bildungseinrichtung, die bestens auf ein Studium, den Beruf und auf die gesellschaftlichen Herausforderungen in einem vereinten Europa vorbereitet.

Der Einsatz moderner Medien, die im Unterricht praxisnah genutzt werden, aber auch projektorientiertes Arbeiten im Team, EU-Projekte und Auslandsreisen zeigen, wie ein engagiertes Lehrerinnen- und Lehrerteam neue Ideen umsetzt und das Bildungsangebot am Standort stetig auf dem neuesten Stand hält.

Fünfzig Jahre Bundeshandelsakademie Korneuburg heißt auch viele Jahre Schulentwicklung, ein hohes fachliches Niveau der Lehrkräfte, die durch ihr großes Engagement und ihre hohe Leistungsbereitschaft zu dieser Erfolgsgeschichte der Schule beigetragen haben.



Doris Wagner, MEd, BEd

Ich bedanke mich daher bei der Schulleitung und allen Lehrerinnen und Lehrern für ihr großes Engagement und ihr Bemühen um die ihnen anvertrauten jungen Menschen.

Herzliche Gratulation zu diesem Jubiläum und weiterhin viel Erfolg für die gesamte Schulgemeinschaft!

Doris Wagner, MEd, BEd
Leiterin der Sektion I im Bundesministerium

Bildung schafft Chancen

Von jeher hat man in Niederösterreich die Wichtigkeit einer soliden Ausbildung erkannt und bildungspolitische Meilensteine gesetzt. Die Welt hat sich seither stark verändert, aber eines ist gleich geblieben, nämlich dass eine solide Bildung und Ausbildung ein wesentliches Fundament für die Zukunft der Ihnen anvertrauten Kinder darstellt. Ich möchte mich daher an dieser Stelle bei den Pädagoginnen und Pädagogen der BHAK Korneuburg herzlich für das Engagement und die hervorragende Arbeit bedanken, die sie tagtäglich leisten.

Vor 50 Jahren wurde die BHAK Korneuburg gegründet. Seither ist man an dieser Schule stets bemüht, sich den Weiterentwicklungen und Neuerungen anzupassen, um auf dem neuesten Stand von Pädagogik und Technik zu bleiben. Im Leitbild der Schule stehen Ziele zu lesen wie die Vermittlung von Wirtschaftskompetenz, eine fachlich fundierte Ausbildung oder die Anwendung zeitgemäßer Kommunikations- und Informationstechnologie. Alles Aufgaben einer Schule, die es sich zum Ziel gesetzt hat, die vorhandenen Begabungen von jungen Menschen bestmöglich zur Entfaltung zu bringen. Weiters findet sich darin die Vermittlung von Werten wie Demokratie, gegenseitige Wertschätzung oder auch die aktive Gestaltung des eigenen Lebens. All das ist unabdingbar in der Schule von heute, ebenso wie verantwortungsvolles Handeln gegenüber Mitmenschen, der Umwelt und der Natur, was ebenfalls im Leitbild der Schule verankert ist.



HR Mag. Johann Heuras

Nach dem Leitsatz „Wer aufhört, besser zu werden, wird bald nicht mehr gut sein.“ ist man stets am Puls der Zeit, wofür ich dem gesamten Team der Schule herzlich danken und zum Jubiläum gratulieren möchte.

Für die Zukunft und damit verbundene Herausforderungen wünsche ich alles Gute.



HR Mag. Johann Heuras
Bildungsdirektor, Bildungsdirektion für NÖ

„Das große Ziel der Bildung ist nicht Wissen, sondern handeln.“

Herbert Spencer

Mit großer Freude darf ich auf die Erfolgsgeschichte dieser Schule mit ihrem breit gefächerten Bildungsangebot im höheren wirtschaftlichen Bereich, die den regionalen, aber auch den internationalen Herausforderungen in besonderer Weise gerecht wird, blicken. Die Schule leistet damit einen wesentlichen Beitrag zur beruflichen und persönlichen Qualifizierung junger Menschen, die den Absolventinnen und Absolventen sowie unserer Gesellschaft unendlich viele Chancen und Möglichkeiten für ihre weitere Zukunft bietet.

In den letzten 50 Jahren des Bestehens der Schule haben sich die Herausforderungen enorm gewandelt. Nur durch Innovation, Weitblick, besonderes Engagement und den engen Kontakt zur Wirtschaft ist die Schule für die neuen Aufgaben und Anforderungen gerüstet.

Neben der hervorragenden wirtschaftlichen Grundausbildung weckt das Team der Schule unternehmerisches Denken im Sinne der Entrepreneurship education. Durch eine gehobene Berufsausbildung, eine umfassende Allgemeinbildung, Praxisnähe und den Einsatz moderner Technologien wird erkennbar, dass die Schule großen Wert auf eigenverantwortungsvolles, lebensbejahendes, achtsames, leistungsbereites und wertschätzendes Handeln legt. Damit trägt diese Schule wesentlich dazu bei, die wichtigsten Ressourcen für die Innovationsfähigkeit und



Brigitte Ribisch M. A., SQM

die wirtschaftliche Entwicklung unserer Gesellschaft zu erhalten und auszubauen. Für die Absolventinnen und Absolventen dieser Schule ergeben sich dadurch größtmögliche Chancen für ihr weiteres Leben.

Durch die sich immer schneller ändernden gesellschaftlichen und technologischen Anforderungen an die Gesellschaft hat und wird sich diese Schule permanent positiv weiterentwickeln und ist somit hervorragender Lernort, der junge Menschen befähigt, sich entsprechend den wandelnden Arbeits- und Kompetenzanforde-

rungen zu qualifizieren, und der sie in ihren Lernwegen individuell fördert. Die Verantwortlichen dieser Schule legen den Schwerpunkt der pädagogischen Arbeit darauf, dass glückliche Menschen für sich und andere eine bessere Welt gestalten können.

Aus diesem Grund gilt mein besonderer Dank Frau Direktorin OStRⁱⁿ Mag.^a Gerlinde Tatzber und ihrem gesamten Schulteam und allen, die mit großem Engagement in den letzten 50 Jahren dazu beigetragen haben und auch in Zukunft dazu beitragen

werden, dass die BHAK Korneuburg ein Ort des Lernens, Reifens und Wachsens sein kann und sein wird.

Für die Zukunft wünsche ich dem gesamten Team der BHAK Korneuburg weiterhin viel Erfolg, Freude und alles Gute.

Brigitte Ribisch M. A., SQM
Abteilungsleiterin der Bildungsregion Weinviertel
Bildungsdirektion für NÖ

SUBARU **PEUGEOT** **UNSER X LAGERHAUS** **AUTO UND TECHNIK.AT** **FIAT** **Jeep** **OPEL**

SCHUSTERSTR. 1, 2111 TRESORF, TEL. +43 2262/721 40 **AUTOUNDTECHNIK.AT** **f FACEBOOK.COM/AUTOUNDTECHNIK**

Herzlichen Glückwunsch!

Der 50er ist ein besonderer Geburtstag und bedeutet ein halbes Jahrhundert Bestand einer Bildungseinrichtung. Ein beachtliches Jubiläum!

In diesen vergangenen fünfzig Jahren haben sich Anforderungsprofil, Ausstattung, aber auch Methodik einer berufsbildenden höheren Schule genauso wie die Anforderungen von Gesellschaft und Berufswelt für Absolventinnen und Absolventen der BHAK Korneuburg gewaltig verändert.

Nicht zu vergessen ist dabei, dass nicht nur die umfassende fachliche Ausbildung, sondern auch die persönliche Entwicklung der jungen Menschen stets im Mittelpunkt einer Schule steht. Für Bezirk und Region ist der Bestand der BHAK Korneuburg jedenfalls ein wesentlicher Standortfaktor, da nicht nur Betriebe und das Wirtschaftsleben bestens ausgebildete Absolventinnen und Absolventen aus der Umgebung benötigen, sondern auch Familien immer häufiger ihren Lebensmittelpunkt und Wohnort nach den optimalen Möglichkeiten der Ausbildung ihrer Kinder auswählen.

Ich möchte mich daher bei allen herzlich bedanken, die in diesen vergangenen fünfzig Jahren an der BHAK Korneuburg tätig waren und damit den ausgezeichneten Ruf dieser Bildungseinrichtung mitbegründen. Sie haben mit ihrem persönlichen Engagement, ihrem Beitrag zu einer qualifizierten fachlichen Ausbildung und



Mag. Andreas Strobl

der Förderung der persönlichen Entwicklung der Absolventinnen und Absolventen die positiven Entwicklungen in der Gesellschaft des Bezirks wesentlich unterstützt. Ich wünsche gelungene Jubiläumsfeierlichkeiten und für die Zukunft alles Gute.



Mag. Andreas Strobl
Bezirkshauptmann

Investition in die Zukunft

Als ehemaliger Schüler der BHAK Korneuburg ist es mir eine besondere Ehre, zum 50-jährigen Bestehen gratulieren zu dürfen. Die BHAK Korneuburg hat sich in den letzten 50 Jahren den gesellschaftlichen Anforderungen angepasst und bietet mit ihrem Konzept die ideale Vorbereitung auf das Berufsleben. Schwerpunkte sind die Förderung des kaufmännischen Talents und die wirtschaftliche Ausbildung. Der Schulabschluss bietet sowohl die Möglichkeit zum Berufseinstieg als auch zu einem weiterführenden Studium. Ich selbst absolvierte erfolgreich den Lehrgang „Marketing und Verkauf“ an der Wirtschaftsuniversität Wien, wobei mir das in den Jahren an der BHAK Korneuburg erworbene Wissen sehr zugute kam.

Noch jetzt verbinde ich viele angenehme Erinnerungen mit meiner Schulzeit. Zum Schmunzeln bringen mich unvergessliche Erlebnisse mit vielen guten Freunden, die mich bis heute begleiten. Meine Erfahrung als Schulsprecher hat bestimmt auch den Grundstein für mein politisches Wirken gelegt, wofür ich sehr dankbar bin.

In den Leitzielen der BHAK werden neben dem Vermitteln umfassender Bildung, die auch Werte wie Demokratie, Gleichberechtigung und gegenseitige Wertschätzung einschließt, die Anwendung aktueller Kommunikations- und Informationstechnologien angeführt. „Eine Investition in Wissen bringt noch immer die besten Zinsen.“ Diese Worte von Benjamin Franklin gelten heute mehr denn je,



LABg. Christian Gepp, MSc

denn in unserer wissensbasierten Gesellschaft bedarf es eines Bildungssystems, das internationalen Standards genügt und die bestmögliche Ausbildung ermöglicht. Trotz der in 50 Jahren veränderten Anforderungen an die Lehrenden, aber auch an die Auszubildenden, ist die BHAK eine ausgezeichnete Schule geblieben, die sich um alle ihr anvertrauten Jugendlichen bemüht und deren Fähigkeiten und Talente stärkt.

Für die Herausforderungen der Zukunft wünsche ich von Herzen viel Erfolg!

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Christian Gepp'.

LABg. Christian Gepp, MSc
Bürgermeister von Korneuburg

Wertschätzung

Die Schulsprecherteams haben eine wichtige Rolle an der BHAK Korneuburg. Es gibt im Laufe des Jahres viele Veranstaltungen, hinter denen die jeweiligen Schulsprecherinnen und Schulsprecher stecken und die auch von ihnen und ihren Teams geplant werden. Um herauszufinden, an welchen Unternehmungen die Gemeinschaft der Schülerinnen und Schüler interessiert ist, starten die neuen Teams meist mit einer Umfrage in ihre „Amtszeit“.

Sobald das Schuljahr mit seinen Tests und Schularbeiten beginnt, geht es auch meist für die Schulsprecherteams so richtig los: Die Themen für die an der BHAK Korneuburg beliebten Mottotage müssen festgelegt werden, das Weihnachtsfest will geplant sein, Skitage organisiert und vieles dergleichen mehr. Neben dem Organisatorischen hält das Schulsprecherteam Klassensprechersitzungen ab, um gut informiert zu bleiben, wo der Schuh drückt, bzw. um zu erheben, welche Wünsche sich im Laufe der Zeit neu ergeben haben. So verstehen sich die Schulsprecherinnen und Schulsprecher immer als Bindeglied zwischen Direktion, Lehrerteam und den Schülerinnen und Schülern. Wir sind sehr stolz, dass die Kommunikation zwischen diesen drei Gruppen als reibungslos und wertschätzend bezeichnet werden kann. Von den Schulsprecherteams wird aber nicht nur Organisations- und Kommunikationstalent erwartet, sondern auch Kreativität und der Wille zum Gestalten. Letzter Anforderung kommen sie durch



Schulsprecherteam 2021/22: Carola Tiller (3CK), Lara Neunteufel (3BK), Rahim Bostanci (4AK), Lara Richter (4CK), Lilly Franziska Freihaim (3CK)

die Teilnahme an Schulgemeinschaftsausschusssitzungen nach, im Rahmen derer wichtige Entscheidungen für die Zukunft der Schule getroffen werden.

Neben dem aufwändig gestalteten Weihnachtsfest ist das Abschlussfest am Ende eines jeden Schuljahres mit Sicherheit ein weiterer großer Meilenstein, für den die Schulsprecherteams verantwortlich zeichnen. Fixer Bestandteil dieser Veranstaltung ist der Rückblick auf die Veranstaltungen, Projekte und Erfolge: ein Spaß für alle Beteiligten und immer wieder eine Gelegenheit zu staunen, was an der BHAK Korneuburg in einem Jahr so passiert.

Abschließend können wir – das aktuelle Schulsprecherteam – sagen, dass das Amt der Schülervertretung an der BHAK Korneuburg von allen sehr ernst genommen wird und eine zentrale Drehscheibe im Alltag dieser erfolgreichen Schule ist.

Erfolgreiche Zusammenarbeit

50 Jahre BHAK Korneuburg, wie spannend! Bei Menschen sind 50 Jahre ja eher ein Fest mitten im Leben, bei Schulen kann man aber durchaus von einem jugendlichen Alter sprechen, was wiederum perfekt zu den Schülerinnen und Schülern unserer Jubiläumsschule passt.

Dass unserer nunmehr 50-jährigen Schule ein toller und jugendlicher Ruf vorausseilt, verdankt sie mit Sicherheit „unserer“ Direktorin OStRⁱⁿ Mag.^a Tatzber und ihrem kompetenten und engagierten Team, die unermüdlich an Konzepten arbeiten, Dinge überdenken, niemals den Draht zu den Schülerinnen und Schülern sowie Eltern verlieren und vor allem versuchen, immer mit der Zeit zu gehen und dem Schulgebäude auch öfters mal ein „Facelifting“ und damit eine leistungsfördernde Lernumgebung gönnen. All diese Faktoren sind auch Grund für den anhaltenden hohen Schülerzustrom aus den umliegenden Gemeinden.

Mit Hilfe der Vereinsbeiträge und in enger Zusammenarbeit mit dem Schulgemeinschaftsausschuss unterstützt der Elternverein seit Jahrzehnten die Schulleitung bei vielen notwendigen Investitionen, wie z. B. Lehrbehelfe, Schulausstattung sowie Veranstaltungen, und kann auch in den nächsten Jahren hoffentlich dazu beitragen, dass „unsere“ Handelsakademie weiterhin jung und dynamisch bleiben kann.



Vorstand des Elternvereines
Melanie Neunteufel, Sabine Artlieb, Caroline Scherzer, Margit Stift, Sabine Berto, Martina Grössing

Vielleicht ist das auch das Geheimnis der Schule: unter stetiger Weiterentwicklung einen Ort der Begegnung mit innovativer Bildungsarbeit und gemeinsamem Lernen zu schaffen.

Wir wünschen der BHAK Korneuburg weiterhin viele schöne Jahrzehnte mit motivierten Schülerinnen und Schülern, begeisterten Lehrerinnen und Lehrern und vor allem in jeder Dekade eine so innovative und engagierte Schulleitung, wie wir sie bis jetzt erfahren durften!

MEILENSTEINE



**Das Wichtigste der letzten 50 Jahre
auf einen Blick.**

Gründung der BHAK/BHAS Korneuburg

1972

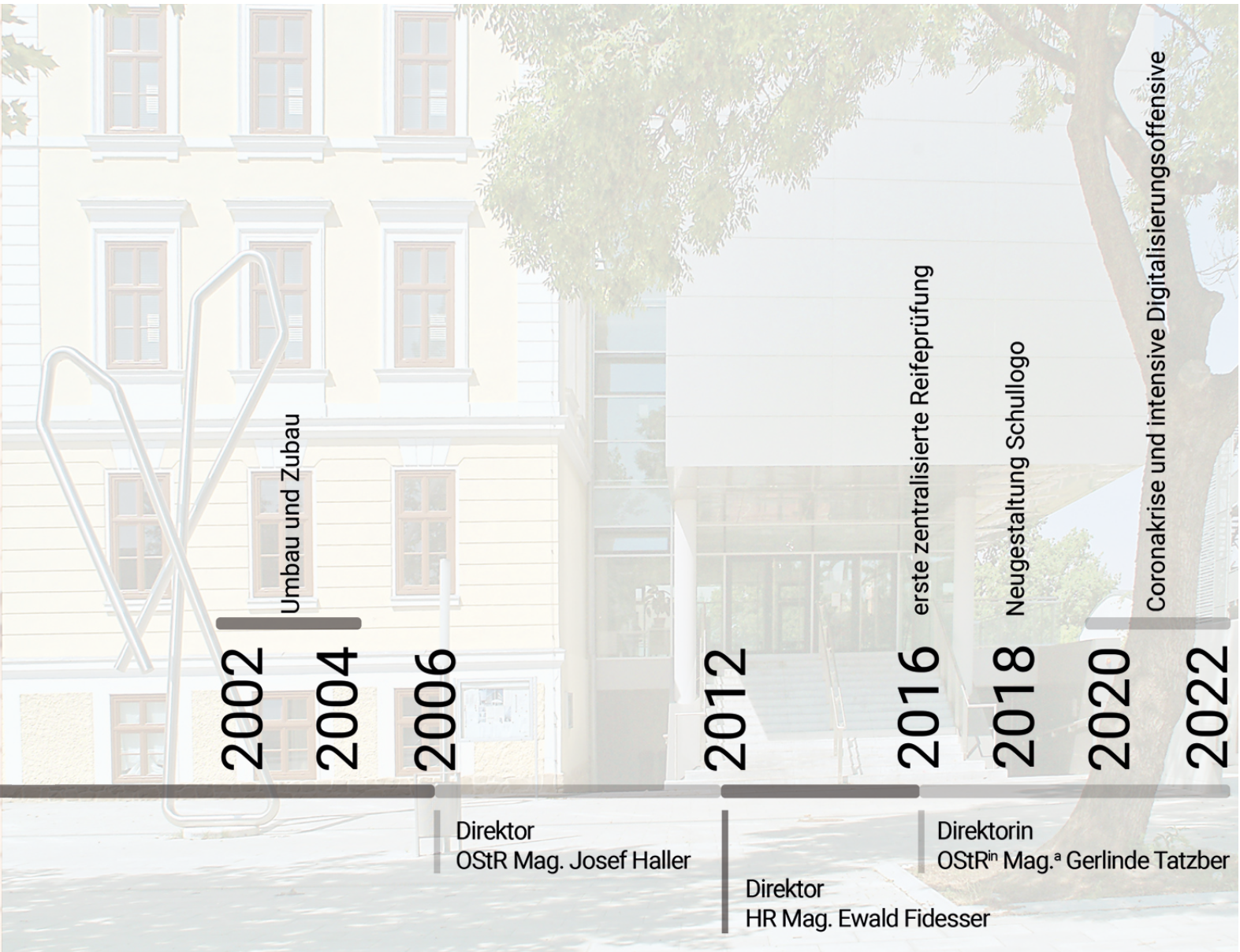
HRⁱⁿ Dkfm. Gertrude Provin
als erste Direktorin der neugegründeten Schule

Dislozierung der BHAS nach Stockerau
Gründung der Übungsfirmen

1986

Direktor HR Mag. Michael Meßner

**1996
1997**



2002

Umbau und Zubau

2004

2006

Direktor
OStR Mag. Josef Haller

2012

Direktor
HR Mag. Ewald Fidesser

2016

erste zentralisierte Reifeprüfung

2018

Neugestaltung Schullogo

2020

Coronakrise und intensive Digitalisierungsoffensive

2022

PERSONAL

LEHRKRÄFTE	1972/73	1977/78	1982/83	1987/88	1992/93	1997/98	2002/03	2007/08	2012/13	2017/18	2022/23
Mag. Augustin Gerd				■	■	■	■				
Mag.ª Dr.ªn Baron Jana	■	■	■	■	■	■	■	■			
Bauer Norbert				■							
Mag.ª Dr.ªn Bauer Elisabeth					■						
Mag.ª Bauer Romana							■				
Mag. Berthold Christian								■	■	■	■
OSTRªn Mag.ª Blaha Edith			■	■	■	■	■	■	■		
Mag.ª Böhm Sandra										■	
Mag.ª Bolderer Gudrun						■					
Mag.ª Dr.ªn Brezovich-Holzer Herta				■	■	■	■	■	■	■	
Mag. Büyük Oguzhan										■	■
Cerny-Inführ Waltraud	■	■									
Mag.ª Deutsch Elisabeth		■									
Mag. Eberhard Wolfgang						■	■	■			
Eberl Gerhard	■	■	■	■							
Eckharter Ingrid	■										
Mag.ª Edlinger Lydia							■	■	■	■	■
Mag.ª Einfalt Tina										■	
Mag. Eipel Philipp										■	■
Kaplan Farrugia Josef	■	■	■								
Mag.ª Ferrarese Serena										■	
Fetti Margit	■										
Fichtinger Ewald							■	■	■	■	■
HR Mag. Fidesser Ewald									■		
Mag.ª Fidler (Fohleutner) Karin							■	■	■	■	
Mag.ª Fillips Sieglinde			■	■	■						
Flandorfer Gottfried				■							

LEHRKRÄFTE	1972/73	1977/78	1982/83	1987/88	1992/93	1997/98	2002/03	2007/08	2012/13	2017/18	2022/23
Freinbichler Reinhold	■										
Dr. Freudensprung Friedrich				■							
Mag. ^a Gaunerstorfer (Aigner) Eva						■	■	■	■	■	■
MMag. Gensbichler Gerd							■				
Glanz Wilfried	■										
Grill Rainer								■			
Mag. ^a Gruber Barbara							■				
Mag. ^a Gruber-Kainz Gerlinde			■	■	■	■	■	■	■		
Dir. OStR Mag. Haller Josef	■	■	■	■	■	■	■				
OStR ⁱⁿ Mag. ^a Haller (Loidolt) Ursula				■	■	■	■	■	■	■	
Mag. ^a Häusler Christine							■	■	■	■	■
Heinrich-Uhl Gunda					■						
OStR Mag. Hirsch Herbert	■	■	■	■	■	■	■				
Mag. Höchtel Johann						■					
Mag. ^a Höfer Gabriele					■	■	■				
Mag. ^a Hofer (Fischl) Gertrud						■	■	■	■	■	■
Mag. ^a Holletschek Eva				■	■						
Hölzl Gertraud	■										
Mag. ^a Hörmann Michaela							■				
OStR Mag. Illetschek Stefan		■	■	■	■	■	■	■			
Dr. ⁱⁿ Itzinger Helga	■										
Mag. ^a Jäger Renate							■				
Mag. ^a Jasek (Rotschnik) Ulrike							■	■	■		
Jehlik Johanna	■										
Jenkner Alice			■	■							
Mag. Jirout Dominik, MA											■
Dipl.-Päd. ⁱⁿ Jirsa Brigitte				■	■	■					

PERSONAL

LEHRKRÄFTE	1972/73	1977/78	1982/83	1987/88	1992/93	1997/98	2002/03	2007/08	2012/13	2017/18	2022/23
Juhasz Barbara	■										
Mag. ^a Kasa-Zimmermann Britta						■	■	■	■	■	■
Mag. Keindl Michael								■	■	■	■
Keller Isolde Barbara	■										
Mag. ^a Kienböck Barbara				■	■	■					
Kleedorfer Brigitte		■									
Mag. Klein Erich						■	■				
Mag. Köbke Horst			■	■	■						
Dipl.-Päd. ⁱⁿ Köllner Gabriele, BEd							■	■	■		
Mag. ^a Kopp Gudrun						■		■	■	■	■
Krakovsky Jarostav				■							
Dkfm. Mag. Kramer Otto	■	■									
FI Mag. Krämer Gustav (verstorben)	■	■	■	■	■	■					
Kucera Getraud			■								
Mag. ^a Libardi Elina										■	
Lackner Anna, MSc										■	■
Mag. ^a Lackner Christine			■	■	■	■	■				
Dipl.-Päd. ⁱⁿ Lang Claudia									■		
Lorenz Peter	■										
Mag. ^a Ludwiczek Renate		■	■	■	■	■	■	■			
Mag. Luftensteiner Rudolf				■	■	■					
Machacek Ingeborg	■	■									
Dkfm. Mag. ^a Martin Monika	■	■	■								
OSSt ⁱⁿ Mag. ^a Maurer Ingeborg	■	■	■	■	■	■					
Mag. ^a Maurer-Trabauer Nicole								■	■	■	■
Mag. ^a Mayer Natascha										■	■
Mag. ^a Mayer-Steflic Karin								■	■	■	■

LEHRKRÄFTE	1972/73	1977/78	1982/83	1987/88	1992/93	1997/98	2002/03	2007/08	2012/13	2017/18	2022/23
Mayerhuber Markus, MSc											
Dir. HR Mag. Meßner Michael											
Mag. Metzger Peter											
Mag. ^a Mittendorfer Barbara											
Mag. ^a Milovic-Braun Tamara											
Mag. Mold Gerhard											
Dkfm. Mag. ^a Moser Elisabeth											
Mag. ^a Müller Elvira											
Mag. Müllner Robert											
Mag. ^a Nowak (Schachner) Brigitta											
Mag. Oehlzand Philipp											
Penecke Ursula											
Peichl Ernst (verstorben)											
Mag. ^a Peter Karin											
Mag. ^a Peterson Anna Elisabeth											
DI Pfann Hans											
Mag. ^a Pfrogner Hermine											
Mag. ^a Pinkert Ronja											
Mag. Piperger Walter											
Mag. ^a Pöchl Elisabeth											
Mag. ^a Polster Christine											
Mag. ^a Polt Anita											
Mag. ^a Pölzelbauer Friederike											
Pölzelbauer Karin											
DI Praschl Thomas											
Mag. ^a Prüller Lea											
Dir. ⁱⁿ Dkfm. Mag. ^a Provin Getrude											

PERSONAL

LEHRKRÄFTE	1972/73	1977/78	1982/83	1987/88	1992/93	1997/98	2002/03	2007/08	2012/13	2017/18	2022/23
Rainbacher Ulrike		■									
Mag. Rannert Harald						■	■	■	■	■	
StR ⁱⁿ Reichling Christine	■	■	■	■	■	■	■				
MMag. ^a Rieder Ulrike										■	■
Mag. Romirer-Maierhofer Siegfried									■		
OSTr ⁱⁿ Mag. ^a Schafler Brigitte									■	■	
MMag. ^a Dr. ⁱⁿ Schafler-Alt Gabriele							■	■	■	■	
Dipl.-Päd. ⁱⁿ Schiefer-Maurer Hanna								■	■	■	■
Schmidt Manuela, MSc											■
DI Mag. Dr. Schnabl Alfred	■										
Mag. Schneider Alexander									■	■	
Mag. Schöchtner Herbert								■			
Mag. Schwaiger Arthur				■	■	■	■	■	■	■	■
Mag. ^a Sieber (Gloss) Judith										■	■
Sladek Margot	■	■	■	■	■	■					
Mag. ^a Smetana Gabriele				■							
Mag. ^a Spannagl Antonia										■	
Mag. ^a Spazierer (Vedadinejad) Minu							■	■	■		
MMag. ^a Dr. ⁱⁿ Sporn Arsenuhi							■	■			
Mag. ^a Steger Andrea										■	
Sturm Gerald				■							
Dr. ⁱⁿ Suchanek-Zehetmayr Ursula				■				■	■		
Dir. ⁱⁿ OSTr ⁱⁿ Mag. ^a Tatzber Gerlinde				■	■	■	■	■	■	■	■
Dr. Tetz Manfred				■					■		
OSTr ⁱⁿ Mag. ^a Trimmel Marianne			■	■	■	■	■	■	■	■	
Mag. ^a Toschner (Triltsch) Verena								■	■	■	
Unterleitner Manuela						■					

LEHRKRÄFTE	1972/73	1977/78	1982/83	1987/88	1992/93	1997/98	2002/03	2007/08	2012/13	2017/18	2022/23
Mag. ^a Veis Ingrid				■							
Venusz Irene		■									
Dir. Dkfm. Mag. Vocel Hans-Joachim (verstorben)	■	■									
Mag. ^a Vogler Elisabeth			■	■	■	■	■	■	■	■	
Mag. Vogler Hermann			■	■	■	■	■	■			
Mag. ^a Wackenreuther Uta					■						
Mag. ^a Weingartner Waltraud						■	■	■	■	■	■
Werneth Philipp, MSc										■	■
MMag. ^a Winnisch (Milanovich) Verena								■	■	■	■
Wöhrer Franz	■										
Mag. ^a Wolf Daniela							■	■	■	■	■
OSTr Mag. Wolf Johann		■	■	■	■	■	■	■	■		
Mag. ^a Wonisch Barbara							■				
Mag. ^a Wöber Gabriele										■	
Mag. ^a Dr. ⁱⁿ Wruß Roswitha		■	■	■	■	■					
Zderadicka Anja, BEd									■		
Dipl.-Sptl. ⁱⁿ Zderadicka Birgit					■	■	■	■	■	■	■
Zderadicka Pia, BEd									■		■
Mag. ^a Zebinger (Vocel) Nadja						■	■	■	■	■	■
FOL Zwickelstorfer Christina			■	■	■	■	■				

SCHULÄRZTE	1972/73	1977/78	1982/83	1987/88	1992/93	1997/98	2002/03	2007/08	2012/13	2017/18	2022/23
Dr. ⁱⁿ Fischer-Erb Brigitte								■	■	■	■
Dr. Greuter Gerhard		■	■	■	■	■	■				
Dr. ⁱⁿ Schindler Carina							■				

PERSONAL

VERWALTUNG	1972/73	1977/78	1982/83	1987/88	1992/93	1997/98	2002/03	2007/08	2012/13	2017/18	2022/23
Krafek Erich		■									
Kraft Wilma							■				
Mutula Richard		■									
Turneber Anita			■	■	■	■	■	■	■	■	■
Berger Karin									■	■	■
Lehnen Patric (IT)										■	■

SCHULWARTE	1972/73	1977/78	1982/83	1987/88	1992/93	1997/98	2002/03	2007/08	2012/13	2017/18	2022/23
Gaunersdorfer Wolfgang						■	■	■	■	■	
Turneber Erwin		■	■	■	■						
Mardjetko Gottfried											■
Hofer Christoph											■
Schöberl René											■

RAUMPFLERGE	1972/73	1977/78	1982/83	1987/88	1992/93	1997/98	2002/03	2007/08	2012/13	2017/18	2022/23
Brezak Nerenka						■	■	■	■	■	■
Djukic Mira					■	■	■	■	■		
Eberhart Luzia					■	■	■	■	■		
Kaiser Anna				■	■						
Mukstadt Josefine		■	■								
Ronge Margit					■	■					
Turneber Katharina			■	■	■						

Hier finden Sie Ihr Buch...

Sterzinger



Österreichischer Online-Buchhandel
500.000 Bücher lieferbar!
Überzeugen Sie sich von unserem raschen und unkomplizierten Bestellservice!

Bestellungen:

- direkt im Webshop: www.bookseller.at
- per email: office@bookseller.at
- per Tel: 02245/2256
- oder kommen Sie einfach im Geschäft vorbei!

Buchhandel Hans Sterzinger
Hauptstraße 29, 2120 Wolkersdorf



Covid-19 aus der Sicht der Direktorin

Zwei Jahre – geprägt von Covid-19 – liegen hinter uns. Auch mein Tätigkeitsfeld hat sich in dieser Zeit immens verändert.

Alle Ideen und Pläne rund um Schulentwicklung und Qualitätssicherung traten von einem Tag auf den anderen in den Hintergrund und mussten einem Krisenmanagement weichen. Ein Krisenteam unterstützte mich bei meinen Entscheidungen.

Binnen weniger Tage wurde der Präsenzbetrieb im März 2020 auf Distance Learning umgestellt und im ständigen Kontakt mit Lehrkräften, Eltern und Schülerinnen und Schülern optimiert. Gott sei Dank hatten wir schon im Herbst 2019 im Rahmen von schulinternen Fortbildungen die Möglichkeiten von Office 365 kennengelernt und konnten so recht schnell und professionell reagieren.

Um Erfahrungen aus dem ersten Lockdown reicher wurde im Herbst 2020 intensiv an einer weiteren Optimierung des Fernunterrichts gearbeitet, Leihgeräte für Schülerinnen und Schüler angeschafft und MS-Teams, richtige Dateiablage und optimale Organisation von Aufgaben mit unseren „Neulingen“ trainiert. Die Ausstattung aller Lehrkräfte mit Notebooks und der WLAN-Ausbau waren weitere Schritte auf dem Weg der Digitalisierung.

Distance Learning, Hybrid-Unterricht (die Hälfte der Schülerinnen und Schüler einer Klasse in Präsenz anwesend, die andere Hälfte per Videokonferenz von zu Hause aus mit dabei), Präsenzunterricht, Schülerinnen und Schüler, die nur zu Leistungsfeststellungen oder zu Ergänzungsunterricht an die

Schule kommen – der Schulalltag war in den letzten beiden Jahren sehr vielfältig und herausfordernd.

Aber nicht nur der laufende Schulbetrieb, sondern auch in unserer Öffentlichkeitsarbeit mussten wir plötzlich neue Wege gehen. Info-Livestreams, ein Imagevideo, Online-Schnuppern – statt Bildungsmesse und hautnahe Erleben von Schule und Schulleben beim Tag der offenen Tür und Unterricht in den einzelnen Klassen.

Sich ändernde Hygienevorschriften – Mund-Nasen-Schutz, FFP2-Maske bzw. keine Maske, Desinfektion, Abstand 2 m, 1 m oder keine Vorgabe etc. – wollten an alle Schulpartner kommuniziert werden. Die gerade aktuelle Teststrategie (Antigentests, PCR-Tests – Anzahl und Testtage wechselnd) musste organisiert, umgesetzt und die entsprechenden Meldungen an die Schulbehörde getätigt werden.

Mittels PCR-Test positiv getestete Schülerinnen und Schüler noch vor Unterrichtsbeginn verständigen, Schülerdaten einmelden, die Infektionslage an der Schule im Überblick behalten, genügend Testmaterial vorrätig haben, bei einer Häufung von Fällen in der Klasse tägliches Testen und Distance Learning in Absprache mit der Bildungsdirektion verordnen – waren weitere administrative Tätigkeiten, die erledigt werden mussten. Auch Contact Tracing, das weder am Wochenende noch in den Ferien Pause machte, gehörte zum Aufgabengebiet.

Schlussendlich waren auch unsere Schulveranstaltungen immens betroffen. Zwar wurde immer wieder gemeinsam mit den Lehrkräften geplant und Risikoanalysen erstellt – einige wenige Veranstaltungen (Sporttage im Juni 2021, Intensivsprachwoche und Projektstage im Ausland im September 2021, Schitag im Winter 2022) konnten wir tatsächlich durchführen, dennoch mussten andere aufgrund der Infektionslage bzw. der Risikostufe auf einen anderen Zeitpunkt verschoben und zahlreiche Veranstaltungen sogar ganz abgesagt werden. Dass wir die Herausforderungen der Corona-Zeit trotz aller Widrigkeiten so gut gemeistert haben, ist dem großartigen Engagement des gesamten Teams zu verdanken. Derzeit entspannt sich die Covid-19-Lage allmählich und es ist schön, dass wieder andere Aufgaben und Überlegungen den Tagesablauf bestimmen.

Hard Facts



The advertisement features a vibrant, stylized scene of a club entrance. A large, white JBL Wave 100TWS headphone case is the central focus, with the JBL logo prominently displayed. The case is set against a brick wall background, with two smaller JBL headphones floating above it. A glowing white hand icon is shown holding a glowing white cord that extends from the case towards a blue door. The door is slightly ajar, revealing a colorful, neon-lit interior. In the top right corner, the Raiffeisenbank Korneuburg logo is displayed, consisting of the text 'Raiffeisenbank Korneuburg' and a yellow square with a black crossed-wrench icon. The main headline 'WILLKOMMEN IM CLUB.' is written in large, bold, black letters on a white background. Below the headline, a yellow banner contains the text 'HOL DIR DEIN JUGENDKONTO MIT GRATIS JBL WAVE 100TWS HEADPHONES.' in black. At the bottom left, the website 'raiffeisenclub.at/lmclub' is listed. At the bottom right, there are social media icons for Instagram, Facebook, and YouTube. Small text at the bottom center provides legal disclaimers: 'Ab 14 Jahren, in allen teilnehmenden Raiffeisenbanken, solange der Vorrat reicht.' and 'Impressum: Medieninhaber: Raiffeisen-Landeswerbung Niederösterreich-Wien, F.-W.-Raiffeisen-Platz 1, 1020 Wien.'

Raiffeisenbank Korneuburg

WILLKOMMEN IM CLUB.

HOL DIR DEIN JUGENDKONTO MIT GRATIS JBL WAVE 100TWS HEADPHONES.

raiffeisenclub.at/lmclub

Ab 14 Jahren, in allen teilnehmenden Raiffeisenbanken, solange der Vorrat reicht.
Impressum: Medieninhaber: Raiffeisen-Landeswerbung Niederösterreich-Wien, F.-W.-Raiffeisen-Platz 1, 1020 Wien.

Covid-19 – eine Herausforderung – Schulärztin Dr.ⁱⁿ Brigitte Fischer-Erb



Es waren ereignis- und abwechslungsreiche Jahre, auf die ich in meiner Funktion als Schulärztin zurückblicken darf. Viele Jahre begleite ich nun die Schülerinnen und Schüler der BHAK Korneuburg durch das Schuljahr und langweilig ist mir dabei nie geworden.

Neben den jährlichen Schuluntersuchungen, Impfaktionen (z. B. FSME, Meningokokken) und Beratungen, gab es auch immer wieder besondere Aufgaben, etwa die Mitwirkung an den Workshops am Jahresende, unter anderem durch die Abhaltung von sehr gefragten 16-stündigen Erste-Hilfe-Kursen. Diese erweisen sich als besonders nützlich für jene, die den Führerschein machen. Dann erinnere ich mich auch gerne an das Projekt „Gesunde Lunge“ mit ausführlicher Anamnese und Lungenfunktionsmessung der Schülerinnen und Schüler. Damit konnten etliche Atemwegsprobleme frühzeitig entdeckt und entsprechende Fachärzte kontaktiert werden.

Und natürlich hat die Coronapandemie die letzten zwei Jahre sehr geprägt. Bis vor kurzem war meine Anwesenheit in der

Schule noch sehr der Organisation und Durchführung von Covid-19-Tests und Informationen zu Hygienemaßnahmen gewidmet. Durch Lockdowns und Distance Learning war es eine Herausforderung, den persönlichen Kontakt zu den Schülerinnen und Schülern nicht zu verlieren.

Umso mehr freue ich mich nun, dass wieder mehr Zeit für das persönliche Gespräch bleibt und sich mein Fokus wieder auf die psychische Gesundheit der jungen Menschen richten kann.

Es ist ein großer Verdienst der BHAK Korneuburg, dass dieses Thema ernst genommen wird und der psychischen Gesundheit unserer Schülerinnen und Schüler auch entsprechend Geldmittel gewidmet werden. Ich bin überzeugt, und die vielen Gespräche mit Schülerinnen und Schülern bestätigen meine Einschätzung, dass der Bedarf an psychologischer Betreuung aufgrund der Pandemie noch größer geworden ist und auch entsprechend mehr nachgefragt wird.

In diesem Zusammenhang sehe ich in den Entwicklungen rund um Covid-19 durchaus eine Chance. Das Verständnis für andere, die Bereitschaft zur gegenseitigen Unterstützung und das Bewusstsein, dass jeder seinen Beitrag leisten kann und muss, damit dies eine l(i)ebenswerte Schule bleibt, ist noch gewachsen. In diesem Sinne wünsche ich der BHAK Korneuburg noch viele erfolgreiche Jahre.

tpa



Endlich
entfalten.



“Sit with winners, the
conversation is different.“

Wir freuen uns motivierte und
inspirierte junge Menschen kennen
zu lernen, die gemeinsam mit uns
die Zukunft gestalten. Digitalisierung
und Nachhaltigkeit sind dabei zwei
unserer Schlüssel zum Erfolg.

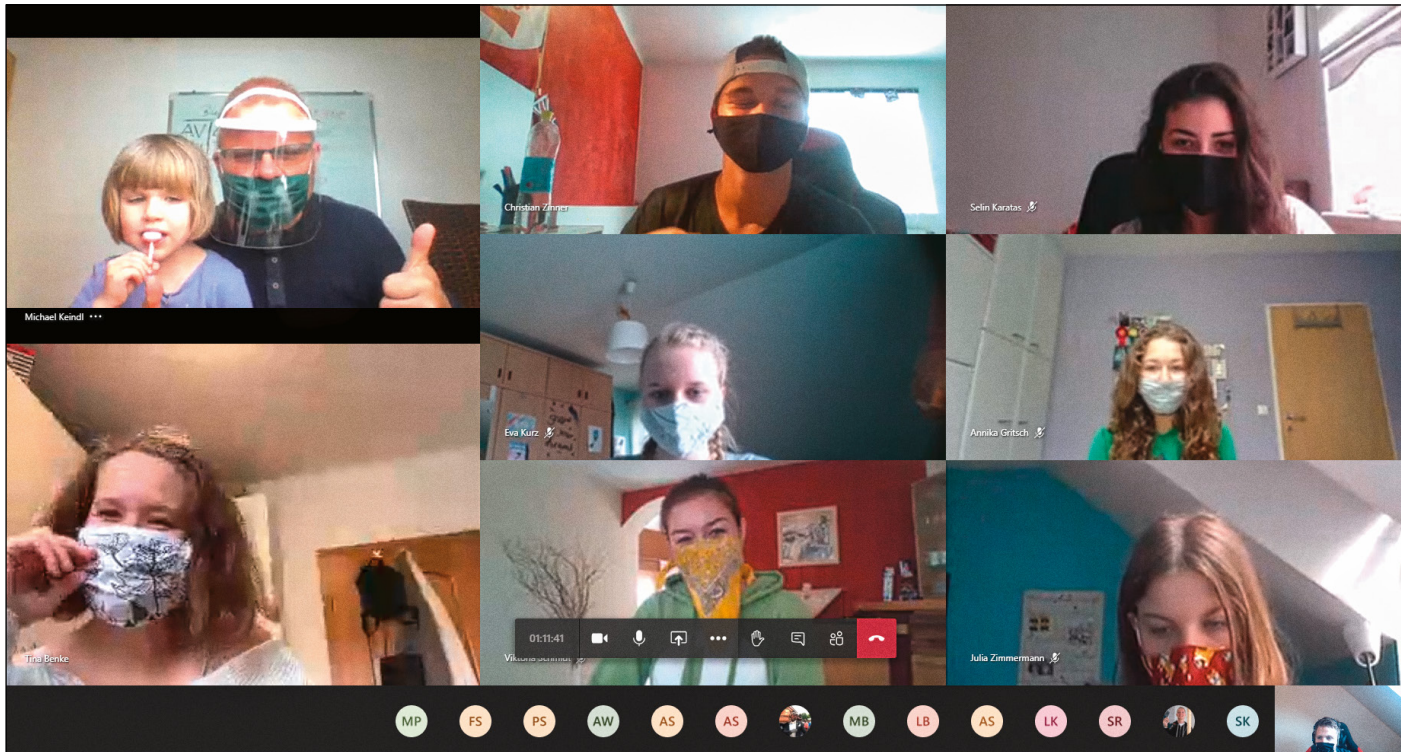
*Mag. Sina König, Head of Human Resources,
Assistant to the Management Team*

Wir suchen Dich!

Neugierig geworden? Hier findest Du alle Infos zu Deiner Zukunft:



Covid-19-Notizen von Diakon Mag. Arthur Schwaiger



PRAELUDIUM

Eine Notiz ist immer fragmentarisch und somit auch gleichzeitig unvollständig. Notizen zum Thema Corona und Schule – oder auch umgekehrt – bilden da keine Ausnahme. Notizen geben Ein-Blicke und Ein-Drücke wieder, nicht mehr und nicht weniger. In diesem Unvollständig-Sein wechseln sich somit ganze Sätze mit Stichworten und Gedankensplittern ab. Dem Verfasser

scheint dieser Weg der Dar-Stellung ein durchaus gangbarer zu sein, auf dem zu gehen es sich lohnt.

NOTIZ 1 – UND PLÖTZLICH WAR ALLES ANDERS ...

Mitte März 2020 hieß es plötzlich, dass die Schulen zugesperrt würden. Der erste Lockdown war also Realität. Niemand konnte damals ahnen, dass in den kommenden Jahren noch weitere

folgen würden. Von der Sicherheit in die Unsicherheit ging es, ebenso von der gewohnten Planungssicherheit in die Planungsunsicherheit. Direktion und Administration hielten die Stellung in der leeren Schule, eine fast gespenstische Atmosphäre machte sich breit ...

NOTIZ 2 – NEUE KOMMUNIKATIONSFORMEN

E-Mail – Teams – Hybridunterricht – Online-Unterricht – Konferenzen über Teams an der Tagesordnung mit und ohne Kamera – Redebedürfnis und/oder Schweigebedürfnis – alle zu Hause, zumindest eine gewisse Zeit – digitales „Biedermeier“ oder der totale Rückzug in Zeiten der Unsicherheit

NOTIZ 3 – ABTAUCHEN UND AUFTAUCHEN

In dieser Zeit gab es bei Schülerinnen und Schülern zwei Phänomene, die man mit den Zeitwörtern „abtauchen“ und „auftauchen“ umschreiben kann. Einige sind abgetaucht und das trotz moderner Kommunikationsmittel, während die meisten versucht haben, an der Oberfläche zu bleiben und somit erreichbar für die Vermittlung von Lerninhalten zu sein.

NOTIZ 4 – SCHICHTBETRIEB ANDERS BETRACHTET

„Schichtbetrieb“ – normalerweise ein Begriff aus der Industrie – in der Coronazeit beim behutsamen Öffnen auch Einzug in der Schule gehalten – Gruppe 1 und Gruppe 2 – Gruppe rot und Gruppe blau – Verdünnung als Grundprinzip angesagt – Eingänge und Ausgänge markiert – Desinfektion als Gebot der Stunde – Kontrolle in Freiheit ...

NOTIZ 5 – MINISTERIALE UND BILDUNGS-DIREKTIONALE WEISUNGEN

Die Direktion musste – so ist es nun einmal in einem Weisungsstaat – die Verordnungen umsetzen. Einerseits ist man als Schulleitung den übergeordneten Dienststellen verpflichtet, andererseits liegt einem das Wohl und die Zufriedenheit seiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie der Jugendlichen am Herzen. Da kommt man immer wieder in Zwickmühlen hinein und da sind Augenmaß und Hausverstand wohl die wichtigsten Kriterien, um das „Schulschiff“ durch diesen hohen Wellengang zu steuern.

NOTIZ 6 – TESTEN-TESTEN-TESTEN MASKEN-MASKEN-MASKEN

verschiedene Teststrategien im Laufe der Corona-Monate – vom Mund-Nasen Schutz zur FFP2-Maske – Maske ab im Unterricht – Maske auf im Schulgebäude – Maske auf im Unterricht, wenn zu viele Coronafälle – Klassenquarantäne bei drei positiv Getesteten – Spucktest und Nasenbohrertest in unterschiedlicher Intensität – nach Ostern 2022 nur noch ein PCR Test pro Woche – wie wird es im Herbst und Winter 2022?

NOTIZ 7 – PROGNOSEN UND REGNOSEN

Was haben wir aus dieser Krise und Zeit gelernt? Was alles haben wir nicht gelernt? Was werden wir noch mehr lernen müssen? Worauf werden wir uns in Zukunft einlassen müssen? Was werden wir aufgeben müssen? Wovon werden wir uns verabschieden müssen? Was werden wir begrüßen? ... Fragen über Fragen über Fragen ...

Covid-19 aus Schülersicht

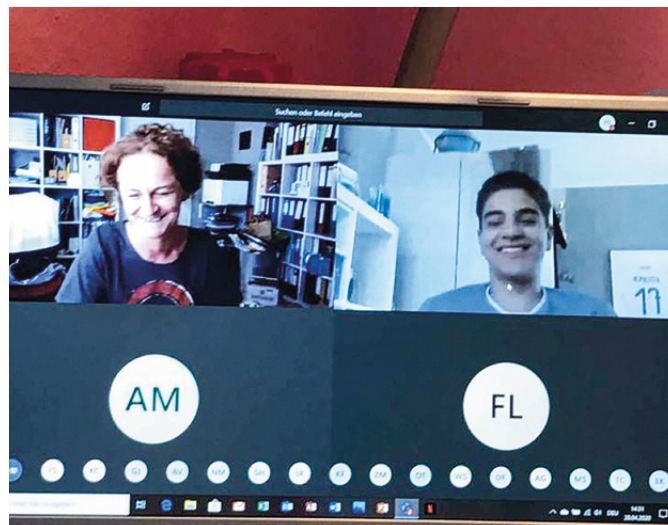
Corona aus Sicht der Schülerinnen und Schüler? Gar nicht so leicht zu beschreiben. Die einen sagen, Distance Learning sei viel angenehmer als Präsenz-Unterricht, die anderen meinen, dass es genau umgekehrt sei. Und dann gibt es natürlich noch die, denen beides gleichermaßen recht ist.



Ein großer Teil der Schülerinnen und Schüler fühlte sich einerseits vom Virus an sich und andererseits aber auch von den vielen Aufgaben überfordert. Viele Lehrerinnen und Lehrer unterschätzten den Stress, den die neue Situation für uns bedeutete. Der Umfang der Aufgaben wurde immer mehr. Wir saßen an manchen Tagen

acht Stunden durchgehend vor dem Laptop, und dies zerrte an unseren Nerven. Hinzu kam noch, dass wir nach dem Online-Unterricht erneut stundenlang vor den Computern saßen, um Hausübungen zu machen und zu lernen.

Manche allerdings nutzten das Distance Learning auch aus und gingen auf Tauchstation. Einige Schülerinnen und Schüler nahmen am Online-Unterricht selten oder gar nicht teil und verlernten so während der Lockdowns, wie man lernt. Diese Unwilligkeit oder auch Unfähigkeit, den Unterrichtsstoff zu lernen, ließ manche Lehrerin und manchen Lehrer verzweifeln. Als dann der Präsenz-Betrieb wieder losging, wurden die Schülerinnen und Schüler in vielen Unterrichtsfächern mit Tests „bombardiert“, was ein weiteres Mal zu Überforderung führte.



Während der Zeit des Distance Learnings und des Lockdowns fühlten sich viele Jugendliche einsam und hilflos. Die mentalen Probleme wurden immer mehr, die psychische Gesundheit vieler junger Leute verschlechterte sich dramatisch. Man muss allerdings auch sagen, dass einige Schülerinnen und Schüler den Online-Unterricht durchaus positiv bewerteten. Sie ziehen diese Art des Unterrichts dem regulären Präsenz-Unterricht vor. Die

ungestörte und vertraute Atmosphäre zuhause hat sie zu wahren Höchstleistungen beflügelt.

Mittlerweile hat sich die Situation beruhigt. Es gibt keine Maskenpflicht mehr, es wird nur noch einmal die Woche getestet. Man kann sagen, dass der Schulbetrieb wieder läuft wie vor der Pandemie, zumindest fast. Aber annähernd zwei Jahre zuhause unterrichtet worden zu sein, ist nicht spurlos an uns vorübergegangen. Die Leistungen vieler Schülerinnen und Schüler verschlechterten sich, vor allem unmittelbar nach der Rückkehr in den Präsenz-Unterricht.



K | M | B

STEUERBERATUNG

www.kmb-steuerberatung.at

Schulsozialarbeit



An der BHAK Korneuburg werden mehrere Möglichkeiten von Schulsozialarbeit niederschwellig und unkompliziert angeboten. Wir arbeiten seit Jahren mit Schulpsychologinnen und Jugendcoaches zusammen, die Sprechstunden direkt an der Schule anbieten. Alle Schülerinnen und Schüler können diese Angebote jederzeit, unentgeltlich und vertraulich in Anspruch nehmen. Weiters können diese Personen auch von Eltern, Lehrerinnen und Lehrern kontaktiert werden.

Das Angebot umfasst den ganzen Sozialraum, in dem sich die Schülerinnen und Schüler, Eltern sowie Lehrerinnen und Lehrer bewegen. In Workshops, Gruppenarbeiten und Einzelgesprächen werden die unterschiedlichsten Themen, wie Mobbing, Konfliktmanagement, Suchtprävention, Resilienz usw., thematisiert.

Wir finden, dass die Schulsozialarbeit einen wichtigen Beitrag zu einem angenehmen Schulklima und der Senkung von Schulabbruchsquoten leistet.

Schulpsychologische Beratung

Nicht nur die BHAK Korneuburg ist bereits seit langem Bestandteil der österreichischen Bildungslandschaft, auch die Angebote der Schulpsychologie als psychologische Beratungseinrichtung der Bildungsdirektionen bzw. des Bildungsministeriums gibt es bereits seit mehr als 50 Jahren.

Die Aufgabengebiete und Themenstellungen haben sich im Laufe der Zeit stark gewandelt und besonders die Krisen der letzten Jahre - genannt seien nur die Auswirkungen der Begleitumstände von Covid-19 auf die Psyche der Kinder und Jugendlichen, aber auch Sorgen und Ängste in Bezug auf die Klimakrise und den Krieg in der Ukraine – haben den Bedarf an (schul-)psychologischer Beratung stark ansteigen lassen.

Schülerinnen und Schüler, Erziehungsberechtigte, Lehrkräfte und Schulleitungen können sich bei Bedarf für eine vertrauliche und kostenlose schulpsychologische Beratung an die jeweilige Beratungsstelle im Bezirk wenden.

Die Schulpsychologinnen stehen gerne bei folgenden Fragestellungen zur Verfügung:

- Lern- und Motivationsprobleme
- Überforderung
- Prüfungsangst
- Perspektiven-/Orientierungslosigkeit
- schwierige Situationen zu Hause
- Gewalterfahrung
- andere Krisensituationen

Wir freuen uns darauf, weiterhin unterstützend zusammenzuarbeiten!

Jugendcoaching Weinviertel an unserer Schule

Seit 2013 wird an der Bundeshandelsakademie Korneuburg Jugendcoaching als Dienstleistung angeboten. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Projekts „Jugendcoaching Weinviertel“ wurden von Anfang an mit offenen Armen empfangen und unsere Arbeit wird als Ressource für Schülerinnen und Schüler, Eltern und Schule wahrgenommen und wertgeschätzt.

„Jugendcoaching Weinviertel“ betreut alle Pflichtschulen und Höheren Schulen. Dabei sind 20 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, 2 Projektleitungen und 1 administrative Assistentin tätig. Insgesamt werden etwa 1200 Schülerinnen und Schüler im Weinviertel betreut.

Jugendcoaching ist eine Initiative des Sozialministeriums und ist Teil des „Netzwerks Berufliche Assistenz – NEBA“ und wird aus Mitteln des Sozialministeriums finanziert.

Im Rahmen der „Ausbildungspflicht bis 18“ unterstützen wir Jugendliche dabei, den individuell passenden Bildungs- bzw. Berufsweg einzuschlagen und gegebenenfalls das Durchhaltenvermögen zu stärken beziehungsweise das Überwinden von etwaigen Hindernissen anzuregen.

Jugendcoaching ist ein freiwilliges und kostenloses Beratungsangebot für Jugendliche ab dem 9. Schulbesuchsjahr im Alter zwischen 14 und 25 Jahren. Die Arbeit des Jugendcoaches orientiert sich an den Fragen der Jugendlichen, informiert vertraulich und berät individuell. Je nach Fragestellung umfasst das Jugendcoaching einen oder mehrere Beratungstermine mit der/dem Jugendlichen.

Zum Beispiel treten die Jugendlichen mit folgenden Themen an uns heran: Lernschwierigkeiten, langfristige Lernplanung,

Selbstorganisation, fehlende Motivation, Perspektivenarbeit und Selbstvertrauen, Umgang mit Stress und Unsicherheiten in Hinblick auf den Schulerfolg oder alterstypischen Belastungen und Krisen.

Wir wünschen der Bundeshandelsakademie Korneuburg alles Gute zum Jubiläum und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit.



NEBA ist eine Initiative des

 **Sozialministeriumservice**

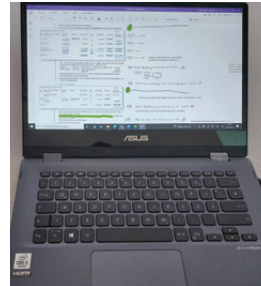


Betriebswirtschaftlich handeln, digital wandeln

Digitalisierung und Betriebswirtschaft sind mittlerweile untrennbar miteinander verbunden. Man denke hier nur an Modebegriffe wie Industrie 4.0, Robotik und Mechatronik. Aber auch vor der Buchhaltung machen diese Trends nicht Halt: Rechnungen einscannen und automatisches Verbuchen wurden ebenso zum Standard wie der Laptop oder PC als Arbeitsgerät in jedem Büro.

Die BHAK Korneuburg war diesbezüglich sicher immer in einer Vorreiterrolle, nicht nur, weil es die Wirtschaft fordert, sondern auch, weil Digitalisierung den Unterricht massiv fördern kann. Die etwas älteren Leserinnen und Leser erinnern sich bestimmt noch an das Abschreiben von Arbeitsblättern vom Overhead-Projektor. Damals eine kleine Revolution, immerhin konnte man als Lehrkraft bequem zu Hause ein Tafelbild vorbereiten und wiederverwenden. Geht man hingegen heute in eine Klasse, so ist es sehr zweifelhaft, ob Schülerinnen und Schüler dieses Gerät überhaupt noch kennen.

Was hat sich also im IT- Bereich an den Schulen in den letzten Jahrzehnten getan? Am besten lässt sich dies mit Zahlen veranschaulichen, denn unsere doch eher kleinere Handelsakademie ist in Wahrheit IT-mäßig mittlerweile mit einem größeren Unternehmen vergleichbar: 35 moderne Laptops für Lehrerinnen und Lehrer, über 100 geteilte Endgeräte in unseren Computerräumen, WLAN im ganzen Gebäude für über 500 Endgeräte täglich und hunderte Gigabyte Datenverkehr jeden Tag sind kein Kinderspiel. Gerade in der Coronapandemie zeigte sich sehr schnell, dass sich diese Investitionen mehr als nur bezahlt machten und das Distance Learning trotz aller Widrigkeiten sehr gut über die Bühne ging.



Gute Ausstattung alleine macht aber natürlich noch keinen guten Unterricht, und letztlich kommt es darauf an, dass Digitalisierung wirklich im Klassenzimmer, beim Lehrpersonal und bei den Schülerinnen und Schülern ankommt. Dies dürfte der BHAK Korneuburg tatsächlich gelungen sein, denn wenn man eine Runde durch das Schulgebäude macht, erkennt man den Einfluss der Digitalisierung recht rasch. In der UNCO-Stunde wird die Aufgabe gerade über Microsoft Teams abgegeben, gleichzeitig poppt eine wichtige Information der Direktion bei allen auf. In der Nebenklasse arbeiten drei Schülerinnen gemeinsam an einer Präsentation, sie haben jetzt immer die Laptops dabei, auch wenn sie offiziell keine Laptopklasse besuchen. Ein Stockwerk darunter vermittelt die Mathematiklehrerin ihre Formeln nicht über die Tafel, sondern gleich inklusive Kommentar direkt via Laptop/Beamer. Anschließend gibt sie das Dokument zum Lernen für alle online frei.

Trotz dieser beträchtlichen Fortschritte ist die Schule aber erst mitten in der digitalen Transformation, denn noch stehen einige Herausforderungen auf der Tagesordnung: Endgeräte für alle Schülerinnen und Schüler, Breitbandausbau und der Übergang von Computerräumen zum digitalen Klassenzimmer, gekoppelt mit neuen Ausbildungsmöglichkeiten wie „agilem IT-Projektmanagement“, werden in ihrer Gesamtheit dazu beitragen, dass sich die BHAK Korneuburg weiterhin voller Stolz eine der führenden IT-Schulen nennen darf.

LMS – Lernen mit System

Vor mittlerweile fast 15 Jahren hat die Lernplattform LMS Eingang in den Schulalltag der BHAK Korneuburg gefunden und zahlreiche Schülerinnen und Schüler konnten und können das vielfältige Angebot nutzen.

LMS bietet zahlreiche Unterrichtsmaterialien in den verschiedensten Gegenständen, Aufgaben zur Maturavorbereitung und kann – wenn die Lehrkräfte das nutzen wollen – auch als Diskussionsforum und Kommunikationsplattform verwendet werden.

LMS bietet eine abwechslungsreiche und wertvolle Ergänzung zum Unterricht in den einzelnen Unterrichtsgegenständen. Neben den zuvor genannten Angeboten findet sich auch eine Funktion, die ausnahmslos von allen Lehrerinnen und Lehrern bzw. Schülerinnen und Schülern genutzt wird: die Beurteilung. Während Lehrpersonen einst nach Prüfungen ihre kleinen, meist dunkelblauen Notenbüchlein hervorholten und dort die Leistungen ihrer Schützlinge festhielten, bietet LMS einen sehr transparenten Zugang zum Beurteilungssystem. Je nach Intensität der Noteneingabe können die Schülerinnen und Schüler zeitnah und nachvollziehbar ihre Leistungen jederzeit abrufen und wissen genau, auf welcher Note sie in den einzelnen Fächern stehen.

Der einmal in einer Maturazeitung bezeichnete „F5-Kick“¹ hat schon so manchem bange Stunden bereitet, bis endlich das Ergebnis einer Schularbeit oder Wiederholung in LMS eingetragen wurde. Das Ziel ist es, durch einheitliche Beurteilungskriterien

bzw. das zeitnahe Eintragen der unterschiedlichen Leistungsaufzeichnungen eine für Schülerinnen und Schüler gut nachvollziehbare und gerechte Beurteilung zu schaffen.

Diese Lernplattform unterstützt sowohl Schülerinnen und Schüler als auch Lehrerinnen und Lehrer auf vielfältige Weise und bietet eine abwechslungsreiche Ergänzung zum Unterricht.

eEducation

Unsere Schülerinnen und Schüler wachsen mit digitalen Medien auf und nutzen diese meist auf unbefangene und vielseitige Weise. Als BHAK Korneuburg sind wir daher stolz darauf, dies im vollen Umfang zu unterstützen. Wir sind Mitglied der österreichischen Initiative eEducation Austria, welche den Erwerb notwendiger digitaler Kompetenzen fördert, um in entsprechenden

zukunftsfähigen Berufsfeldern Fuß fassen zu können. Als Expert-Schule unterliegen wir einer jährlichen Überprüfung und verpflichten uns zu einem didaktisch sinnvollen Einsatz digitaler Medien, um die informatorischen Kompetenzen unserer Schülerinnen und Schüler zu fördern und um sie auf unterschiedliche Technologien am späteren Arbeitsplatz vorzubereiten. Darunter fallen:

- Safer Internet Day
- Nutzung einer Online-Plattform
- IT-Schwerpunkt in der Schule
- eLearning-Team
- laufende Berichterstattung auf der Homepage
- Zertifikate wie ECDL und MOS
- Teilnahme am Digicheck
- Nutzung Microsoft Teams



¹ mit der F5-Taste aktualisiert man die aktuelle Internetseite

gut – besser – noch besser

Welche Fähigkeiten muss eine Absolventin/ein Absolvent unserer Schule besitzen, um den Anforderungen unserer Gesellschaft und der heutigen Wirtschaft zu entsprechen?

Umfassende Bildung

- Allgemeinbildung als Basis für kritisches Handeln
- hohe Sprachkompetenz
- interkulturelles Verständnis
- Aktualität
- Vermittlung von Werten wie Demokratie, Gleichberechtigung und gegenseitige Wertschätzung
- Denken in globalen und vernetzten Zusammenhängen
- aktive Gestaltung des Lebens

Verantwortung

- verantwortliches Handeln gegenüber den Mitmenschen, der Umwelt und in der Wirtschaft
- Pflichten und Rechte akzeptieren und erfüllen lernen
- Erziehung zu gewaltfreier Konfliktlösung

Gehobene Berufsausbildung

- Wirtschaftskompetenz, fachlich fundierte Ausbildung
- Anwendungsorientierter Unterricht
- unternehmerisches Denken und Handeln
- Aktualität
- Anwendung aktueller Kommunikations- und Informationstechnologie
- Praxishöhe
- Schlüsselqualifikationen

Leistungsbereitschaft

- Lehrerkollegium, Schülerinnen und Schüler als engagierte Partner
- Selbstständigkeit und Teamfähigkeit
- Stärken und Begabungen fördern
- gezielte Maßnahmen bei Leistungsschwächen
- Erwerb von Zertifikaten
- selbstgesteuertes Lernen durch Feedback

Die Lebens- und Berufswelten werden zunehmend digital und komplexer und sowohl unsere Lehrkräfte als auch die Berufseinsteigerinnen und -einsteiger sind mit einem rasanten Wandel in den Anforderungen und Erwartungen konfrontiert.

Qualitätssicherung und -entwicklung sind in den letzten Jahren europaweit zu wichtigen Themen geworden. Auch der BHAK Korneuburg war es immer schon ein Anliegen, am Ball der Zeit zu bleiben – dies erfordert ein ständiges Beobachten, Abschätzen und Vorausdenken im Hinblick auf den Arbeitsmarkt und hinsichtlich der gewählten pädagogischen Instrumente.

Für das Qualitätsmanagement der BHAK Korneuburg wurde 2005 eine Qualitäts-Steuergruppe installiert, welche die Schulleiterinnen und Schulleiter in allen Angelegenheiten, die das Qualitätsmanagement betreffen, unterstützt und berät. Diese Steuergruppe analysiert Ist-Zustände, führt Evaluierungen durch und leitet daraus Vorschläge und Maßnahmen zur Sicherung und Verbesserung der Qualität unserer Schule ab.

Der Schulqualitätsmanager (SQM) koordiniert diese Aktivitäten und unterstützt die Schulleitung bei der Umsetzung der angestrebten Maßnahmen. Der SQM der BHAK Korneuburg hieß lange Jahre OStR Mag. Stefan Illetschek, 2010 übernahm Mag.^a Christine Polster von ihm diese Position.

Ab dem Schuljahr 2020/21 gilt nun das neue QMS, das „Qualitätsmanagementsystem für Schulen“, das im Moment gerade mit der Entwicklung eines neuen und aktuellen Schulentwicklungsplans startet.

Weitere neue Herausforderungen warten bereits. Das Tempo bei der Digitalisierung ist enorm: Die Entrepreneurship-Zertifizierung steht vor der Tür, das agile Projektmanagement wird im digitalen Ausbildungsschwerpunkt aufgenommen ... wir sind bereit!

Feedback

Wir an der BHAK Korneuburg leben eine aktive Feedback-Kultur. Mehrmals pro Jahr holen wir von Eltern sowie Schülerinnen und Schülern Feedback zu den verschiedensten Themen ein, um uns ständig zu verbessern und weiterzuentwickeln.

SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER

- „Die Schüler werden mit Respekt behandelt, das gefällt mir.“
- „Ich fand den Outdoor-Tag am Schulanfang spannend. Er hat mir geholfen, meine Mitschüler besser kennen zu lernen. Das war ein sehr cooler Tag und ich konnte mir gleich alle Namen der neuen Mitschüler merken.“
- „Passt eh alles, aber die Masken nerven mich.“
- „Ich hab mir diese Schule ausgesucht, weil ich danach eine Berufsausbildung habe und mir alle Türen offenstehen.“
- „Ich habe mich in der Schule von Anfang an wohlfühlt.“
- „Schöne, moderne Schule!“
- „Ich habe mich für den digitalen Zweig entschieden, denn ich liebe es, mit Computer und Laptop zu arbeiten.“

ELTERN

- „Die Aussage meines Kindes *Ich freue mich auf die Schule morgen!*“
- „Die Willkommensmappe mit allen Informationen ist toll! Keine Zettelwirtschaft mehr, sehr gute Lösung!“
- „Mein Sohn ist glücklich und zufrieden, er ging bis jetzt jeden Tag mit Freude zur Schule. Vielen Dank dafür, dass Sie sein Interesse erweckt haben!“
- „Wir sind sehr zufrieden und erkennen einen großen Unterschied zur vorangehenden Schule in Höflichkeit, Entgegenkommen, Hilfsbereitschaft, Menschlichkeit uvm. Sehr sympathische Lehrer, sehr bemühte Direktorin – wir sind mit unserer Wahl sehr glücklich!“
- „Ich habe den Eindruck, dass meinem Kind das erste Mal Schule Spaß macht. Die Lehrer sehen ihre Aufgabe darin, den Kindern Wissen und Spaß zu vermitteln.“
- „Die Schüler sind nett und zufrieden. Auch die Lehrer verhalten sich den Schülern gegenüber sehr nett. Das erinnert mich an meine eigene Schulzeit. Das ist nicht überall so!“

Nicht gekommen, um zu bleiben ... die neue Oberstufe

Mit dem Schuljahr 2016/17 startete an der BHAK Korneuburg die neue Oberstufe, kurz NOST. Betroffen sind derzeit nur mehr jene Schülerinnen und Schüler, die vor dem Schuljahr 2019/20 die Ausbildung an der BHAK Korneuburg begonnen haben.



„Das oberste Ziel der neuen Oberstufe (NOST) ist der nachhaltige Kompetenzerwerb der Schülerinnen und Schüler. Ein Zusatznutzen dabei ist die Förderung von Eigenverantwortung der Schülerinnen und Schüler sowie ein sorgfältiger Umgang mit deren Lern- und Lebenszeit. Unterstützt wird der nachhaltige Kompetenzerwerb durch die Verankerung bedarfsgerechter Fördermaßnahmen für Schülerinnen und Schüler sowie die Semestrierung, die wesentlich zu einer schrittweisen und kontinuierlichen Leistungserbringung aller Schülerinnen und Schüler – von begabten bis hin zu lernschwächeren – beitragen. Die NOST soll zu höheren Erfolgsquoten, einer Reduktion von Klassenwiederholungen und in weiterer Folge zu einer Reduktion von Abbrüchen der Schullaufbahn führen.“¹

Viele dieser positiven Auswirkungen konnten auch an der BHAK Korneuburg festgestellt werden. Die individuelle Lernbegleitung durch sechs ausgebildete ILB-Lehrkräfte ist neben dem klassischen Förderunterricht eine zentrale Unterstützungsmaßnahme.

Die semestrierte Beurteilung mit zwei Semesterzeugnissen pro Schuljahr ist aber für manche eine Hürde, gilt es doch, beide Semester positiv abzuschließen. Gelingt dies nicht, kann man die negativ beurteilten Lehrstoffpakete (= Teile des Semesterstoffs) innerhalb von zwei Semestern mit einer NOST-Semesterprüfung ausbessern. Wer dies nicht schafft, muss vor der Reife- und Diplomprüfung eine sogenannte Parkplatzprüfung ablegen.

Leider war auch der verwaltungstechnische Aufwand für Administration sowie Lehrerinnen und Lehrer, parallel zu den Corona-Herausforderungen, derart hoch und der tatsächliche Vorteil konkret für unsere Schülerinnen und Schüler im Verhältnis dazu eher bescheiden, sodass wir 2020 beschlossen haben, aus der NOST wieder auszusteigen. Auch schon vor Einführung der NOST bot das Team der BHAK Korneuburg ein vielfältiges Förderkonzept – und wird das auch in Zukunft tun.

¹ Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung, 2022

Niederösterreichische Mittelschulen – unsere (ehemaligen) Partnerschulen

Über den Zeitraum von einem Jahrzehnt, und zwar von 2011 bis 2021, unterrichteten Lehrkräfte unserer Schule auch in den Neuen Mittelschulen (NMS) in Korneuburg, Harmannsdorf und Langenzersdorf in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik.

Der Unterricht erfolgte in Teams – jeweils eine Lehrkraft der BHAK unterrichtete gemeinsam mit Fachkolleginnen und -kollegen aus den Partnerschulen.

Ziel war eine verstärkte Förderung der Schülerinnen und Schüler, besonders in den 3. und 4. Klassen der NMS, und damit ein erleichteter Übertritt in eine weiterführende Schule. Der gemeinsame Unterricht ermöglichte nicht nur Abwechslung und intensive Betreuung der Schülerinnen und Schüler, er bot auch den Lehrkräften Einblicke in Unterrichtsmethoden und Besonderheiten der jeweils anderen Schule und stärkte die Kooperation zwischen BHAK und NMS. Ein willkommener Nebeneffekt war, dass wir auf diese Weise viele unserer zukünftigen Schülerinnen und Schüler schon früher als üblich näher kennenlernen konnten.

Wir danken unseren Partnerschulen für die langjährige und hervorragende Zusammenarbeit:

- NÖ Musik-/Kreativ-Mittelschule Korneuburg
- NÖ Sport-/Kreativ-Mittelschule Korneuburg
- NÖ Mittelschule Harmannsdorf
- NÖ Mittelschule Langenzersdorf



**Nö Mittelschule
Langenzersdorf**



ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Schulmarketing

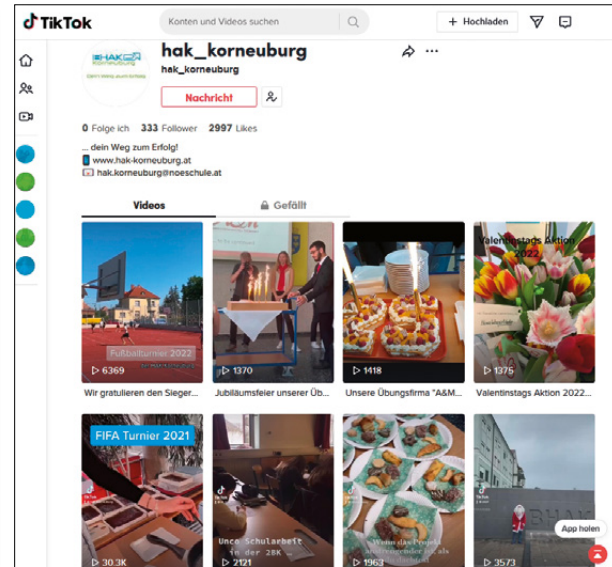
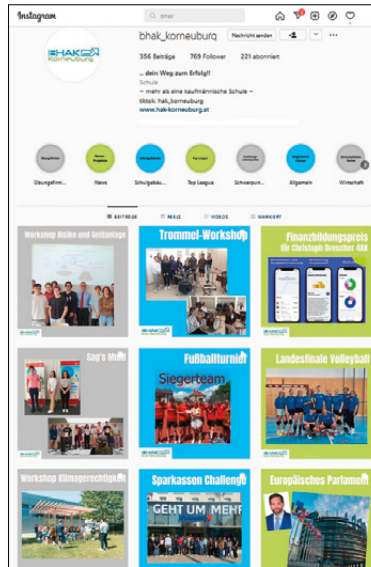
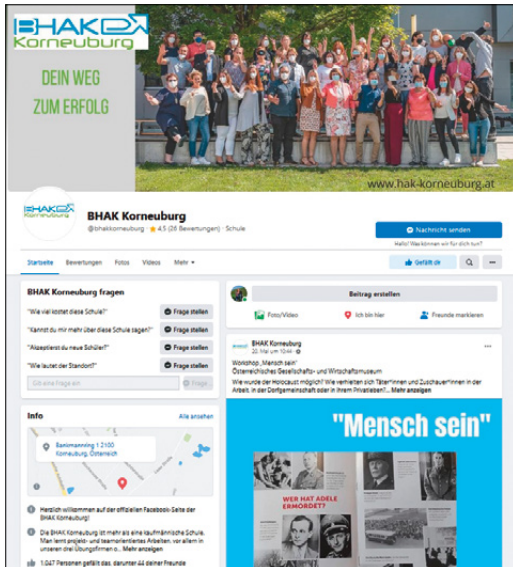
Um zukünftigen Schülerinnen und Schülern einen Einblick in unser Schulleben zu geben, sind wir nicht nur auf unserer Schul-Website aktiv, sondern auch auf Facebook, Instagram und TikTok vertreten und geben hier Aufschluss über unseren Schulalltag.

Neben dem Tag der offenen Tür finden auch Informationsveranstaltungen an Zubringerschulen statt, um den zukünftigen Schülerinnen und Schülern persönlich einen Überblick über das Bildungsangebot an unserer Schule zu vermitteln. Es werden unsere drei Ausbil-



dungsschienen vorgestellt sowie die Eingangsvoraussetzungen, Unterrichtsfächer und zukünftige Jobchancen erläutert.

Des Weiteren werden Schnuppertage angeboten, in deren Rahmen vor allem HAK-spezifische Fächer besucht werden können. Auf diese Weise versuchen wir, Interessentinnen und Interessenten bei der Wahl der Schule bestmöglich zu unterstützen. Diese Schnuppertage stoßen bei Schülerinnen und Schülern auf großes Interesse.





HAK international

verstärkte Fremdsprachenkompetenz
Förderung von interkulturellem Lernen

Unsere Angebote/Ziele:

- Digital als Schwerpunkt in mehreren Sprachen
- Zwei Sprachschwerpunkte
- Intensiver Nach- und Vorunterricht
- Fremdsprachenbewerte
- Mehrsprachige Übergänge
- Unterstützung bei Schichtunterricht und Praktizitäten im Ausland
- Zusätzlicher Erwerb internationaler Sprachzertifikate

Deine Interessen und Fähigkeiten:

- Freude am Fremdsprachenlernen
- Offen für kulturelle Vielfalt
- Teamarbeit

WKO Kompetenz

Fähigkeiten

Dein Berufsbild:

- als wirtschaftlicher Assistent mit Fremdsprachenkompetenz
- Jobs in weltweit tätigen Unternehmen
- Open-Office-Manager, Touristik-Logistik-Manager, Sales-Manager
- International Accounting
- Internationale Marketing
- Internationale Projektbuchung

Erfolg

HAK original

Know-how der Unternehmensführung
Wirtschaft im Alltag

Unsere Angebote/Ziele:

- Intensive Zusammenarbeit mit der regionalen Wirtschaft
- Klassenspartenschaften mit Unternehmen
- Betriebsbesichtigungen, Exkursionen und Workshops
- Freizeittage
- Eltern-Elternabende
- Vorbereitung auf Fachlehrprüfung und ähnliche Zertifikate (A1)

Deine Interessen und Fähigkeiten:

- Freude am Umgang mit Zahlen
- Organisationsinteresse
- Selbständiges Arbeiten

Wirtschaftliche Fähigkeiten

Dein Ausbildungsschwerpunkt:

- Controlling, Wirtschaftspraxis und Steuern

Dein Berufsbild:

- Selbständiges Unternehmen
- Tätigkeiten im Rechnungswesen und Controlling
- Buchhaltung, Personalrechnung, Kostenrechnung
- Lohnverrechnung
- Spartechnik, Versicherungsangelegenheiten, Bankangelegenheiten

Erfolg

HAKOR Korneuburg Dein Weg zum Erfolg

Start | **UNSERE SCHULE** | Bildungswegweiser | INFO FÜR SCHÜLER | HAK SCHULES WISSEN

HAPPY BIRTHDAY - 25 JAHRE ALTM
Unsere Übungsfirma A&B Softwareentwicklung GmbH feiert am 10.11.2022 ihren 25. Geburtstag!

HAK ORIGINAL

- 02.11.2022: Die Top-Ausbildung zur Führungskraft im Unternehmen
- 14.11.2022: Wie neue Visionen gestalten und programmieren
- 15.11.2022: Videoarbeiten

HAK DIGITAL

- 02.11.2022: Wie neue Visionen gestalten und programmieren
- 15.11.2022: Videoarbeiten

HAK INTERNATIONAL

- 02.11.2022: Mehr Fremdsprachenkompetenz
- 15.11.2022: Arbeiten in einem internationalen Unternehmen

TERMINE

- 01.11.2022 - 01.11.2022: Schulfrei i. SGA-Beschluss
- 04.11.2022 - 04.11.2022: Christ-Hilfsmitteln - Schulfrei
- 27.11.2022 - 01.12.2022: Schulfrei i. SGA-Beschluss

AUSZEICHNUNGEN

- Education
- EXPERT SCHULE



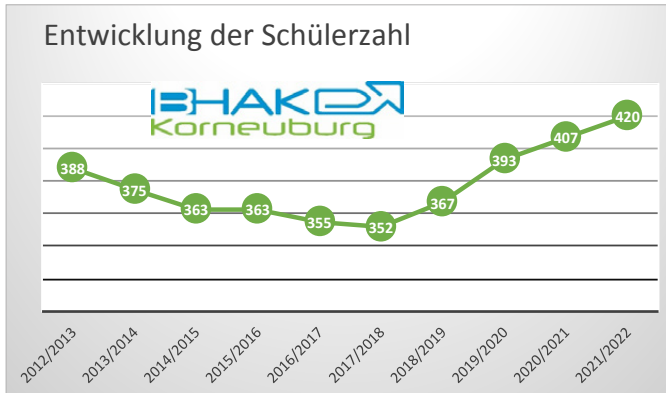
HAKOR Korneuburg
Dein Weg zum Erfolg

HAK original • digital • international
Deine wirtschaftliche Ausbildung in Korneuburg.

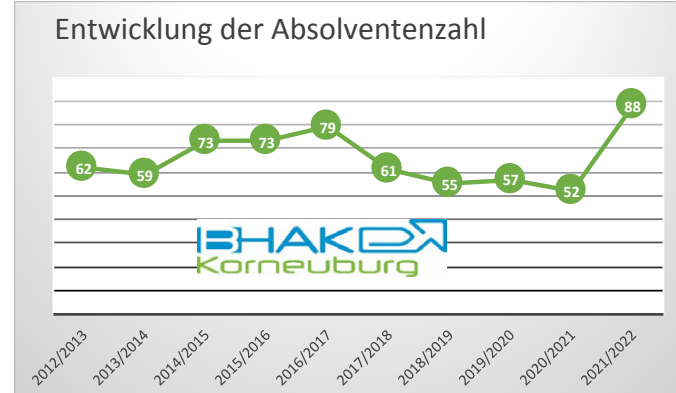
www.hak-korneuburg.at



Statistische Kennzahlen



Die Entwicklung der Schülerzahlen kann als im Großen und Ganzen sehr zufrieden stellend bezeichnet werden. Das konstante Ansteigen der Zahlen über die letzten Jahre ist eine großartige Bestätigung unserer Bildungsarbeit. Die im Leitbild verankerten Grundsätze „Umfassende Bildung“, „Verantwortung“, „Gehobene Berufsausbildung“ sowie „Leistungsbereitschaft“ werden geschätzt.



Dass im heurigen Jahr 88 Absolventinnen und Absolventen verabschiedet werden konnten, freut uns angesichts der Tatsache, dass die letzten Schuljahre sehr stark von Widrigkeiten rund um Corona bestimmt waren, besonders. Das ist schließlich auch ein Beweis dafür, dass alle an der BHAK Korneuburg an einem Strang ziehen und ein gemeinsames Ziel verfolgen: junge Menschen aktiv zu begleiten und sie für ihren weiteren beruflichen sowie privaten Weg vorzubereiten.

Minnich

2100 Korneuburg • Hauptplatz 30



ÖFFENTLICHE NOTARE

DR. WERNER SCHODERBÖCK

UND

DR. MICHAEL HETFLEISCH

PARTNERSCHAFT



2000 Stockerau, Bahnhofstraße 6
Tel. 02266/62454, 62520, Fax 02266/65578
e-mail: office@notare-stockerau.at

KLASSENFOTOS 2021-22

Klassenvorständin: Mag.^a Nicole Maurer-Trabauer



BHAKOR
Korneuburg

1AK 2021/2022

Azizi Besar
Birzu Daria*
Chwojka Carina
Cvijetinovic Ella
Douglas Gracie
Dumitrica Isamar-Ana

Edler Nicolai
Frank Julia
Ghribi Aimen
Hammerschmid Lea
Hochmeister Celine
Höke Adem Can

Holysz Zuzanna
Kappelmeier Valentin
Karamujic Alisa
Koller Julian
Kuchelbacher Leonie
Nemec Robin

Potokovic Amila
Radosavljevic Nadja
Riedl Selina
Sahbegovic Faruk
Schaubmeyr Elias
Simek Sarah

Steiner Lisa
Stojcic Helena
Voitl Emily
Weghofer Dajana
Wetsch Lisa
Wiedermann Bianca

Wiesler Niklas
Zehic Armina

* ausgetreten

Klassenvorständin: Pia Zderadicka, BEd



TBK 2021/2022

Al Chater Maya
Bejenaru Artur
Bittermann Paul
Bründl Sophie
Eibensteiner Christoph
Evgenidis Marie

Ghulam Ali Farzana
Göll Lukas
Haas Jasmin
Hirschfeld Rosalie
Hofbauer Lukas
Holy Katharina

Lichtenberger Emma
Mandity Sztevo
Maska Lisa
Neckam Ivan
Neuhold Jule
Pietzka Max

Rabenlehner Sarah
Rizk Holly
Safi Dumie
Schmiedl Pia
Schüller Juliet
Stieböck Lea

Strohmaier Marc
Tischler Viktoria
Ziehensack Luke*
Zöchling Julian

* ausgetreten

KLASSENFOTOS 2021-22

Klassenvorstand: Mag. Dominik Jirout, MA



TCK 2021/2022

Angerer Lara
Apfelthaler Tobias
Berto Oskar
Binder Sophie
Djordjevic Sanja
Dvorak Sophie

Fraiß Fabio
Fuchsova Natalia
Gaunerstorfer Christoph
Hagmann Sophie
Hodic Eldin
Hohenecker Moritz

Huber Nina
Karakus Fatma Zehra
Kastner Tamara
Kittel Florian
Kresevljak Elvedina
Kucera Kevin

Milosavljevic Tamara
Neumann Niklas
Obermayer Lukas
Ortner Ayana
Rubik Valentin
Schuster Raphael

Schwarzböck Katharina
Simic Lorena
Tylka Markus
Umshaus Sarah
Venturin Pia
Vilis Thomas

Wagner Fabian
Weigl Jan
Zirinn Karl-Stefan

Klassenvorständin: Anna Lackner, MSc



BHAKOR
Korneuburg

2AK 2021/2022

Berthold Tobias
Berwein Nina
Binder Emily-Marie
Cvijetinović Jovana
Dumancic Ante
Gashi Albina

Gassner Lukas
Geißler Matthias
Griessenberger Lea
Gruber Emil
Hörst Lorenz
Kalcher Selina

Kayaci Zehra
Köse Esmā
Košut Angelina
Lakic Helena
Lolic Dalila*
Maier Simon

Malina Sebastian
Marth Linda*
Meißl Manuel
Meißl Victoria
Polic Aleksandar
Radl Kevin

Richter Eleni
Richter Moritz
Schachl Fiona
Scherzer Luca
Stift Thomas
Stürzer Jeanette

Tolaj Elvīsa
Unterlechner Jasmina
Vincic Sasa
Weiß Anna

* ausgetreten

KLASSENFOTOS 2021-22

Klassenvorständin: Mag.^a Karin Fidler



2BK 2021/2022

Akpinar Zeynep
Balog Levente
Bauer Anika
Cetin Kübra
Dittrich Niklas
Eugen Elias

Gössl Jennifer
Hausner Elena
Hiesinger Lea
Hödl Lisa
Hofmaier Anne
Hündler Thomas

Josipovic Laura
Kilincarslan Sema
Konwalin Kilian
Kriwanek Patrick
Leopold Richard
Maimer Daniel

Neumayer Clarissa
Neumeyer Peter
Pavel Filip
Rogoz-Kielczyk Nicole
Rothensteiner Tim
Stephan Katharina

Turner Tiana
Tittler Lena
Trettenhahn Anna

Klassenvorstände: Dipl.-Sptl.ⁱⁿ Birgit Zderadicka, Mag. Philipp Eipel



BHAK
Korneuburg

2CK 2021/2022

Baumann Melanie
Bischof Felix
Dli Ariana
Dohr Leon
Duda Elizabeth Marie
Durdevic Tamara

Ebner Florian
Frühwirth Tobias
Gabriel Victoria
Groll Elias
Gschlent Sophie
Hochmeister Lena

Jauk Julian
Jusic Alem
Kastner Nathalie
Lazovic Natasa
Radakovics Lisa
Salahi Esma

Schaffer Raffaela
Smajlovic Adem
Sogolj Nina
Tirziu Nina
Trawniczek Zoe
Weiss Nina

Wimmer Maximilian
Ziehensack Natalie

KLASSENFOTOS 2021-22

Klassenvorständin: Dipl.-Päd.ⁱⁿ Hanna Schiefer-Maurer



BHAKOR
Korneuburg

3AK 2021/2022

Antic Marta
Berkovits Ana-Maria
Brunner Manuela
Camlek Julia
Cvijetinovic Mariela
Ehrlich Lena

Feigl Jennifer
Fischl Anika
Göttinger Nicole
Hodzic Erna
Holzer Nadja
Holzer Nathalie

Huber Paul*
Idinger Lukas
Jordan Denise
Knotzer Fabio
Moser Michaela
Paul Sofie

Paul Stefanie
Platz Hannah
Polster Moritz
Pregler Anika
Ramceska Aisa
Reichl Vivien

Reißelhuber Markus
Sautner Niklas
Schörg Selina
Schwarz Tobias
Sejdija Donika
Stift Tobias

Thienel Annika
Tipl Matthias
Wagner Lisa
Winter Simon

* ausgetreten

Klassenvorstand: Mag. Christian Berthold



BHAK
Korneuburg

3BK 2021/2022

Celig Jan
Churfürst Joy
Deubner Nils
Goicovici Rafael
Grossinger Corina
Habeler Tobias

Hodosi Adam
Karpisek Tobias
Klein Felicitas
Kolar Christoph
Lesnik Lilly
Los Kilian Viktor

Loyen Michelle
Motyka Maximilian
Nefischer Jakob
Neunteufel Lara
Osmanagic Nejla
Schütz Dominik

Stevanovic Rade
Tober Oliver
Unger Leonie
Veljkovic Darko
Zinsberger Alina

KLASSENFOTOS 2021-22

Klassenvorständin: Mag.^a Christine Häusler



Artlieb Vanessa
Bardach Christina
Becker Katharina
Bobeska Elma
Böhm Katharina
Cech Benedikt

Curic Anamaria
Dimoski Melanie
El Dib Ahmed Samy
Freiheim Lilly Franziska
Fuchsova Veronika
Grünstäudl Julia

Hulan Julian
Kainz Sebastian
Lackner Bettina
Laha Endrit
Mirkovic Anita
Nowotny Judith

Nowotny Sandra
Petri Fabienne
Ruthammer Yvonne
Schuster Livia
Syoufi Nour
Takats Noah

Tiller Carola
Weinheimer Sophie
Zahn Matthias
Zika Anna Christina

Klassenvorständin: MMag.^a Ulrike Rieder



Aron Michelle
Baghumyan Hasmik
Bostanci Rahim
Bracha Nicolas
Brauneis Marlene
Denninger Oliver

Drescher Christoph
Forstner Barbara
Freynschlag Antonia
Katharina
Hirschl Tobias
Hochmeister Fabian

Jedinger Moritz Bruno
Knoll Paul
Leutl Julia
Lipa Lukas
Mitiszek Sandra
PANEK Emily

Pieler Conrad
Schillinger Gregor
Schmid Katharina
Suljic Selma

KLASSENFOTOS 2021-22

Klassenvorstand: Markus Mayerhuber, MSc



4BK 2021/2022

Beck Felix
Beranek Christian
Beslic Novak
Delic Benjamin
Feßl Nikolas
Fiedler Nico

Flechl Peter
Gabriel David
Gailer Matias
Gasterer Tim
Geringer Lukas
Gold Viktoria

Grosch Amanda
Grünstäudl Florian
Haas Adrian
Haider Selina Marie
Hartmann Tim
Hertzka Michael

Kandlhofer Jakob
Kratschmayr Paul
Malle Adrian
Oswald Sabrina*
Özelt Melanie
Pfannl Leon

Pfögl Nikolas
Rauch Lukas
Sander Sophie
Schiller Tatjana
Thoma Maximilian
Wartha Benjamin

* ausgetreten

Klassenvorständin: Mag.^a Britta Kasa-Zimmermann



4CK 2021/2022

Bachner Clemens
Erkol Sila
Galler Chiara*
Grandits Nina
Hasani Arta
Henien Patrick

Holzer Nicole
Kaltenberger Lena
Maurer Stefan
Özcan Fatma
Pözl Lisa
Richter Lara

Salomon Stella Chiara
Schwarz Marlies
Stacherl Leonie
Strebl Nina

* ausgetreten

KLASSENFOTOS 2021-22

Klassenvorständin: Mag.^a Lydia Edlinger



BHAK
Korneuburg

5AK 2021/2022

Alphart Tobias
Bagi Viktoria
Balaban Andrea
Bauer Yvonne
Fritsch Daniel
Gashi Artia

Gümüs Nimet
Hadler Samuel*
Hanns Lucas
Hidanovic Valentino
Höke Sinem Nur
Kaltenhauser Leonie

Koricic Janis
Koszik Tobias
Labode Laura
Mekawy Jasmin
Neykova Darina
Radike Florian

Redzic Alma
Schießwald Manuel
Schmid Ines
Schwertberger Anna
Thurner Janine
Weißberger Barbara

Ziehensack Glenn

* ausgetreten

Klassenvorständin: Mag.^a Christine Polster



5BK 2021/2022

Batarilo Laurena
Benke Tina
Berisha Manuela
Bruckner Philip
Churfürst Daniel
Fischer Michael

Gritsch Annika
Gschwendt Jonas
Hafner Luis
Karatat Selin
Kolar Lukas
Koller Sophia

Krist Tim
Kun Marvin
Kurz Eva
Lobinger Nils
Mayer Paul
Pribil Martin

Rabl Sebastian
Richentsky Robin
Schmidt Viktoria
Schneps Florian
Sehic Amila
Serdarevic Almir

Siladji Anastasia
Simon Paul
Sladek Felix
Triebnig Felix
Ündemir Ömer
Weber Anna

Wunderlich Nina-Anita
Zimmermann Julia
Zinner Christian

KLASSENFOTOS 2021-22

Klassenvorständin: Mag.^a Eva Gaunerstorfer



BHAKOR
Korneuburg

5CK 2021/2022

Bugar Andreea
Eibensteiner Katja
Emminger Larissa
Fenderl Stephanie
Fiala Isabella
Fischer Lena

Gansfuß Lena
Gehring Viktor
Grabner Mia Christina
Groiss Carina
Hadrihan Manuel
Hilgarth Michael

Hochmayer Shona
Krajinovic Daniel
Krajinovic Marco
Krajinovic Sandra
Kronlachner Selina
Lederer Luise

Lendl Karoline
Moser Simon
Müller Natalie
Niernsee Nora
Panzer Leon
Panzer Emma

Repp Ayana
Ristov Leonie
Rubant Timo
Schauer Benjamin
Smith Finnan
Utku Alp

Wendner Lucas



J. u. A. Frischeis GmbH
Gerbergasse 2, 2000 Stockerau

www.frischeis.at/karriere



Starte jetzt deine Karriere mit
Holz – dem Baustoff der Zukunft!

- > Internationaler Holzgroßhändler mit österreichischen Wurzeln
- > Führender europäischer Anbieter von Holz und Holzwerkstoffen
- > 3 000 Mitarbeiter:innen weltweit, 56 Standorte in 17 Ländern auf 2 Kontinenten
- > Zuverlässiger Partner für das holzverarbeitende Gewerbe, die Bauindustrie und den Wiederverkauf
- > Anbieter digitaler Lösungen und moderner Services für unsere Kund:innen
- > Breites Spektrum an Einstiegsmöglichkeiten z. B. Rechnungswesen, Produktmarketing, Vertrieb und viele mehr

KARRIERE-KICK
MIT HOLZ-FAKTOR

BAUEN & WOHNEN MIT HOLZ

www.frischeis.at

HOLZ IST UNSERE WELT

MATURAFOTOS 2021

Klassenvorständin: Mag.^a Lydia Edlinger, Direktorin und Vorsitzende: OStRⁱⁿ Mag.^a Gerlinde Tatzber



REIFE- UND DIPLOMPRÜFUNG 2021/2022
BHAK KORNEUBURG - KLASSE 5AK

Ischikinfoto

Alphart Tobias
Bagi Viktoria
Balaban Andrea (nicht
abgebildet)
Bauer Yvonne
Fritsch Daniel

Gashi Artar
Gümüs Nimet
Hanns Lucas
Hidanovic Valentino
Höke Sinem Nur
Kaltenhauser Leonie

Koricic Janis
Koszik Tobias
Labode Laura
Mekawy Jasmin
Neykova Darina
Radike Florian

Redzic Alma
Schießwald Manuel
Schmid Ines
Schwertberger Anna
Thurner Janine
Weißberger Barbara

Ziehensack Glenn

Klassenvorständin: Mag.^a Christine Polster, Direktorin und Vorsitzende: OStRⁱⁿ Mag.^a Gerlinde Tatzber



REIFE- UND DIPLOMPRÜFUNG 2021/2022
BHAK KORNEUBURG - KLASSE 5BK

tschikinifoto

Batarilo Laurena
Benke Tina
Berisha Manuela
Bruckner Philip
Churfürst Daniel
Fischer Michael

Gritsch Annika
Gschwendt Jonas
Hafner Luis
Karata Selin
Kolar Lukas
Koller Sophia

Krist Tim
Kun Marvin
Kurz Eva
Lobinger Nils
Mayer Paul
Pribil Martin

Rabl Sebastian
Richentsky Robin
Schmidt Viktoria
Schneps Florian
Sehic Amila
Serdarevic Almir

Simon Paul
Sladek Felix
Triebnig Felix
Ündemir Ömer
Weber Anna
Wunderlich Nina-Anita

Zimmermann Julia
Zinner Christian

KLASSENFOTOS 2021-22

Klassenvorständin: Mag.^a Eva Gaunerstorfer, Direktorin: OStRⁱⁿ Mag.^a Gerlinde Tatzber, Vorsitzende: OStRⁱⁿ Mag.^a Isabella Engelmeier-Wilfing



Bugar Andreea
Eibensteiner Katja
Emminger Larissa
Fendler Stephanie
Fiala Isabella
Fischer Lena

Gansfuß Lena
Gehringer Viktor
Grabner Mia Christina
(nicht abgebildet)
Gross Carina
Hadrihan Manuel

Hilgarth Michael (nicht
abgebildet)
Hochmayer Shona
Krajinovic Daniel
Krajinovic Marco
Kronlachner Selina

Lederer Luise
Lendl Karoline
Moser Simon
Müller Natalie
Niernsee Nora
Panzer Leon

Ponzer Emma
Repp Ayana
Ristov Leonie
Rubant Timo
Schauer Benjamin
Smith Finnan

Utku Alp
Wendner Lucas

Wochenends & berufsbegleitend studieren

Graz, Lustenau, Wien,
Salzburg, Regensburg

B.A.

ein Studium der OTH Regensburg

**Modular von der
HAK + Praxis
zum Bachelor**
Betriebswirtschaft
3 + 1 Semester

- Finanzen & Controlling
- Internationales Management
- Marketing & Kommunikation
- Digital Business



Wiener Neustadt,
Graz, Mondsee,
St. Anton

M.Sc.

ein Studium der HS Mittweida

**Master of Science
für FH- & Uni-
Absolvent:innen**
Industrial Management
3 Semester + Masterthesis

- Unternehmensführung/Accounting
- Projekt-/Prozessmanagement
- Energiemanagement

2 Präsenzblöcke pro Semester
& Onlinestudium

Studienstarts: Frühjahr & Herbst

Uns ist das Klima nicht egal!

Dank der engagierten Maturaprojektgruppe „HAK Goes Green“ sind wir offiziell seit Ende 2016 eine „Klimabündnis Schule“. Das ursprüngliche Ziel der Implementierung einer Photovoltaikanlage auf dem Turnsaaldach und einer E-Tankstelle konnte zwar nicht umgesetzt werden, ist aber weiterhin ein Wunsch der Verantwortlichen unserer Schule. Prinzipiell wollen wir mit diversen Projekten, Vorträgen, Exkursionen etc. ein Bewusstsein für die dramatische Klimaerwärmung und die Umweltverschmutzung schaffen.

- Vorträge zum Thema Regenwald für die 1. Jahrgänge
- Exkursion zum Donaukraftwerk Freudenau
- Projekt „Müllmonster“
- Planspiel „Nachhaltigkeit“
- Webinar von „Südwind“ zum Thema Weltklima
- Bienenstock im Schulgarten
- Fotoausstellung an der Schule zum Thema Klimagerechtigkeit

Als besonderes Projekt kann man sicher das Stöpsel-Sammelprojekt aus dem Schuljahr 2016/17 hervorheben. Unsere Schule konnte über 130 kg (!) Stöpsel sammeln, die anschließend zu Granulat weiterverarbeitet wurden. Begleitet wurde die Aktion durch einen Vortrag für die 1.-3. Jahrgänge von Herrn Machek von der Organisation „www.helfenstattwegwerfen.at“.



Iris Fleischer, Patrick Hehberger, Anna Rabenlehner, Alexandra Fenderl, Herr Machek (SJ 2016/17)



Isabel Geyer, Sandra Szeliga, OStRⁱⁿ Mag.^a Gerlinde Tatzber, DI Christiane Barth (SJ 2016/17)

Wir sind eine FAIRTRADE-SCHOOL!



Dir.ⁱⁿ OStRⁱⁿ Mag.^a Gerlinde Tatzber, Sonja Zwieb von Mary's Schulbuffet, Mag.^a Judith Sieber (Schulverantwortliche für Fairtrade), Natalie Müller (5CK), Rahim Bostanci (4AK), Leonie Ristov, Andreea Bugar, Emma Ponzer (alle 5CK), Sandra Mitiszek (4AK)

Seit 2014 beteiligt sich unsere Schule an der Kampagne „Fairtrade-Schools“ des gemeinnützigen Vereins „Fairtrade Österreich“ und setzt sich somit für die Förderung des Fairen Handels ein.

Zahlreiche Projekte, wie die Organisation von Verkaufsständen von Fairtrade-Süßigkeiten bis hin zum Angebot von Fairtrade-Kaffee am Tag der offenen Tür, wurden durch unsere Schülerinnen und Schüler schon erfolgreich umgesetzt. Auch Workshops, Vorträge und Ausstellungen in der Schule standen im Laufe der Jahre immer wieder auf dem Programm.

Mittlerweile können wir bereits stolz auf die erfolgreichen Umsetzungen etlicher Maßnahmen, die eine Fairtrade-Schule auszeichnen, zurückblicken:

- Unser Heißgetränkautomat liefert uns auch Fairtrade-Kaffee und -Kakao,
- im Turnunterricht werden Fairtrade-Fußbälle eingesetzt,
- unser Schulbuffet hat Produkte aus dem Fairen Handel im Angebot,
- unsere Übungsfirma „A&M Süßwarenhandel GmbH“ konnte durch eine Sortimentsumstellung die Zertifizierung „Fairtrade@Work“ erreichen.

Zusätzlich spielt der Faire Handel auch im Unterricht eine immer größere Rolle, wodurch sowohl die Schülerinnen und Schüler als auch die Lehrkräfte über die aktuellen Entwicklungen des Fairen Handels bestens informiert sind.

Die Diplomarbeitgruppe „Fairtrade@Korneuburg“ trug dazu bei, dass die Ideen des Fairen Handels auch außerhalb der Schulmauern einen größeren Bekanntheitsgrad erreichten. Unsere Schülerinnen unterstützten im Schuljahr 2021/22 die Stadtgemeinde Korneuburg auf dem Weg zu einer Fairtrade-Gemeinde.

Dieser Diplomarbeitgruppe gelang es, in Korneuburg einen Fairtrade-Stadtkaffee und einen Fairtrade-Einkaufsführer anzubieten, eine Umfrage zum Thema Fairtrade durchzuführen sowie ein Unternehmen bei der Umstellung zu einem Fairtrade-Betrieb zu begleiten.

Als bisher einzige Fairtrade-Schule Korneuburgs freuen wir uns, durch unser Engagement ein Zeichen für mehr soziale Gerechtigkeit zu setzen und unsere Schülerinnen und Schüler dahingehend zu sensibilisieren, dass jeder einen Beitrag zu einer nachhaltigen Zukunft leisten kann. Die jährliche Verlängerung unserer „Fairtrade-Schools“-Urkunde bestätigt, dass wir uns auf dem richtigen Weg befinden.

„Unsere Zukunft braucht Menschen, denen soziale Gerechtigkeit ein persönliches Anliegen ist.“

Fairtrade Österreich

HAK original

INHALTE

Zusammenarbeit mit Partnerunternehmen

Die BHAK Korneuburg arbeitet derzeit mit drei Partnerunternehmen zusammen:

- Raiffeisen Lagerhaus Korneuburg
- Raiffeisenbank Korneuburg
- Franz BLAHA Sitz- und Büromöbel Industrie GmbH

Beispiel

Stellenbewerbung beim Partnerunternehmen BLAHA
Schülerinnen und Schüler der 3AK beschäftigten sich heuer theoretisch mit dem Thema Stellenbewerbung. Um auch praktische Erfahrung zu sammeln, erhielten die Schülerinnen und Schüler von ihrem Partnerunternehmen die Gelegenheit, sich um eine Stelle zu bewerben. Eine Mitarbeiterin von BLAHA Büromöbel gab danach in einer TEAMS-Besprechung eine professionelle Rückmeldung zu den Stellenbewerbungen und viele Tipps für die zukünftige Jobsuche.

Praxistage

Die Schülerinnen und Schüler absolvieren im 2. und 3. Jahrgang Praxistage bei diversen lokalen Unternehmen. Im 3. Jahrgang steht auch ein Praxistag beim Klassenpartner-Unternehmen am Programm.



Im Oktober 2021 fand ein Tischfußballturnier auf dem RWA-Campus Korneuburg statt. Eine Gruppe aus der 4AK nahm daran teil.

Gregor Schillinger (4AK), Leopold, Scheibböck (Direktor Lagerhaus Korneuburg), Rahim Bostanci, Paul Knoll, Lukas Lipa, Fabian Hochmeister (alle 4AK), Andreas Gahler, Nicole Madlo (Lagerhaus Korneuburg)

Weg in die Selbstständigkeit

In diesem Ausbildungszweig nimmt die Vorbereitung auf die Selbstständigkeit einen besonderen Stellenwert ein. Es gibt viele Absolventinnen und Absolventen, die den Weg in die Selbstständigkeit eingeschlagen haben.

Zwei davon, Frau Katja Renner-Schmidt und Herr René Taumberger (Tanzstudio Rock'n Vision), haben am „Entrepreneurship Day“ ihre Unternehmen und ihren Weg in die Selbstständigkeit vorgestellt.

AUSBILDUNGSSCHWERPUNKT

Ab dem 3. Jahrgang wird der Gegenstand „Controlling, Wirtschaftspraxis und Steuern“ unterrichtet. Im 4. Jahrgang erhalten die Schülerinnen und Schüler in diesem Zweig auch eine Grundausbildung in SAP/SAP4HANA.

ÜBUNGSFIRMA

Im 4. Jahrgang wenden die Schülerinnen und Schüler ihre Kenntnisse praxisnah in der Übungsfirma „A&M Süßwarenhandel GmbH“ an. Neben der Tätigkeit in verschiedenen Abteilungen liegt der Fokus auch auf der Erstellung des jährlichen Jahresabschlusses.

AKTIVITÄTEN

Mehrmals pro Jahr finden Exkursionen und Workshops statt.

Eine kleine Auswahl:

- Safer Internet
- Einnahmen-Ausgaben-Rechnung in der Praxis
- Entwicklung neuer Produkte für das Schulbuffet
- Unternehmensbesichtigung Raiffeisen Lagerhaus, Blaha
- regionaler Einkauf im Lockdown – Broschüre für die Stadtgemeinde Korneuburg
- Online-Vortrag FAIRTRADE
- Entrepreneurial Design Thinking – Von der Geschäftsidee zum Geschäftsmodell
- Besuch des Hotels „ANANAS“ in Wien



Die 2AK (SJ 2020/21) beschäftigte sich in einem Workshop mit dem Thema Produktentwicklung und -vermarktung für das Schulbuffet. Die Schülerinnen und Schüler produzierten den Power-Riegel, gestalteten ein Plakat und unterbreiteten der Eigentümerin des Schulbuffets den Vorschlag, dieses Produkt ins Sortiment aufzunehmen.

HAK digital

In der Ausbildungsschiene HAK digital erhalten Schülerinnen und Schüler neben einer kaufmännischen Ausbildung grundlegende Kenntnisse im Bereich Informationstechnologie und e-Business.

INHALTE

Umgang mit digitalen Medien

Neben der Nutzung des Laptops in allen Unterrichtsfächern werden auch eigene Accounts auf aktuellen Social Media Plattformen wie Instagram, TikTok, Facebook und YouTube erstellt und betreut.

Umgang mit professioneller Software im Bereich Foto, Grafik, Video und Webdesign

Die kostenlose Lizenz des gesamten Software-Bundles der Adobe Creative Cloud steht auch zur Nutzung auf den Privatgeräten zur Verfügung.

Bildbearbeitung und Fotografie

Den Schülerinnen und Schülern wird ein vertieftes Anwendungswissen zur Fotobearbeitung und -retusche, Erstellung von Bildmontagen, zu animierten Bildern und Fotografie sowohl für die private als auch unternehmerische Nutzung vermittelt. Ein Workshop mit einem hauptberuflich tätigen Fotografen rundet diesen Teilbereich ab.



Foto: FLORIDOFILM e.U., Peter Behavy

Julia Zimmermann, Marvin Kun, Annika Gritsch, Lukas Kolar, Lukas Gehringer, Manuela Berisha, Selin Karatas, Luis Hafner (alle 3BK, SJ 2019/20)

Webdesign

Den Schülerinnen und Schülern wird die Programmierung einfacher Websites mit HTML und CSS sowie die Erstellung redaktionell betreuter Websites mit einem Content Management System (aktuell WordPress) praxisnah auf ihrem persönlichen Account der digitalen Hostingplattform der BHAK Korneuburg „www.hak-digital.at“ vermittelt.

Videoschnitt

Nach einer umfassenden Einführung in die Videoplanung (Idee, Filmdesign, Drehbuch), die Dreharbeiten, den Roh- und Feinschnitt, erstellen die Schülerinnen und Schüler ihr eigenes Videoprojekt. Die fertigen Videos zeigen die professionelle Anwendung von Bild-, Farb-, Text- und Videoeffekten und werden in mehreren Formaten exportiert und auf dem schuleigenen YouTube-Kanal veröffentlicht.

Netzwerktechnik und IT-Security

Abgerundet wird die Ausbildung mit der praktischen Einrichtung von Netzwerken und den Umgang mit simulierten Angriffen auf die Sicherheit dieser.

AUSBILDUNGSSCHWERPUNKT

Ab dem 3. Jahrgang wird der Gegenstand „**Informations- und Kommunikationstechnologie - e-business**“ unterrichtet. Im 4. Jahrgang erhalten die Schülerinnen und Schüler ab dem Schuljahr 2022/23 in diesem Zweig eine Grundausbildung in **agilem Projektmanagement** – einer zeitgemäßen, dynamischen Denkweise in der Abwicklung von Projekten. Die Absolventinnen und Absolventen dieser Ausbildungsschiene sind somit auch gerüstet, in ihrer Berufslaufbahn als vermittelndes Bindeglied der kaufmännischen und technischen Unternehmensbereiche eingesetzt zu werden.



Fotoworkshop mit Fotograf Peter Behavy für Schülerinnen und Schüler der 3BK (SJ 2018/19)

ÜBUNGSFIRMA

Im 4. Jahrgang wenden die Schülerinnen und Schüler ihre Kenntnisse praxisnah in der Übungsfirma „Fast Precision OG“ an. Eine einheitliche Corporate Identity bei Plakaten, Logos, Website, Katalogen und im Webshop ist selbstverständlich.



AKTIVITÄTEN

Mehrmals pro Jahr finden Exkursionen und Workshops statt. Eine kleine Auswahl:

- Safer Internet
- Fotoworkshop mit einem Fotografen
- Besuch der FH St. Pölten samt Sendungsdreh im Filmstudio
- Seminar „IT-Security“ und vertiefender Workshop an der FH St. Pölten
- Besuch des Ars Electronica Centers Linz
- Online-Workshops wie „Fake News“, „Das Internet der Dinge“, „Künstliche Intelligenz“ u.v.m.

HAK international

Die HAK international legt ihren Schwerpunkt auf höhere Fremdsprachenkompetenz, die Vorbereitung auf das Arbeiten in internationalen Teams und internationale Wirtschaftsbeziehungen. Sie bietet damit eine gute Basis für eine internationale Karriere in Bereichen wie z. B. Marketing, Import/Export-Management, Tourismus oder internationales Projektmanagement. Ein erweitertes Angebot im Bereich Sprachen und Auslandsaufenthalte sowie Besuche international tätiger Unternehmen im In- und Ausland kennzeichnen diese Ausbildungsschiene.

INHALTE

Wahl der zweiten lebenden Fremdsprache

Schülerinnen und Schüler der HAK international können zwischen Italienisch und Spanisch als zweiter lebender Fremdsprache wählen.

Englisch als zusätzliche Arbeitssprache

Die Gegenstände Internationale Wirtschaft im 3., 4. und 5. Jahrgang sowie Business Behaviour im 4. Jahrgang werden in der HAK international zur Gänze in englischer Sprache unterrichtet. In mehreren weiteren Fächern (z. B. Betriebswirtschaft) werden jeweils Teilbereiche in Englisch vermittelt.

Unterrichtswochen mit Native Speakern

Sowohl im 1. als auch im 2. Jahrgang findet jeweils eine Ausbildungsschwerpunktwoche statt, in der ausschließlich Native



Speaker aus verschiedenen englischsprachigen Ländern zahlreiche Facetten der Sprache vermitteln und ein Hineinhören in mehrere Varianten des Englischen ermöglichen.

Zwei Auslandsreisen

Neben der Sprachwoche im 4. Jahrgang unternimmt der Zweig der HAK international zusätzlich im 3. Jahrgang eine mehrtägige Reise ins Land der gewählten zweiten lebenden Fremdsprache (Italienisch bzw. Spanisch, früher Französisch). Das nähere Kennenlernen von Sprache, Kultur und Wirtschaft steht dabei im Mittelpunkt. So umfasste das Programm einer Mailand-Reise 2021 beispielsweise neben der Stadtbesichtigung und dem Kennenlernen italienischer Betriebe auch Vorträge des AußenwirtschaftsCenters der WKO in Mailand sowie den Besuch der Voest Alpine Italia Srl.

Intensivsprachwoche Englisch

Die Intensivsprachwoche im 4. Jahrgang führt, wie auch für die Schülerinnen und Schüler anderer Ausbildungsschienen, ins englischsprachige Ausland, häufig in die Republik Irland.

Vermehrter Einsatz von Sprachassistentinnen und Sprachassistenten

Sprachassistentinnen und -assistenten werden bevorzugt in den HAK international-Klassen eingesetzt, sowohl im Unterricht der gesamten Klasse als auch in Kleingruppen.



linkes Bild: Ausbildungsschwerpunktwoche der 1CK-E₂ mit Native Speaker James Stevenson (UK) (SJ 2019/20)

rechtes Bild: Führung durch die UNO City, OStRⁱⁿ Mag.^a Ursula Haller mit 3AK (SJ 2016/17)

Erweitertes Sprachangebot

Freifächer stehen Schülerinnen und Schülern aller Ausbildungsschienen offen: Konversation Italienisch und Konversation Englisch (4. und 5. Jahrgang). Französisch für Anfänger (alle Jahrgänge) sowie Konversation Spanisch werden bei Interesse ebenfalls angeboten.

Unterstützung bei Schüleraustausch und Praxisplätzen im Ausland

Aufgrund von Sprachaffinität und Interesse an internationaler Tätigkeit bewerben sich Schülerinnen und Schüler dieser Ausbildungsschiene mit Unterstützung der Schule auch häufig für Erasmus+-Praktika im Ausland und erwerben beim Absolvieren ihres Pflichtpraktikums bereits erste internationale Arbeitserfahrung.

AUSBILDUNGSSCHWERPUNKT

Ab dem 3. Jahrgang ergänzt der Unterrichtsgegenstand Internationale Wirtschaft die vertiefende Ausbildung. Das Fach umfasst zwei Wochenstunden, die zum Großteil in der Arbeitssprache Englisch unterrichtet werden. Vom 3. bis zum 5. Jahrgang setzen sich die Schülerinnen und Schüler mit folgenden Themen auseinander: Österreichs Außenhandel, internationale Organisationen, Vertragsgestaltung im internationalen Handel, internationales Marketing sowie Transport und Zoll. Im 4. Jahrgang wird den Schülerinnen und Schülern ab dem Schuljahr 2022/23 ein Englisch Seminar angeboten.

ÜBUNGSFIRMA

Im 4. Jahrgang wenden die Schülerinnen und Schüler ihre Kenntnisse praxisnah in der Übungsfirma „Timewatch Uhrenhandel GmbH“ an. Dass hier natürlich die Arbeitssprache hauptsächlich Englisch ist und auch verstärkt Geschäfte mit dem Ausland abgewickelt werden, liegt auf der Hand.



AKTIVITÄTEN

Eine Auswahl aus den letzten Jahren:

- Exkursion LKW Walter/Internationale Wirtschaft
- WKO - Österreichs Außenhandel, Vortrag
- Ausstellung zum Thema EU im Gesellschafts- und Wirtschaftsmuseum, Wien
- Virtueller Besuch im Parlament der Europäischen Union
- UNO City, Führung/Vortrag
- Exkursion nach Bratislava mit Besuch des VW-Werks
- Einwöchiger Besuch bei Partnerklasse in Portugal (Agrupamento de Escolas Marcelino Mesquita, Cartaxo), und Gegenbesuch der Partnerklasse aus Portugal in Korneuburg
- Projektreisen im 3. Jahrgang (Fächer Internationale Wirtschaft und Fremdsprache):
 - Paris – bei Französisch als 2. Fremdsprache bzw. Freifach Französisch
 - Mailand bzw. Rom – bei Italienisch als zweiter Fremdsprache

SCHULPARTNERSCHAFTEN



Vertragsunterzeichnung mit Firma Blaha (SJ 2017/18)
 Jessica Motl, Mag.^a Gudrun Kopp, Stefan Bruscek, OStRⁱⁿ Mag.^a Gerlinde Tatzber, Nina Weninger



**Raiffeisenbank
Korneuburg**



PFLICHTPRAKTIKUM

EINFÜHRUNG DES PFLICHTPRAKTIKUMS

Seit der Einführung des Lehrplans 2014 ist vorgesehen, dass alle Schülerinnen und Schüler an Handelsakademien ein Pflichtpraktikum im Ausmaß von 300 Stunden absolvieren, das die Voraussetzung für den Antritt zur Reife- und Diplomprüfung bildet.

ZIEL DES PFLICHTPRAKTIKUMS

Grundsätzlich dient das Pflichtpraktikum der Ergänzung und Vertiefung der in den Unterrichtsgegenständen erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten. Gleichzeitig erhalten die Schülerinnen und Schüler Einblick in betrieblich-organisatorische Zusammenhänge und in die Arbeitswelt. Die von den Schülerinnen und Schülern gesammelten Erfahrungen helfen dabei, die Unterrichtsinhalte besser zu verstehen und sind bei späteren Bewerbungen von Vorteil, da berufliche Netzwerke aufgebaut werden können. Letztlich dient das Praktikum auch dazu, die sozialen und personalen Kompetenzen zu stärken.

MERKMALE DES PFLICHTPRAKTIKUMS

Das Pflichtpraktikum findet in der unterrichtsfreien Zeit (z. B. in den Sommerferien) in einem Unternehmen oder in einer Organisation (z. B. Gemeinde) im In- oder Ausland statt und ist in der Regel ein facheinschlägiges Arbeitsverhältnis.

Normalerweise handelt es sich um ein Arbeitsverhältnis in Form eines Dienstverhältnisses mit Sozialversicherungs- und Lohnsteuerpflicht (= Ferialarbeit, Ferialjob). Auch ein Volontariat wird anerkannt.



SOBOLAK
INTERNATIONAL

WIR BEWEGEN LEBEN

London, Paris, New York, Tokio, Moskau ...
Wohin auch immer es Sie auf der Welt verschlägt –
Sobolak International bietet weltweit hoch qualitative
Übersiedlungstransporte und Relocation-Services.

MOVING – RELOCATION SERVICES

one group AEG FDI FAIRPLAY lacma Omni IAM PAMA • EURA

SOBOLAK International
Stockerauer Straße 161 • 2100 Leobendorf, Austria / Europe • E-Mail: office@sobolak.com

www.sobolak.com

Übungsfirmen an der BHAK Korneuburg

Eine Übungsfirma (ÜFA) ist ein Modell eines realen Unternehmens und aus den berufsbildenden Schulen nicht mehr wegzudenken. In einer Übungsfirma fallen alle der Praxis entsprechenden Geschäftsfälle an, allerdings sind Waren und Dienstleistungen sowie das für die Zahlung erforderliche Geld nicht real vorhanden. Weltweit sind ca. 5000 Übungsfirmen miteinander vernetzt.

Seit über 20 Jahren bildet die Arbeit in der Übungsfirma einen zentralen Bestandteil in der Ausbildung an der BHAK Korneuburg. Einen Vormittag in der Woche arbeiten die Schülerinnen und Schüler der 4. Jahrgänge im Großraumbüro, wenden das in der Theorie Gelernte an, festigen ihr Wissen und erwerben neue Schlüsselqualifikationen. An unserer Schule werden insgesamt drei Übungsfirmen geführt:



- A&M Süßwarenhandel GmbH
- Fast Precision OG
- Timewatch Uhrenhandel GmbH

Während in der „A&M Süßwarenhandel GmbH“ die Schülerinnen und Schüler des Originalzweiges arbeiten, hat sich die „Fast Precision OG“ mit dem Handel mit elektronischen Geräten für den digitalen Zweig als perfektes Unternehmen erwiesen. Die Schülerinnen und Schüler des internationalen Zweiges wenden ihr spezielles Wissen über die internationalen Geschäftsbeziehungen in der „Timewatch Uhrenhandel GmbH“ an. Alle drei Übungsfirmen veranstalten jährlich eine Hausmesse und sind auf

„Sage es mir – und ich vergesse es.
Zeige es mir – und ich erinnere mich.
Lass es mich tun – und ich behalte es.“

Konfuzius

internationalen ÜFA-Messen wie etwa in Prag vertreten. Auch am Wettbewerb „Qualitätsmarke Übungsfirma“, bei dem 24 Kriterien zu erfüllen sind, nehmen unsere Übungsfirmen teil. Die Zertifizierung gilt zwei Jahre und berechtigt die Firmen, ein „Qualitätsmarken Logo“ zu verwenden. Wir sind sehr stolz, dass bei der letzten Zertifizierung im Schuljahr 2020/21 alle drei Übungsfirmen mit 100 % zertifiziert wurden und somit als verlässlicher Geschäftspartner am Übungsfirmen-Markt gelten.

Das „Übungsfirmen-Upgrade“ ist eine weitere Auszeichnung des „Austrian Center for Training Firms“ (kurz ACT) und beinhaltet unter anderem Anforderungen wie eine korrekte E-Mail-Signatur, eine funktionierende Website, einen funktionierenden ACT-Webshop oder ein Steuerkonto beim ACT-Finanzamt. Sowohl die „A&M“ als auch die „Time Watch“ konnten im Schuljahr 2021/22 diese Auszeichnung erreichen und zeigen, dass die Digitalisierung in den ÜFAs perfekt umgesetzt wird.

25 JAHRE „A&M SÜSSWARENHANDEL GMBH“

Unsere „A&M“ wurde im Jahr 1997 von OStRⁱⁿ Mag.^a Gerlinde Tatzber und Mag.^a Marianne Trimmel gegründet und feierte im März 2022 ihr 25-jähriges Bestehen.

Der Name „A&M“ stammt von den Partnerfirmen, welche die Übungsfirma in ihren Gründungsjahren hatte. Das „A“ steht für die Firma Auer GmbH und das „M“ für die Bäckerei Mathes. Die Auer GmbH ist nun Teil des Spitz-Konzerns, was an der Zusammenarbeit mit der Übungsfirma der BHAK Korneuburg nichts geändert hat; hinzugekommen sind die L. Heiner OG sowie seit dem Vorjahr die Firma Manner AG. So ist es uns möglich, unseren Kundinnen und Kunden ein breites Sortiment an Süßwaren anzubieten. Auch Fairtrade-Produkte können wir aufgrund unserer neuen Partnerfirma Manner nun führen, was mit der Auszeichnung „Fairtrade@Work“ gewürdigt wurde. Mittlerweile verzeichnet die „A&M“ über 250 Kunden und wickelt in einem Schuljahr rund 250 Aufträge ab.

Im Laufe der Jahre hat unsere ÜFA an den verschiedensten nationalen sowie internationalen Messen teilgenommen, auch die digitale Messteilnahme im Zuge der Corona-Pandemie war ein besonderes Erlebnis. Das Qualitätsaudit konnte in den letzten Jahren achtmal und das Upgrade dreimal erreicht werden! Unsere ÜFA wird mittlerweile gänzlich digital über MS Teams abgewickelt, wir benötigen kein Papier und keine Ordner mehr, auch Social-Media-Marketing wurde implementiert. Die smarte Übungsfirma setzt aber nicht nur auf Digitalisierung, auch Nachhaltigkeit und soziale Sensibilität sind Kernbereiche unserer ÜFA.



Interne Jubiläumsfeier A&M (SJ 2021/22)
4AK mit Trainerinnen Mag.^a Judith Sieber und OStRⁱⁿ Mag.^a Gerlinde Tatzber



ÜFA Messe Celje (SJ 2010/2011)



ÜFA Messe Prag (SJ 2013/14)
Seddik Mostafa, Pfurner Matthias

Done it – language week in times of Corona



Yes, indeed, it is possible to take students abroad even in times of Corona. Class 5b are evidence of that. Just 5 days into the new school year, 20 students and 2 teachers, all fully vaccinated, of course, embarked on a trip to Bray/ Ireland. And, hesitant as we initially were, I think we can say that the trip was a great success.

Wicklow Jail and the ruins of the black castle right on the cliffs, the wonderful monastic settlement of Glendalough, the cliff walk along Bray Head (with 2 seals playing in the water as a special treat!), the gloomy castle of Malahide with its ghosts and, last but not least, the Dublin centre with its wonderful sights were all part of our sightseeing programme just like in the “olden days “ (= before Corona). The lessons in the morning – fun, informative and entertaining – just like in the “olden days”.

What was different? Masks and test sets are inevitable. So is the need for responsible behaviour on the part of everybody involved. But it can be done. So folks, get your jab and book your trips. The locals are more than happy to have you!

Things change – Aye, they do.

4ABC and Top League students watching Belfast

BHAK Korneuburg’s fourth grade students and their English teachers went to the Votiv cinema in Vienna on Friday, 18 March to watch Belfast, which received seven nominations at the Academy Awards.

The film, directed by Kenneth Branagh, is a coming-of-age memoir which is told through the eyes of nine-year-old Buddy (Jude Hill). It plays during the closing months of 1969, when the conflict between Catholics and Protestants has just begun. With his head spinning, Buddy tries to make sense of how the safety of his world with Ma (Caitriona Balfe), Pa (Jamie Dornan), brother Will (Lewis McAskie), and Nanny (Judi Dench) and Pop (Ciarán Hinds) is threatened by the toxicity that has been unleashed in the streets around him. The fear is there from the opening scene, but so too are the love and fun. Pretty soon helicopters are circling overhead, British soldiers are patrolling the block, and barricades of barbed wire, rubble and burned-out cars have been erected at the end of the street. The answer to the question, whether the family should leave Belfast for England or stay, can only be found out when watching this bittersweet portrait of a childhood at the movies.

Quote from the movie:

Ma: How could I leave Belfast?

Auntie Violet: I wouldn’t worry about it. The Irish were born for leaving. Otherwise, the rest of the world would have no pubs.

ZUKUNFTSFÄHIGES OFFICE-DESIGN FOLGT NEUEN SPIELREGELN.

Im Showroom des Büro Ideen Zentrums möchten wir Sie inspirieren. In einem einzigartigen architektonischen Rahmen präsentieren wir auf einer Fläche von 3.500 m² vielfältige Anregungen für zukunftstaugliche Büros.

GET INSPIRED



BÜRO IDEEN ZENTRUM

A-2100 Korneuburg,
Mo-Fr 8:00-17:00 Uhr
www.blaha.co.at

ANDERS AUS PRINZIP.

blaha
OFFICE

**REISEBÜRO
HEINZ+HILLER**  **bajer-reisen**

Tel: 0 22 44/23 64 office@rbhh.at Mobil: +43 699 18214767
2103 Langenzersdorf, Korneuburger Straße 3, bajer@bajer-reisen.at

Ihr Partner in allen Reisefragen:

Pauschalreisen

Maturareisen

Sprachreisen

Städtereisen

Busfahrten

(Busse mit 30 – 80 Sitzplätze)

Bei uns können Sie
alle gängigen Veranstalter von
Flug – Schiff – Zug – Busreisen buchen!

Wir sind ein verlässlicher
Ansprechpartner, der Sie kompetent
berät und sicherstellt, dass Ihre Reise
zu Ihrer vollsten Zufriedenheit
ablaufen kann,
damit Sie sich ohne Stress in
Ihrem Urlaub
entspannen können!
Sie können uns zu unseren
Öffnungszeiten:

Mo und Fr: 09:00 -18:00 Uhr

Di bis Do: 09:00 - 13:00 Uhr

direkt im Büro besuchen,
oder uns eine E-Mail an

office@rbhh.at senden!

WEITERE SPRACHEN



Projektreise der 5CK nach Rom, Forum Romanum



Klasse 4AK, vor dem Leonardo da Vinci Museum in Vinci, Italien (SJ 2018/2019)



4AK auf dem Piazzale Michelangelo in Florenz (SJ 2018/2019)

Italienisch

Sprachen öffnen die Tore zur Welt und mit Italienisch eröffnet sich, mit ihren architektonischen Meisterwerken, beeindruckenden Kirchen und weltberühmten Kunstwerken eine der reichsten und schönsten Kulturen überhaupt. Italienisch zu lernen, bedeutet nicht nur, sich in der Sprache ausdrücken zu können, sondern auch das Lebensgefühl unserer südlichen Nachbarn kennen zu lernen. Aus diesem Grund werden schon seit vielen Jahren Sprachreisen und Projektstage u. a. nach Rom, Mailand, Florenz, Venedig usw. angeboten.

Besuche von Ausstellungen, wie z. B. „Viva Venezia!“ im Unteren Belvedere, einer traditionellen Pasticceria oder Pizzeria und auch Kinovorstellungen bringen einen Hauch von italienischem Flair in den Alltag der Schülerinnen und Schüler.

Italien war und ist aber nicht nur Sehnsuchtsland für unzählige Touris-

ten aus aller Welt, sondern ist auch ein unverzichtbarer und zentraler Handelspartner für österreichische Unternehmen. Die Spanne reicht von den traditionellen Branchen des „Made in Italy“ (Gastronomie, Tourismus, Lifestyle und Lebensmittel) bis hin zu den innovativen High-Tech-Branchen (erneuerbare Energien, Chemie- und Elektronikindustrie usw.). Aufgrund der engen wirtschaftlichen Zusammenarbeit zwischen Österreich und Italien ist die Wirtschaft auch ein wichtiger Teil-

bereich des Fremdsprachenerwerbs. So besuchten die 3. Jahrgänge im Jänner 2019 die italienische Handelskammer (ITKAM) und erfuhren dabei, dass Italien nach Deutschland der zweitwichtigste Handelspartner für Österreich ist.

Mit Italienisch lernt man nicht nur eine Sprache, sondern taucht auch in das berühmte „Dolce vita“ ein!



ITKAM (Italienische Handelskammer) 2019

Spanisch

Im Jahr 2019 wurde das Angebot der romanischen Sprachen an der BHAK Korneuburg um Spanisch erweitert. Damit wird den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit eröffnet, sich in mehr als 20 Ländern verständigen zu können. Im Unterricht steht



die Freude am Sprechen im Fokus. Es wird mit internationalem Austausch über das Erasmus+-Programm und dem Dialog mit Natives versucht, die Schülerinnen und Schüler intrinsisch für die spanische Sprache sowie die Kultur und Lebensweise in spanischsprachigen Ländern zu motivieren. Für die Zukunft planen wir, den Kontakt mit einer spanischen Partnerschule zu intensivieren und Auslandsbesuche sowie Sprachwochen zu realisieren.

lernquadrat
Macht einfach klüger



**Fit durch die Oberstufe bis zur Matura!
Persönliche Betreuung. Branchenchampion.**

**LernQuadrat Korneuburg
02262 62562 www.lernquadrat.at**

Neben den schriftlichen und mündlichen Prüfungen ist die schriftliche Diplomarbeit ein wesentlicher Bestandteil der abschließenden Prüfungen.



Alle Schülerinnen und Schüler des 5. Jahrganges erstellen eine Diplomarbeit in einem Team von zwei bis fünf Personen, wobei jedes Teammitglied eine klar definierte, abgegrenzte Schwerpunktsetzung hat.

Die verfasste Diplomarbeit sowie die nachfolgende Präsentation und Diskussion vor der Prüfungskommission zeigen, dass die Absolventinnen und Absolventen der BHA Korneuburg in der Lage sind, größere Projektarbeiten mit entsprechender theoretischer Fundierung zu bewältigen und die Ergebnisse in geeigneter Form zu präsentieren.

Die Diplomarbeit ist praxisorientiert und soll das vernetzte Denken fördern. Sie befähigt die Absolventinnen und Absolventen, komplexe Situationen richtig einzuschätzen und zielgerichtet zu arbeiten.



Unsere Schülerinnen und Schüler haben die besondere Ehre, ihre Diplomarbeit sowie ihre Ergebnisse vor einem breiten Publikum, unter anderem bestehend aus Vertreterinnen und Vertretern der Stadt Korneuburg, den Auftraggeberinnen und Auftraggebern der Diplomarbeiten, den betreuenden Lehrkräften sowie Eltern, Schülerinnen und Schüler zu präsentieren.

Im Vordergrund steht hierbei das Auftreten der Gruppe sowie ihr Geschick und Können, das Thema der Diplomarbeit innerhalb weniger Minuten spannend vorzustellen.

Eine Jury aus unabhängigen Personen wählt die drei besten Präsentationen aus. Diese werden dann im Anschluss mit Gutscheinen der Raiffeisenbank Korneuburg und der Sparkasse Korneuburg prämiert.

Einige Diplomarbeiten aus dem Abschlussjahr 2021/2022

MARKETINGMASSNAHMEN

Marketingmaßnahmen für die Imkerei Berthold

Das Diplomarbeiten-Team berät und begleitet Mag. Christian Berthold bei den nächsten Schritten seines Hobbybetriebes: Entwicklung eines Wabenhonigs, Recherche über regionale Absatzkanäle, Betreuung eines Workshops für Kinder, Umstieg auf Bio-Produktion, Optimierung der Website und des Social-Media-Auftritts.

VERBESSERUNGSMASSNAHMEN

Regional-Genial: Analyse des regional produzierenden Betriebes Dersch und Erarbeitung von Verbesserungsmaßnahmen

Die Gruppe analysiert das Umfeld, die Unternehmensstruktur, das Kaufverhalten sowie die Preispolitik des regionalen Betriebes Dersch und leitet daraus resultierende betriebswirtschaftliche Maßnahmen ab.

VERMÖGENSVERANLAGUNG

Analyse und Möglichkeiten der Vermögensveranlagung und zukünftige Potenziale in Zeiten von Niedrigzinsen

Jeder kommt in seinem Leben mit dem Thema Vermögensveranlagung in Kontakt. Dementsprechend möchte die Gruppe die Geschichte der Banken sowie Fintechs generell und allgemein beleuchten sowie verschiedene Veranlagungsformen und zukünftige Potenziale, wie zum Beispiel den Trend Nachhaltigkeit, untersuchen.



Diplomarbeiten-Flash SJ 2017/18
Dir.ⁱⁿ OStRⁱⁿ Mag.^a Gerlinde Tatzber, Yasemin Cirkin, Fabian Graf, OStRⁱⁿ Mag.^a Ursula Haller, Vijoleta Kojic, Lisa Strohmeier (alle 5CK), Peter Merz von der Sparkasse Korneuburg



Diplomarbeiten-Flash SJ 2019/20
Andreas Zeisel, Tobias Pintarich, Thomas Zinner, Nico Niemann, Elisabeth Populorum, Jonas Paul, Alexander Widhalm, Simon Jarmer, Akos Heves, Anh Krist, Paul Duduman (alle 5BK)

Der BHAK-Korneuburg-Hoodie, eine Erfolgsstory

Dass es in der BHAK Korneuburg einen Schulhoodie gibt, ist beinahe schon eine Tradition. Sowohl Schülerinnen und Schüler als auch Lehrerinnen und Lehrer können ihre Verbundenheit mit der Schule durch das Tragen dieses ansprechenden Kleidungsstücks ausdrücken.

Im Rahmen des Unterrichtsgegenstandes Projektmanagement werden im 3. Jahrgang verschiedene Projekte organisiert. Eine Gruppe der 3BK entschied sich dafür, ein neues Design für unsere Schulpullover zu entwerfen. Das Gestalten und Vermarkten eines Pullovers bietet die Möglichkeit, das im Unterricht erworbene Wissen in die Praxis umzusetzen und zu zeigen, dass man nicht für die Schule, sondern für das Leben lernt. Die Anzahl der verkauften BHAK-Hoodies spricht für sich. Betritt man die BHAK Korneuburg, kann man davon ausgehen, dass man nicht die Einzige bzw. der Einzige ist, die/der sich morgens für das Tragen des Schulhoodies entschieden hat. Jedenfalls während der kalten Jahreszeit.



Die BHAK-Korneuburg-Corona-Schutzmaske

Als Vorübung für die Diplomarbeit wurde von Schülerinnen und Schülern der 3BK im Schuljahr 2020/21 das Projekt „Mask of(f) BHAK Korneuburg“ ins Leben gerufen.

Ziel war es, Corona-Schutzmasken mit dem Schullogo für die Schulgemeinschaft der BHAK Korneuburg einerseits zu entwerfen, andererseits auch produzieren zu lassen.

Bei diesem Projekt arbeiteten die Schülerinnen und Schüler in den Bereichen Einkauf, Marketing, Design und Verkauf. Dazu gehörten Tätigkeiten, wie z. B. die Gestaltung der Masken, die Auswahl einer passenden Druckerei, die Kalkulation der Verkaufspreise bzw. die Bestelldurchführung.

Die Arbeiten dafür wurden überwiegend im Distance Learning durchgeführt, da sich die Schülerinnen und Schüler die meiste Zeit im Lockdown befanden. Trotz der widrigen Umstände war dieses Projekt ein voller Erfolg.

Der Gewinn aus dem Verkauf der Masken wurde an ein SOS-Kinderdorf gespendet.



Matias Gailer und Nikolas Feßl (beide 4BK, SJ 2021/22)

Wir schauen auf unsere Umwelt!



Da das Engagement für die Umwelt sehr wichtig ist, gibt es seit dem Schuljahr 2021/22 an der BHAK Korneuburg ein Umweltteam. Das Umweltteam, das sich sowohl aus Schülerinnen und Schülern als auch Lehrpersonen unserer Schule zusammensetzt, erörtert Nachhaltigkeitsthemen und setzt dementsprechende Projekte um.

Eines dieser Projekte befasst sich mit der Mülltrennung an der BHAK Korneuburg. Um diese an unserer Schule zu optimieren, werden demnächst neue Mülltrennsysteme angeschafft. Im Rahmen einer Studie versuchen Schülerinnen und Schüler ein ideales System für die BHAK Korneuburg zu finden. Studienkonzepte, die in einem Psychologie-Seminar

Links oben: Vanessa Artlieb, Julia Grünstäudl
links unten: Carola Tiller, Lilly Freiheim
rechts oben: Benedikt Cech, Sebastian Kainz
rechts Mitte: Experten von der TU
rechts unten: Vanessa Artlieb, Julia Grünstäudl, Yvonne Ruthammer
(alle 3CK, SJ 2021/22)

entwickelt werden, sollen die Recherchen des Teams unterstützen. Auch eine Begrünung der Klassenzimmer steht im Fokus des Umweltteams. Die ersten Jahrgänge sollen in Zukunft die Gelegenheit bekommen, im Rahmen des Unterrichtsfachs Naturwissenschaften

Pflanzen vegetativ zu vermehren. Auf diese Weise soll ermöglicht werden, dass von einer Mutterpflanze eigene Klassenpflanzen gezüchtet werden. Als Spenderpflanzen wurden die Efeutute und der Drachenbaum gewählt.

„MehrgrüneSchulen“-Projekt

Im Schuljahr 2021/22 bewarb sich die BHAK Korneuburg für das österreichweite Projekt „MehrgrüneSchulen“ und wurde dank des kreativen und engagierten Antrags der Schülerin Tina Benke (5BK) als Pilotschule für Niederösterreich ausgewählt.

Obwohl es gemeinhin bekannt ist, dass sich eine grüne Infrastruktur positiv auf unser Wohlbefinden auswirkt, ist diese an Österreichs Schulen bislang nur eingeschränkt umgesetzt. Der Grund dafür ist wohl vor allem das Fehlen finanzieller Mittel. Mit dem Projekt „MehrgrüneSchulen“ der TU Wien soll mehr Begrünung im urbanen Raum mit geringen finanziellen Mitteln geschaffen und damit ein Beitrag zum Klimaschutz geleistet werden.

Im Herbst 2021 wurde dafür im Rahmen eines Workshops mit dem „MehrgrüneSchulen“-Team eine Pergola mit doppelseitigen Sitzbänken angefertigt. Die Schülerinnen und Schüler hoben mit viel

Motivation und Begeisterung den Boden aus, gruben um, schufen das Fundament, schliffen, sägten und schraubten. Danach wurde für die Begrünung gesorgt und in naher Zukunft sollte eine schattige Wohlfühloase im Schulgarten zur Verfügung stehen.



SCHULSPORT



genussvolle.tradition

seit über 114 Jahren

HOTEL - RESTAURANT - CATERING

Familie Hopfeld

Hauptstraße 29-31

2000 Stockerau

Tel: (02266) 62788 0

www.hopfeld.at



2100 Korneuburg • Laaer Straße 79
(im Einkaufszentrum EUROSPAR)

Tel. 02262/612 13 • Fax 02262/612 13-4

Internet: www.groessing-immo.at

E-Mail: office@groessing-immo.at

**Unsere Familie für
Ihre Immobilie – seit 1998**

Durch unser breit gefächertes Fachwissen und unserer langjährigen Berufserfahrung sind wir die perfekten Ansprechpartner für Ihre Immobilie!

Martina, Gerhard, Cornelia und Bernhard Grössing

TOP motiviert – TOP Leistungen – TOP LEAGUE der BHAK Korneuburg



Seit September 2016 gibt es an unserer Schule die Top League – ein Angebot für besonders begabte und leistungswillige Schülerinnen und Schüler.

Wer den zweiten bis vierten Jahrgang besucht und einen ausgezeichneten bzw. guten Erfolg vorweisen kann, wird eingeladen, sich um die Aufnahme in dieses Programm zu bewerben. Das Interesse ist sehr groß und jedes Schuljahr nutzen ca. 30 bis 36 Schülerinnen und Schüler dieses Angebot.

Die Veranstaltungen der Top League sollen den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit bieten, außerhalb des Schulalltags Wissen zu erwerben, ihre Persönlichkeit zu stärken und neue Erfahrungen



zu sammeln. Das Programm reicht von Vorträgen von Gastreferentinnen und -referenten über Workshops, Theater- oder Kinoabende, Besuche von Museen und Ausstellungen bis hin zu Unternehmensbesichtigungen und Praxistagen. Besonders beliebt sind auch die Erasmus+-Auslandspraktika, die von vielen Schülerinnen und Schülern der Top League in Anspruch genommen werden.

Zum Abschluss des Schuljahres gibt es einerseits einen Tagesausflug, der mit diversen Besichtigungen und einem gemeinsamen Essen verbunden ist, und andererseits erhalten die Schülerinnen und Schüler eine schriftliche Bestätigung über die Teilnahme an der Top League. Dieses Zertifikat soll die zukünftigen Bewerbungsunterlagen aufwerten.

Es ist wahrscheinlich überflüssig zu sagen, dass Corona in den letzten Jahren so gut wie allen Veranstaltungen einen Strich durch die Rechnung gemacht hat. Klassenübergreifende Aktivitäten waren nicht erlaubt und so mussten wir auf einige Onlineveranstaltungen ausweichen und über Microsoft Teams Kontakt halten.

Geschäftssessen im Restaurant ‚König von Ungarn‘ in der Wiener Innenstadt im Oktober 2018: Eva Kurz, Johannes Gestaltner, Benita Hindinger, Timo Kreiner, Lukas Kolar



Besuch der Top League in der Voest Alpine Stahlwelt im Juni 2018



Besuch der Top League im Haus der Geschichte Österreich im Oktober 2021



Top League (SJ 2021/22)

Trotzdem sind so gut wie alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Top League treu geblieben und wir freuen uns, dass wir aktuell wieder gemeinsam in der „realen“ Welt aktiv werden können.

Ein besonderer Dank gilt auch dem Elternverein und dem Förderverein der BHAK Korneuburg, die das Programm jedes Jahr



Besuch der Top League beim Unternehmen CROMA-Pharma GmbH im Februar 2019

mit großzügiger Kostenbeteiligung unterstützen. Wir können uns daher über viele TOP motivierte Schülerinnen und Schüler freuen, die in den nächsten 50 Jahren an unserer TOP League teilnehmen und die wir dann am Ende ihrer Schullaufbahn mit TOP Leistungen ins Studien- oder Arbeitsleben entlassen können!

SPEZIELLE PROGRAMME



macht's möglich – BHAK Korneuburg goes international!

Im Schuljahr 2016/2017 stellten Frau Direktor OStRⁱⁿ Mag.^a Gerlinde Tatzber und ein Lehrerteam erstmalig Anträge zur Teilnahme am Erasmus+-Programm der Europäischen Union.

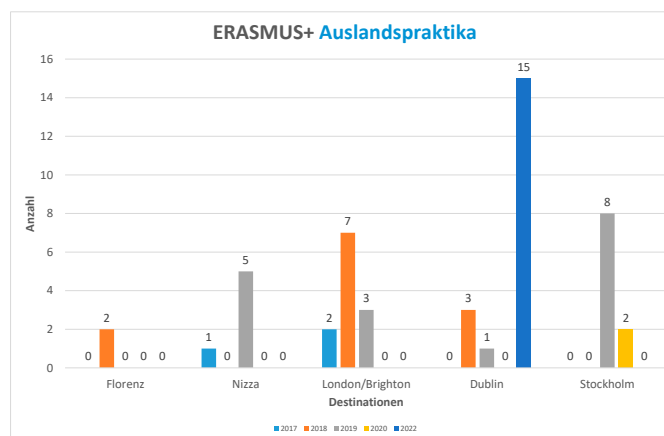


Werner Gutmann, Judith Grossinger, Oliver Angster, Stefan Schmiedl, Manuel Ried, Borislava Handzhieva, Johannes Gestlner am Flughafen Wien (SJ 2018/19)

Zur großen Freude der Schülerinnen und Schüler und des Lehrpersonals wurden die Anträge genehmigt und seither wurden an unserer Schule mit großer Motivation schon mehrere Erasmus+-Projekte abgewickelt, die mit Fördergeldern der Europäischen Union finanziert wurden. Die Projekte gliedern sich in folgende Bereiche:

Erasmus+ Berufsbildung

Mit den Fördergeldern der EU konnten bereits mehr als 30 Schülerinnen und Schüler der BHAK Korneuburg ein mehrwöchiges Auslandspraktikum in verschiedenen Ländern (Irland, Frankreich,



Großbritannien, Italien und Schweden) absolvieren. Auch heuer sammelten wieder 15 Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Top League während eines vierwöchigen Praktikums in Dublin Erfahrungen im Arbeitsleben und verbesserten ihre Englischkenntnisse. Gemeinsam mit unserem Projektpartner ADC College Dublin wurde der Aufenthalt in Gastfamilien und den Unternehmen in Irland geplant.

Erasmus+ School Exchange Partnership

In den Jahren 2018 bis 2020 wurde das Projekt „Working in the European Union and the importance of cross cultural behaviour“

Erasmus+-Aufenthalt in Portugal
Ausflug nach Lissabon: 3CK der BHAK Korneuburg
im Jahr 2019 und Schülergruppe der „Agrupamento
de Escolas Marcelino Mesquita do Cartaxo“



Erasmus+-Auslandspraktikanten (SJ 2018/19)

Reihe 1: Julia Schörg, Judith Grossinger, Benita
Hindinger, Sandrine Wittmann, Sandra Slusna,
Ayana Repp, Alina Domann, Carina Groiss

Reihe 2: Manuel Ried, Johannes Gestaltner, Oliver
Angster, Lukas Kolar, Paul Mayer, Selina Kronlachner,
Leon Panzer

mit einer Partnerschule aus Cartaxo in Portugal abgewickelt. Involviert waren eine Klasse der Ausbildungsschiene HAK international und eine Klasse der „Agrupamento de Escolas Marcelino Mesquita do Cartaxo“. Die Schülerinnen und Schüler traten über „etwinning“ (einer Plattform der Europäischen Union) und per E-Mail in Kontakt. Sie stellten sich selbst, ihre Familien und die Kultur des Landes vor, verglichen die Schulsysteme und den Arbeitsmarkt in den beiden Ländern und führten an den Schulen Befragungen zu den Berufswünschen und Zukunftsplänen der Jugendlichen durch.

Die Höhepunkte waren eindeutig unser einwöchiger Aufenthalt in Portugal und der Gegenbesuch der portugiesischen Schülerinnen und Schüler in Österreich. In diesen beiden Wochen wurde an der jeweiligen Schule ein besonderes Programm für die Gastschülerinnen und Gastschüler zusammengestellt: Vorträge, Gruppenarbeiten, Exkursionen, sportliche Aktivitäten, Firmenbesichtigungen und natürlich Stadtbesichtigungen der jeweiligen Hauptstädte. Besonders die Auslandsaufenthalte waren für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein unvergessliches Erlebnis.

Wachau
Ausflug der 4CK im Oktober 2019 in die Wachau mit
den Gastschülerinnen und -schülern der „Agrupamen-
to de Escolas Marcelino Mesquita do Cartaxo“



Erasmus+ Schulbildung

Auch Lehrerinnen und Lehrer der BHAK Korneuburg nutzten im Rahmen dieses Förderprogramms die Möglichkeit, Fortbildungen im Ausland zu absolvieren. Einige besuchten den Kurs „Project management for cross-cultural exchange projects in Europe“ und andere nahmen an einer Fortbildung zu den Institutionen der Europäischen Union in Brüssel teil. Dabei konnte das Wissen in den genannten Bereichen vertieft und Sprachkenntnisse verbessert werden. Doch genauso bereichernd war der persönliche Austausch mit Kolleginnen und Kollegen aus verschiedenen europäischen Ländern.

Erasmus+ erweitert unseren Horizont und bringt frischen Wind in die gesamte Schulgemeinschaft. Interkulturelle Kompetenzen, Stärkung des Selbstbewusstseins, Anwendung von erlernten Inhalten und Aneignung neuer Fachkenntnisse sind nur einige der Schlüsselkompetenzen, die unsere Schülerinnen und Schüler durch Arbeitspraktika im Ausland und durch die Teilnahme an internationalen Projekten erwerben. Wir möchten diese Aktivitäten an unserer Schule nicht mehr missen und freuen uns auf viele weitere internationale Kontakte und Erfahrungen.

Business Day

Wie gelingt es, Kompetenz, Professionalität und Seriosität im Businessalltag zu zeigen? Wie vermittelt man Schülerinnen und Schülern die hohe Bedeutung eines kompetenten und selbstbewussten Auftretens im beruflichen Alltag im In- und Ausland?

Die Handelsakademien Niederösterreichs versuchen es, indem sie zweimal im Jahr einen BUSINESS DAY organisieren. Am 28.5.2015 fand der erste landesweite „Business Day der Niederösterreichischen Handelsakademien und Handelsschulen“ statt.

Ca. 9000 Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer besuchten an diesem Tag die Schule in entsprechender Businesskleidung. Der Schultyp HAK bietet eine wertvolle Ausbildung für Wirtschaft und Management – diese Tatsache soll durch den Business Day nach innen und außen sichtbar gemacht und die Corporate Identity gestärkt werden.

Zusätzlich wird der Business Day an der BHAK Korneuburg oft genutzt, um das Thema Business an diesem Tag praktisch zu erfahren. In den einzelnen Klassen gibt es diverse Workshops und vielfältige Aktivitäten zu den Themen Business Behaviour und Berufsorientierung.

Neben Geschäftsessen, einer Wahl des besten Business-Outfits und Wett-Krawattenbinden traten bereits Klassen z. B. im



„Tischdecken“ gegeneinander an, was einerseits für viel Spaß sorgte, andererseits aber auch das Wissen der Schülerinnen und Schüler erweiterte.

„Business Behaviour“ wird an kaufmännischen Schulen als eigenes Unterrichtsfach geführt. Das verdeutlicht, dass diesem Thema an kaufmännischen Schulen auch über den „Business Day“ hinaus große Aufmerksamkeit geschenkt wird.

Netzwerkforum

Was ist aus unseren ehemaligen Schülerinnen und Schülern geworden? Das ist eine Frage, die uns brennend interessiert!

Aus diesem Grund laden wir regelmäßig Absolventinnen und Absolventen ein, die unseren Schülerinnen und Schülern über ihren Werdegang nach der Reifeprüfung berichten. Welche Kenntnisse aus ihrer Zeit an unserer Schule waren besonders wichtig für ihr weiteres Berufsleben? Welches an unserer Schule vermittelte Wissen können/konnten Sie in der Praxis bzw. beim Studium anwenden? Zum Abschluss gibt es meist gute Tipps und Empfehlungen für unsere Schülerinnen und Schüler.

Und was haben sie gelernt?

- „unternehmerisches Denken und ein Verständnis für wirtschaftliche Abläufe“
- „... dass ich alles lernen kann, was mich interessiert.“
- „... dass man alles diskutieren und offen besprechen können muss.“
- „Betriebswirtschaftliche Zusammenhänge.“
- „Mit einem Lächeln im Gesicht macht es mehr Spaß.“
- „Verantwortung zu übernehmen und mit einer tollen Klassengemeinschaft vieles schaffen“

Und welche Tipps haben sie?

- „Lasst euch Zeit, denkt viele Möglichkeiten durch!“
- „Lasst euch nie entmutigen!“
- „Seid immer neugierig, fragt so lange, bis ihr es versteht!“



Matthias Reder – „Coinfinity“ (Kryptowährungshändler), Felix Ohswald, Gründer der Online-Nachhilfeplattform „Go Student“, DI Dr. Michaela Killian – „Wien Energie“

- „Lernt so viel wie möglich (man weiß nie, was einem im Leben so alles begegnet)“.
- „Irgendwie hat alles einen Nutzen. Hinterfragt alles! Lernt, wie Gesellschaft und Politik funktionieren!“
- „Probiert alles immer auf ehrliche und faire Weise!“
- „Achtet gut darauf, was euch wirklich Freude macht und zeigt Engagement! Von nichts kommt nichts!“
- „Seid neugierig, seid euch für nichts zu schade und gebt bitte (natürlich wertschätzendes) Feedback an Kolleginnen und Kollegen und an Vorgesetzte!“
- „Lernt's g'scheit, ihr könnt wirklich alles brauchen, auch wenn's zack ist und nicht gleich auf den ersten Blick hilfreich – irgendwann braucht ihr das!“
- „Verwechselt Glück nicht mit Können, zweifelt euer Können niemals an!“
- „Nehmt so viel wie möglich aus der Schulzeit mit! Das ist eine gute Basis für die weitere Ausbildung bzw. Berufslaufbahn.“

Auszüge aus einer Befragung von Absolventinnen und Absolventen der BHAK Korneuburg (SJ 2021/22, durchgeführt von Anna WEBER (5BK))

Unser BHAK-Lerncafé

Seit dem Schuljahr 2015/2016 – also seit mittlerweile sechs Jahren – besteht das BHAK-Lerncafé.



Saygin Sevval (SJ 2015/16)

Entstanden ist die Idee aus der Notwendigkeit heraus, den Schülerinnen und Schülern Zugang zu funktionierenden PCs, auch außerhalb des regulären Stundenplans zu ermöglichen. Vielen Schülerinnen und Schülern fiel es damals schwer, sich eigenständig um das digitale Endgerät zuhause zu kümmern. Zum Teil hatten sie keine geeigneten Geräte und privat konnte oft nicht die gewünschte Unterstützung erfolgen.

Die Idee war also, den Schülerinnen und Schülern an mehreren Nachmittagen einen EDV-Saal zur Verfügung zu stellen. Im BHAK-Lerncafé sollen Schülerinnen und Schüler auch die Möglichkeit haben, gemeinsam zu arbeiten und sich gegenseitig zu unterstützen. Sie finden hier Ruhe für ein produktives Schaffen. Sie können



selbst entscheiden, wann sie kommen und wie lange sie bleiben. Oft sind Lehrkräfte anwesend, um Ansprechpartner für Schülerinnen und Schüler zu sein – vor allem zu Schularbeitszeiten.

Auch während der Corona-Pandemie wurde das Lerncafé oft genutzt, da nun ein digitales Arbeiten unausweichlich wurde. In dieser Phase waren die Jugendlichen zuhause oft mit technischen Ausfällen und anderen Schwierigkeiten konfrontiert. Um nicht den Anschluss zu verlieren, war das Lerncafé eine hilfreiche Stütze zur Bewältigung des Unterrichts.

Mittlerweile ist das Lerncafé aus unserer Schule nicht mehr wegzudenken und wird hoffentlich weiter gut besucht werden!

ILB – Individuelle Lernbegleitung

Seit dem Schuljahr 2016/2017 wird an der BHAK Korneuburg erfolgreich die „Individuelle Lernbegleitung“ angeboten.

Der damalige Einstieg in die NOST (neue Oberstufe) ermöglichte uns, diese innovative Maßnahme auch bei uns an der Schule anzubieten. Wir konnten schnell einige Kollegen und Kolleginnen für die Lernbegleitung gewinnen, die ein dreiteiliges Schulungsprogramm absolvierten, um diese Tätigkeit ausüben zu dürfen.

Ab da waren Mag.^a Edith Blaha (seit 2021 in Pension), Mag. Philipp Eipel, Mag.^a Karin Fidler, Markus Mayerhuber MSc, Mag.^a Christine Polster, Dipl.-Päd.ⁱⁿ Hanna Schiefer-Maurer und Mag.^a Judith Sieber zur Unterstützung der Schülerinnen und Schüler im Einsatz.

Wir ILB-Lehrkräfte unterstützen unsere Schülerinnen und Schüler ziel-, lösungs- und ressourcenorientiert. Besonders nehmen wir auf individuelle Stärken und Entwicklungen der Lernenden Rücksicht. Wir machen Lernerfolge bewusst, um einen positiven Prozess nachhaltig in Gang zu bringen. Im Gegensatz zu einem Förderunterricht wird hier Hilfe zur Selbsthilfe angeboten werden.

Auch nach Auslaufen der neuen Oberstufe an der BHAK Korneuburg werden wir diese Fördermaßnahme beibehalten, um alle Schülerinnen und Schüler optimal zu unterstützen.



Mag.^a Edith Blaha



Mag. Philipp Eipel



Mag.^a Karin Fidler



Markus Mayerhuber MSc



Mag.^a Christine Polster



Mag.^a Judith Sieber

Implementierung Tutorensystem



In den letzten zehn Jahren hat sich an der BHAK Korneuburg ein Tutorensystem etabliert.



Unser Tutorenteam bildet sich jedes Frühjahr neu aus engagierten Schülerinnen und Schülern, die es sich zur Aufgabe machen, den Neankömmlingen den Start in den Schulalltag zu erleichtern.

Die erste Zeit in einer fremden Schule kann oft schwierig und fordernd sein, deswegen sind die Tutorinnen und Tutoren bereits ab der ersten Woche im Dienst und stehen den Schülerinnen und Schülern mit Rat und Tat zur Seite. Das beginnt mit einer Führung durch das Schulgebäude, geht weiter mit praktischen Tipps

für den Schulalltag und mündet schließlich in einem gemeinsamen Besuch eines lokalen Eissalons, bei dem die Tutorinnen und Tutoren von ihren eigenen Erfahrungen berichten. Auch in den folgenden Wochen können die Schülerinnen und Schüler ihr persönliches Tutorenteam jederzeit aufsuchen und auftretende Fragen klären.

Damit soll die Basis für ein erfolgreiches und angenehmes Schüler-Dasein geschaffen werden.

Studieren an der BHAK Korneuburg



Den Absolventinnen und Absolventen der BHAK Korneuburg wird seit 2009 in Zusammenarbeit mit Ingenium Education am Schulstandort eine zeitsparende berufsbegleitende akademische Weiterbildung ermöglicht.

Mit ihrer kaufmännischen Ausbildung und dem Nachweis einer zumindest sechsmonatigen facheinschlägigen Berufspraxis können Interessierte in den berufsbegleitenden Bachelorstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ der OTH Regensburg eintreten. Sie ersparen sich im Vergleich zu anderen Studierenden, die keine kaufmännische Vorbildung nachweisen können, ein ganzes Studienjahr.

Die Lehrveranstaltungen und Prüfungen finden in Modulen an Wochenenden statt, im letzten Semester absolvieren die Studierenden eine Blockwoche an der OTH Regensburg und finalisieren ihren Abschluss mit der Bachelorarbeit.

Der Abschluss „Bachelor of Arts, B.A.“ wird gemäß der EU-Richtlinie 2005/36/EG im gesamten europäischen Raum anerkannt und erlaubt damit das uneingeschränkte Führen dieses akademischen Grades.

Der erste Studiengang startete im Frühjahr 2009, 125 HAK-Absolventinnen und Absolventen haben in den darauffolgenden

Fachhochschulstudiengang
„Betriebswirtschaftslehre“

BERUFSBEGLEITEND
VON DER HAK ZUM BACHELOR
in 3 + 1 Semester

Jahren das Bachelorstudium in Korneuburg absolviert.

Die BHAK Korneuburg und das IBC Hetzendorf treten in diesem Programm von Anfang an Seite an Seite auf, Studierende aus Wien kommen nach Korneuburg und umgekehrt.

Gemeinsam wurden über 300 berufstätige HAK-Absolventinnen und Absolventen zum Bachelor der BWL qualifiziert, die Abschlüsse wurden im Rahmen mehrerer Sponsionsfeiern, u. a. in Bisamberg und in Wien, gebührend gefeiert.



BEC

VORBEREITUNG AUF EXTERNE SPRACHZERTIFIKATE



Direktorin OStRⁱⁿ Mag.^a Gerlinde Tatzber, Sandra Vrdoljak (5BK), Mag.^a Gerlinde Gruber-Kainz (SJ 2018/19)

Unsere Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, externe und in der Wirtschaft angesehene Sprachzertifikate zu erwerben. Sie werden bei Interesse im Rahmen des Freifachs Englisch Konversation sowie des Englischen Seminars, das z. B. im 4. Jahrgang wählbar ist, auf diese Prüfungen vorbereitet.

Das Hauptaugenmerk liegt dabei auf den Cambridge English Qualifications:

- B2 Business Vantage und
- C1 Business Higher

Die Prüfungen werden extern, in Wien etwa im British Council oder am Cambridge Institute, abgelegt. Sie sind von einer Vielzahl von Firmen und Organisationen weltweit anerkannt und bringen somit Bewerbungs- und Karrierevorteile.

digi.check



Markus Mayerhuber Msc, OStRⁱⁿ Mag.^a Gerlinde Tatzber, Mag. Bernd Liebenwein, MRⁱⁿ OStRⁱⁿ Mag.^a Katharina Kiss, Isabell Zapletal (4BK) (SJ 2017/18)

Jedes Jahr nehmen unsere 4. Jahrgänge an der österreichweit standardisierten Kompetenzmessung digi.checkHAK teil. Schülerinnen und Schüler können selbstständig überprüfen, welche digitalen Kompetenzen sie in den Bereichen digitales Allgemeinwissen, Textverarbeitung, Tabellenkalkulation, Präsentationssoftware und Datenbankmanagement erworben haben. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben 70 Minuten Zeit, um ca. 40 Aufgabenstellungen aus diesen Bereichen zu lösen. Nach absolvierter und bestandener Prüfung weisen Schülerinnen und Schüler mit einem offiziellen Zertifikat nach, dass sie das Betriebssystem sowie Office-Anwendungen professionell bedienen können. Als Schule mit Informatikschwerpunkt freut es uns natürlich, dass unsere Schülerinnen und Schüler in den vergangenen Jahren durchwegs gute bis ausgezeichnete Erfolge erzielt haben. In den Jahren 2018, 2019 und 2020 waren einige Schülerinnen und Schüler der BHAK Korneuburg sogar unter den Besten in ganz Österreich.

EBC*L-Wirtschaftszertifikat

Seit mehr als 10 Jahren haben knapp 200 Schülerinnen und Schüler der BHAK Korneuburg erfolgreich zahlreiche Prüfungen im Zuge der European Business Competence Licence abgelegt.



OSTrⁱⁿ Mag.^a Gerlinde Tatzber, Simone Poik, Alexandra Fenderl, Anna Rabenlehner, Isabel Zapletal, Mag. Michael Keindl (SJ 2017/18)

Die Prüfungen fanden jeweils in schriftlicher Form statt, verschiedene Module konnten in deutscher und englischer Sprache erworben werden. Lange waren die von Schülerinnen und Schülern erwerbenden Zertifikate unter EBC*L A und EBC*L B bekannt. Diese wurden durch die Zertifikate „Betriebswirtschaft“ und „Management“ abgelöst.



Die erfolgreichen EBC*L-Absolventinnen und –Absolventen des 4. und 5. Jahrgangs der BHAK Korneuburg. Die Verleihung der Zertifikate erfolgte durch HR Dir. Mag. Ewald Fidesser. (SJ 2015/16)

Das Zertifikat „Betriebswirtschaft“ umfasst folgende Module:

- Bilanz und Kennzahlen
- Kosten- und Investitionsrechnung
- Wirtschaftsrecht und Finanzwissen

Das Zertifikat „Management“ umfasst:

- Controlling, Budgetierung, Reporting
- Projektmanagement
- Marketing & Verkauf

Qualifikationsrahmen

Die EBC*L Zertifikate sind in den Europäischen Qualifikationsrahmen (EQR) in den hohen Stufen 4 und 5 aufgenommen worden. Stufe 4 entspricht einem Lehrabschluss und die Stufe 5 einem Abschluss (Matura, Reife- und Diplomprüfung) an einer höheren kaufmännischen Schule.

ZERTIFIKATE UND BESTÄTIGUNGEN

ECDL und MOS



ATTRAKTIVE ZERTIFIKATE FÜR DIE BEWERBUNGSMAPPE

Österreich startete den Europäischen Computer Führerschein im Jahr 1997 und die BHAK Korneuburg war gleich vorne mit dabei und konnte zahlreiche Schülerinnen und Schüler bis zum Schuljahr 2019/20 sowohl mit dem ECDL Standard als auch mit dem ECDL Advanced auszeichnen. Ein solches Zertifikat bestätigt den professionellen Umgang mit den MS Office-Produkten.



Direktorin OStRⁱⁿ Mag.^a Gerlinde Tatzber, Schülerinnen und Schüler der 2BK, Mag.^a Karin Fidler

Seit dem Schuljahr 2020/21 bietet die BHAK Korneuburg nun anstelle der ECDL-Zertifikate die international anerkannten Microsoft Office Specialist-Zertifikate (MOS) an, welche die Fertigkeit, die wichtigsten Office-Programme in der jeweils aktuellen Programmversion kompetent zu beherrschen, nachweisen und unseren Schülerinnen und Schülern weitere Vorteile bieten, nämlich:

- internationale Gültigkeit und Onlineregistrierung bei Certiport
- hohe Anerkennung in der Wirtschaft
- Vorbereitung auf das Berufsleben
- unbürokratischen Prüfungsablauf am Schulstandort zu besonders günstigem Preis

Nach der erfolgreichen Ablegung von drei Prüfungen aus Powerpoint, Outlook, Word Expert und Excel Expert erhalten die Schülerinnen und Schüler kostenlos das Microsoft Office Specialist Associate-

Zertifikat. Bisher wurden insgesamt 105 Prüfungen durchgeführt (Excel, Word und Powerpoint). Acht Schülerinnen und Schüler haben inzwischen in allen drei Office-Programmen ihre Kenntnisse unter Beweis gestellt und dürfen sich nunmehr „Microsoft Office Associate“ nennen. Dieses Engagement honoriert der Elternverein mit der Rückerstattung von 50 % der Prüfungsgebühren.

Engagement

Aufgrund des großen Engagements der BHAK Korneuburg im Bereich der Digitalisierung im Unterricht wurde sie im Schuljahr 2017/18 erstmals mit dem eEducation Expert-Gütesiegel des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung ausgezeichnet.

Playmit



Mag.^a Gerlinde Tatzber, Schülerinnen und Schüler der 2BK, Dipl.-Päd.ⁱⁿ Gabriele Köllner, Dipl.-Päd.ⁱⁿ Hanna Schiefer-Maurer (SJ 2019/20)

Playmit.com stellt im Sinne von lebenslangem Lernen praxisbezogene Bildung für jeden kostenlos zur Verfügung.

Lernen, wann und wo man will, am Desktop, Tablet oder Smartphone – die Lerninhalte stehen frei zur Verfügung. So kann durch Beantworten von Quiz-Fragen spielerisch die Playmit-Urkunde erarbeitet werden.

Die fertige Urkunde kann der Bewerbung um einen Job oder einen Praktikumsplatz beigelegt werden und bescheinigt nicht nur das erarbeitete Wissen, sondern zeigt auch die Bereitschaft und das Engagement zur Weiterbildung. Ein Punkt, der für viele Arbeitgeber immer wichtiger wird.

Seit fünf Jahren nehmen Schülerinnen und Schüler der BHAK Korneuburg an diesem spielerischen Quiz teil, um eine Urkunde zu bekommen. Wir haben in den letzten Jahren fast 400 Urkunden erspielt und einige tolle Leistungen erzielt.

SAP

So wie an vielen anderen Handelsakademien in Österreich findet auch an der BHAK Korneuburg praktischer SAP-Unterricht statt. Die Software wird von SAP für Schulzwecke kostenfrei zur Verfügung gestellt.

SAP wird an unserer Schule im Rahmen des Seminars Enterprise Resource Planning im 4. Jahrgang unterrichtet. Die Schülerinnen und Schüler erwerben

grundlegende Kenntnisse in SAP/S4HANA, einem Programm, das weltweit und auch in Österreich von vielen Großunternehmen eingesetzt wird. Es handelt sich um eine aktuelle, integrierte, betriebswirtschaftliche Standardsoftware.

Die wesentlichen Inhalte betreffen das Unternehmen SAP, die Programmgrundlagen, die Logistik und die Finanzwirtschaft. Im Bereich Finanzwirtschaft werden laufende Belege und die Schnittstellen zu Materialwirtschaft und Vertrieb behandelt.

Jede Schülerin und jeder Schüler erhält für die absolvierten SAP-Module eine Teilnahmebestätigung.



Schulsportgütesiegel



Das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung hat für Schulen, die besonders bewegungsfreundliche Akzente im Schulbetrieb setzen, die Verleihung eines Schulsportgütesiegels in Gold, Silber und Bronze vorgesehen.

Anforderungen zum Erreichen dieser Auszeichnung sind nicht nur die Sportmöglichkeiten an der Schule, sondern auch die Veranstal-

tung von verschiedenen Schulsportwochen im Sommer und Winter sowie die Organisation bzw. Teilnahme an verschiedenen Sportturnieren. Die Gültigkeit des Schulsportgütesiegels ist auf vier Jahre beschränkt und muss immer wieder neu beantragt werden. Seit Einführung gelang es der BHAK Korneuburg, diese Auszeichnung stets in GOLD zu erhalten.

SPARKASSE 
Korneuburg

www.sparkasse.at/korneuburg

Das modernste
Jugendkonto Österreichs.

20 €
bei Konto-
eröffnung*



**Tut nicht
auf modern.
Ist es einfach.**

* Alle Jugendlichen bis zum 19. Geburtstag, die bis 31.12.2022 ein spark7 Konto eröffnen, erhalten einen 20-Euro-Bonus direkt aufs Konto. Nicht mit anderen Kontoeröffnungsaktionen kombinierbar. Der Bonus wird zentral auf das spark7 Konto gebucht.

PC- und Tastaturwettbewerbe des ÖSTV



Dipl.-Päd.ⁱⁿ Gabriele Köllner, BEd, Fabian Hilmbauer,
OStRⁱⁿ Mag.^a Gerlinde Tatzber (SJ 2016/17)



Thomas Zinner, Dipl.-Päd.ⁱⁿ Hanna Schiefer-Maurer,
OStRⁱⁿ Mag.^a Gerlinde Tatzber (SJ 2016/17)

Bis zum Jahr 2017 stellten sich die Schülerinnen und Schüler der 2. Jahrgänge jährlich dem PC- und Tastaturschreibbewerb des Österreichischen Verbandes für Stenografie und Textverarbeitung. Die Jugendlichen konnten sich gegenseitig in Schul-, Bezirks- und Landesmeisterschaften herausfordern. Alle Teilnehmenden erhielten eine Urkunde, die als wertvolle Beilage für ein Bewerbungsschreiben galt. Besonders ist uns die tolle Leistung der Schülerin Gözde Bektas in Erinnerung. Sie wurde 2014 Landesjugendmeisterin in Niederösterreich. Leider kann der Verein diesen Wettbewerb seit 2018 nicht mehr anbieten.



Gözde Bektas, Dipl.-Päd.ⁱⁿ Gabriele Köllner (2017/18)

Schülerliga



Lorenz Strauß, Mag. Philipp Eipel, Johannes Gestaltner, Tobias Koszik (SJ 2020/21)

Die Schülerinnen und Schüler der BHAK Korneuburg zeichnen sich durch ihre vielseitigen Begabungen in den unterschiedlichsten Bereichen aus. Im Bereich Sport sind wir seit vielen Jahren erfolgreiche Teilnehmer sowie Ausrichter von Schülerligaturieren der Oberstufe. Fußball, Volleyball, Beachvolleyball und Tischtennis sind nur einige der Sportarten, in denen sich die Schülerinnen und Schüler mit anderen Oberstufenschulen aus ganz Österreich messen können. Die BHAK Korneuburg blickt auf etliche erfolgreiche Turniere sowie Landes- und Vizelandesmeistertitel zurück.

Im Bereich Volleyball und Beachvolleyball gibt es einen Freigegegenstand, in dem die Schülerinnen und Schüler wöchentlich trainieren und sich auf Turniere vorbereiten können.



Schülerliga Volleyball - Lilly Freiheim (3CK), Niklas Neumann (1CK), Lara Neunteufel (3BK), Leonie Unger (3BK), Melanie Özelt (4BK), Paul Knoll (4AK), Ayana Repp (5CK), Sinem Höke (5AK), Felix Sladek (5BK), Felix Trieblnig (5BK), Manuel Hadrigan (5CK) (SJ 2021/22)



EuropaQuiz – Kennst du Europa?



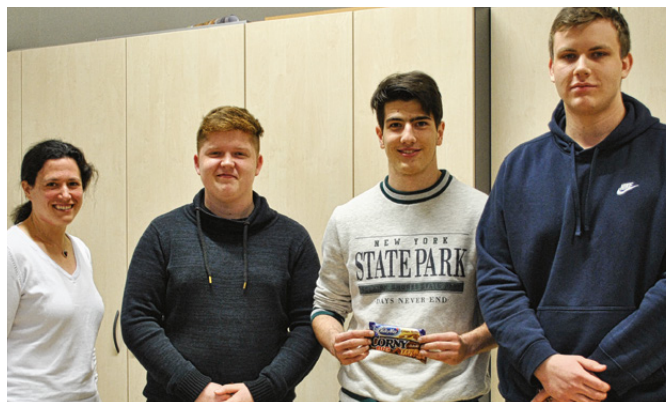
Oftmals wird Jugendlichen ein gewisses Desinteresse an der Politik nachgesagt. Dass dem nicht so ist, stellten in den vergangenen Jahren immer wieder die Schülerinnen und Schüler mit der regen Teilnahme am Europaquiz unter Beweis. Bei diesem Quiz müssen sich die Schülerinnen und Schüler Fragen u. a. zur Zeitgeschichte Österreichs, zu Politik und Weltgeschehen, Politik und Wirtschaft, Politik und Medien sowie zu Sustainable Development Goals (Entwicklungsziele der UNO) stellen.

Die Siegerinnen und Sieger des Schulwettbewerbs dürfen dann wiederum zum Landeswettbewerb nach Eggenburg fahren und sich mit den anderen niederösterreichischen Schulsiegerinnen und -siegern messen. Im Jahr 2019 konnte Jonas Paul den 3. Platz und ein Jahr später, im Jahr 2020, Johannes Gstaltner den 1. Platz beim Landeswettbewerb erringen.

Jonas Paul und Johannes Gstaltner haben mit ihrem Erfolg gezeigt, dass es für alle wichtig und unerlässlich sein sollte, über fundierte Kenntnisse u. a. in Politik, Wirtschaft und Medien zu verfügen, um an politischen Prozessen und Entscheidungen teilhaben sowie am wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Leben aktiv mitwirken zu können.



Georg Gilli (Bürgermeister Eggenburg) Johannes Gstaltner, Frau Landesrätin Mag.ª Christiane Teschl-Hofmeister (SJ 2018/19)



Mag.ª Lydia Edlinger, Jonas Paul, Alexander Widhalm, Viktor Gehring (SJ 2018/19)

Fremdsprachenwettbewerb



Switch-Wettbewerb: Mag.^a Dr.ⁱⁿ Brigitte Schuckert, OStRⁱⁿ Mag.^a Gerlinde Tatzber, Mag.^a Gertrud Hofer, Mag. Johann Heuras, Ilias Chnaris, Mag.^a Christine Häusler, Mag.^a Christiane Teschl-Hofmeister, Wagner Doris, BEd MEd

Seit Jahrzehnten nimmt die BHAK Korneuburg regelmäßig und erfolgreich am Niederösterreichischen Fremdsprachenwettbewerb teil, und zwar an Einzelsprachbewerben (Englisch, Italienisch, Französisch) und am Switch-Bewerb, bei dem zwischen zwei erlernten Fremdsprachen gewechselt werden muss (Englisch-Italienisch, Englisch-Französisch).

Die Prüfungen sind mündlich und werden vor Kommissionen abgehalten, denen mindestens ein Native Speaker angehört. Die Teilnahme an diesen Bewerben ermöglicht den Vergleich mit Kandidatinnen und Kandidaten anderer Schulen und erfordert



Ilias Chnaris – Französisch Gold
Mag.^a Christine Häusler, Fremdsprachenassistentin Irenée Dabezies (SJ 2017/18)



Leon Panzer – Französisch Bronze
Mag.^a Christine Häusler (SJ 2020/21)



OStRⁱⁿ Mag.^a Tatzber, Selina Kronlachner (5CK) – erfolgreiche Teilnahme in Englisch, Mag.^a Lydia Edlinger, Julia Zimmermann (5BK), Mag.^a Britta Kasa-Zimmermann (SJ 2021/22)

Kreativität und spontanen Umgang mit der Sprache. Immer wieder dürfen wir uns über Podestplätze unserer Teilnehmerinnen und Teilnehmer freuen, so zum Beispiel

- 2022: Julia Zimmermann, Bronze im Switch-Bewerb Englisch-Italienisch
 - 2021: Leon Panzer, Bronze in Französisch
 - Ilias Chnaris schaffte sogar zweimal hintereinander Gold: Im Fremdsprachenwettbewerb 2018 Gold in Französisch, 2019 Gold im Switch-Bewerb Englisch-Französisch
- Sprachen sind das Tor zur Welt. Wir werden auch in Zukunft gerne an diesem Wettbewerb teilnehmen.

Zweisprachiger Redewettbewerb „Sag’s multi“

Seit dem Schuljahr 2020/21 nimmt unsere Schule auch am mehrsprachigen Redewettbewerb „Sag’s multi“ teil, dessen Trägerschaft vor kurzem der ORF übernommen hat. „Sag’s multi“ versteht sich als Plattform für junge Menschen, die ihre Gedanken in Verbindung mit ihrer Mehrsprachigkeit und Internationalität vor Publikum präsentieren möchten. Die Reden müssen in Deutsch und einer weiteren Sprache geschrieben und vorgetragen werden, wobei berücksichtigt wird, ob die zweite Sprache zuhause oder in der Schule gelernt wurde. Auch das Alter der Teilnehmenden wird berücksichtigt.

Die Jury von „Sag’s multi“ ist unglaublich vielsprachig. Im Grunde wird jede Sprache akzeptiert, die Reden müssen jedoch im Vorfeld eingereicht werden. Respekt und Vielfalt werden großgeschrieben, Herkunft, Sprache und kulturelle Prägung als positiver Beitrag für die Gesellschaft gesehen. Junge Menschen sollen sich vor den Vorhang trauen und dürfen sich über individuelles Feedback sowie viel Lob und Anerkennung freuen.

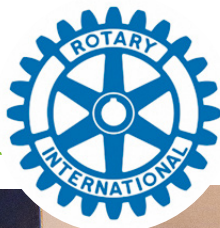
Beiträge zur Vor- und Hauptrunde werden anhand von Videos eingereicht, während die Finalrunden für Niederösterreich in St. Pölten live stattfinden. Im Schuljahr 2020/21 ist erstmals eine Kandidatin, die damals 15-jährige Lilly Freiheim aus der 2CK, angetreten und schaffte es mit einer Rede in Deutsch und Englisch (erlernte Fremdsprache) zum Thema „Hinschauen, aufstehen, handeln!“ sogar in die Finalrunde.



Finalteilnehmerin Lilly Freiheim

Im Schuljahr 2021/22 reichten insgesamt 7 Schülerinnen und Schüler Reden ein, und zwar Ana-Maria Berkovits (3AK) in Rumänisch-Deutsch, Benedikt Cech (3CK) in Tschechisch-Deutsch, Melanie Dimoski (3CK) in Mazedonisch-Deutsch, Ariana DLI (2CK) in Arabisch-Deutsch, Lilly Freiheim (3CK) in Englisch (erlernte Fremdsprache)-Deutsch, Raffaella Schaffer (2CK) in Englisch (erlernte Fremdsprache)-Deutsch und Natalie Ziehen-sack (2CK) in Englisch-Deutsch. Ana-Maria Berkovits, Benedikt Cech und Lilly Freiheim schafften es ins Finale.

Rotary-Redewettbewerb



Marcel Fischer (1. Platz),
Ing. Robert Kaubek
(SJ 2016/17)



OStRⁱⁿ Mag.^a Gerlinde Tatzber,
Gabriele Wiczorek (1. Platz)
(SJ 2017/18)



OStRⁱⁿ Mag.^a Gerlinde Tatzber, Ilias Chnaris (1. Platz),
Klara Kneissl (2. Platz)
(SJ 2018/19)

Sagen, was ist! Nach diesem Motto fand der jährliche Redewettbewerb des Rotary Clubs Korneuburg bereits sechsmal statt, nur die beiden letzten Jahre musste er leider Corona-bedingt ausfallen. Bei diesem Wettbewerb nimmt jeweils ein Kandidat/eine Kandidatin aus den Höheren Schulen des Bezirkes, also aus der AHS Korneuburg, der AHS Stockerau und der BHAK Korneuburg, teil. Als Austragungsort dient das Restaurant Tuttendörfli.

Die selbstgeschriebenen Reden zu ausgewählten Themen sollen dabei immer der 4-Fragen-Probe der Rotarier folgen: Ist es wahr? Ist es fair? Wird es Freundschaft und guten Willen fördern? Wird es dem Wohl aller Beteiligten dienen?

Die Schülerinnen und Schüler der BHAK Korneuburg konnten dabei mehrmals den ersten Platz erringen.

**WKW
WOHN
KULTUR
WESZITS**

MALER
BODENLEGER • RAUM AUSSTATTER • FASSADEN

weszits.at | 02266 619 18
Josef-Wolfik-Straße 32 | 2000 Stockerau

Weihnachtsfeier



Alexander Widhalm als Weihnachtsmann (SJ 2019/20)



Natalie Müller, Finnan Smith, Corina Groiss, Simon Moser, Alina Domann, Ayana Repp, Stephanie Fenderl (SJ 2019/20)

Fasching



Schulgemeinschaft (SJ 2013/14)



Beitrag des Lehrerkollegiums (SJ 2016/17)

Schulball



Thomas Zinner (5BK), Bernhard Grössing (5AK), Marcel Beer (5BK), Akós Heves (5BK), Markus Zimmermann (5AK) Simon Jarmer (5BK) (SJ 2018/19)

Schulchor



Schulchor beim Abschlussfest (SJ 2012/13)

Harlem Shake



Nicht immer geht es im Konferenzzimmer ernst zu ...

Lehrerausflug



Waldviertel 2011



2016

Pensionierung



Pensionierung Dir. OStR Mag. Josef Haller (SJ 2011/12)



Verabschiedung Dir. HR Mag. Ewald Fidesser, Nikola Gregusova, Stephan Lechner, Robert Jandrasits, Mag. Harald Rannert, Mag. Michael Keindl (SJ 2015/16)



GO YOUR WAY. GO WALTER!
career.walter-group.com

WALTER GROUP

Teilnahme am Briefmarathon von Amnesty International



Sebastian Kainz, Benedikt Cech (beide 3CK)

Jedes Jahr rund um den Tag der Menschenrechte am 10. Dezember beteiligt sich eine Religions- und/oder Ethikgruppe unserer Schule am Briefmarathon von Amnesty International, einer weltweiten Menschenrechtsaktion, die im Jahr 2021 ihren 20. Geburtstag feierte.

Die engagierten Schülerinnen und Schüler beschäftigen sich im Vorfeld mit ausgewählten Schicksalen von Menschen aus verschiedensten Weltgegenden, die unter ungerechter Behandlung und Missachtung von Menschenrechten leiden. Oftmals sind sie zu Unrecht inhaftiert oder es wird versucht, sie mundtot zu machen, weil ihr Engagement für eine bessere Welt den Mächtigen ein Dorn im Auge ist.

Nach der Fallbesprechung unterzeichnen und gestalten die Schülerinnen und Schüler gemeinsam rund 50 Briefe und Postkarten, um die Regierungen von z. B. Thailand, Weißrussland und Mexiko aufzurütteln und um drei ausgewählten Personen mit persönlichen Worten und bunten Farben auf Englisch Mut zuzusprechen.

Informationen und eine Videobotschaft eines ehemaligen Betroffenen auf der Homepage von Amnesty International machen Mut und Hoffnung, dass Solidarität wirkt.

Gemeinsam für eine bessere Welt, nicht nur am Tag der Menschenrechte!

PREMM
VERSICHERUNGSBÜRO

02262/62 265

office@premm.at

Hauptplatz 4
A-2100 Korneuburg

www.premm.at

Kennenlertage der 1. Jahrgänge



Kennenlertage 1AK (SJ 2013/14)

Für unsere ersten Jahrgänge finden jeweils im September Kennenlertage in Raabs an der Thaya statt. Im schönen Waldviertel haben die Neankömmlinge die Möglichkeit, ihre Klassenkameradinnen und -kameraden (besser) kennenzulernen. Jede Gruppe verbringt dort zwei Tage, betreut von einem externen Trainer-team, der Jahrgangsvorständin/dem Jahrgangsvorstand und einer Klassenlehrerin bzw. einem Klassenlehrer.

In Raabs/Thaya werden die Schülerinnen und Schüler von einem Trainerteam erwartet, das allerlei teambildende Aufgaben vorbereitet hat. Der erste Tag klingt traditionellerweise mit einem Abend am Lagerfeuer aus. Am zweiten Tag wird nach einem weiteren Workshop die Heimreise angetreten.

Im Schuljahr 2021/22 fand Pandemie-bedingt im September ein Kennenlertag in Korneuburg statt. Ein Besuch in Raabs mit Übernachtung im JUFA-Hotel Waldviertel bildete dann im Juni einen netten Jahresabschluss.



DIE STEUERBERATER IM WEINVIERTEL

Professionelle Steuerberatung vereint mit modernem Rechnungswesen und Personalverrechnung. Wir bieten Ihnen die beste Unterstützung für den Erfolg Ihres Unternehmens!

- 📍 Bahnhofplatz 11, 2000 Stockerau
Rudolfsplatz 6/5, 1010 Wien
- ✉ office2000@diewt.at
- 🌐 www.diewirtschaftstreuhaender.at

DIE WIRTSCHAFTS
TREUHÄNDER

LEHNER, BAUMGARTNER & PARTNER

„Kilo gegen Armut“ der youngCaritas

Im Zeichen der Solidarität beteiligt sich die Schulgemeinschaft der BHAK Korneuburg seit vielen Jahren jeweils im Advent am langbewährten Sozialprojekt der youngCaritas „Kilo gegen Armut“, bei dem haltbare Lebensmittel und Hygieneprodukte gesammelt und an von Armut betroffene Menschen in der Umgebung gespendet werden.

Als Einstieg durften die Schülerinnen und Schüler des Seminars Wirtschaftsethik an einem Workshop der youngCaritas teilnehmen. Dieser wurde mit viel Engagement von Frau Franziska Schindler online gehalten. Frau Schindler definierte den Begriff Armut und vermittelte den Schülerinnen und Schülern Hintergründe zu den aktuellen Entwicklungen in Österreich, aber auch anderswo in der Welt. Das Thema Armut wurde zusätzlich in anderen Unterrichtsgegenständen, wie etwa in Religion und Ethik, thematisiert.

Die Aktion „Kilo gegen Armut“ wurde vom Schulsprecher und seinem Team beworben und unterstützt und war auch dieses Jahr wieder ein voller Erfolg. Es ist immer wieder eine Freude zu sehen, wie sich der Gabentisch in der Aula im Laufe des Dezembers stetig füllt. Kurz vor Weihnachten wurden alle Spenden in große Bananenschachteln gepackt und von einem Team der Caritas abgeholt. Dank der großzügigen Zuwendungen der Schulgemeinschaft der BHAK Korneuburg konnten auch in diesem Schuljahr einige der Menschen unterstützt werden, die Hilfe ganz dringend benötigen.



OStRⁱⁿ Mag.^a Marianne Trimmel und 3B₂K (SJ 2018/19)

„Kilo gegen Armut“ der youngCaritas wurde bei der Challenge „Es geht um mehr!“ der Sparkasse Korneuburg eingereicht und nun darf sich die Schulgemeinschaft der BHAK Korneuburg über den Gewinn von € 500 freuen. Mit dem Geld wurden Unterrichtsmaterialien für z. B. Wirtschaftsethik angeschafft.

Schnorren für einen guten Zweck



Mag.^a Christine Häusler und 2CK (SJ 2016/17)

Jedes Jahr Ende September geht eine unserer Klassen für zwei Stunden auf die Straßen von Korneuburg, um entweder für die Rote Nasen Clinicdoctors oder die Kinderkrebshilfe zu sammeln. Dabei landen stets ein paar hundert Euro von spendenfreudigen Passantinnen und Passanten in den bereitgestellten versiegelten Metallboxen.

Mit viel Charme, Nachdrücklichkeit oder auch einer roten Schaumstoffnase im Gesicht gelingt es unseren Schülerinnen und Schülern in kleinen Teams, für einen guten Zweck zu werben. Ein großes Dankeschön der jeweiligen Organisation und eine Urkunde über die Spendensumme runden diese interessante und wichtige Erfahrung ab.

CHRISTIAN KRAUS
Bilanzbuchhalter

BUCHHALTUNG
KRAUS

0664 530 45 95

Personalverrechnung

Buchhaltung
Bilanzen im Rahmen des BiBuG

Einnahmen/Ausgabenrechnung

Unterstützung und Beratung bei
der Arbeitnehmerveranlagung
und Einreichung als Bote

Die erste Beratungsstunde erfolgt
ohne Verrechnung

Impressum

Herausgeber:

Bundeshandelsakademie Korneuburg

Bankmannring 1

2100 Korneuburg

Tel. 02262 72150 – 0

E-Mail: hak.korneuburg@noeschule.at

Internet: www.hak-korneuburg.at

Für den Inhalt verantwortlich:

OStRⁱⁿ Mag.^a Gerlinde Tatzber

Redaktionsteam:

OStRⁱⁿ Mag.^a Gerlinde Tatzber

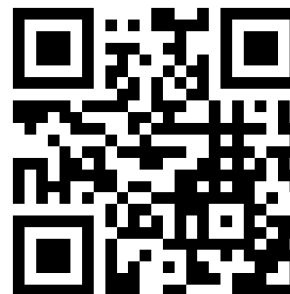
Mag.^a Karin Mayer-Steflic

Mag.^a Nadja Zebinger

Grafische Gestaltung und Bildbearbeitung: www.studio2000.at

Druck: Wograndl Druck GmbH, Druckweg 1, 7210 Mattersburg

Die Schulleitung dankt allen Interessent*innen, die durch ihre Einschaltung die Herausgabe dieser Festschrift ermöglicht haben.



Scannen Sie mich!



Schülerhilfe![®]

Das Original. Lokal & digital.

Beste Noten mit der Nr. 1^{*} in Österreich!

4
Gratis-
Nachhilfe-
stunden^{**}

Lassen Sie sich beraten:
0676 - 3606105

* Die Schülerhilfe ist das Nachhilfeinstitut mit den meisten Nachhilfe-Standorten in Österreich. ** 4 Nachhilfestunden = 2 Doppelstunden à 90 Minuten. Nur 1 Gutschein pro Schüler und nur in teilnehmenden Standorten. Nicht gültig in Verbindung mit anderen Angeboten, Aktionen oder Rabatten. Gültig nur für Neukunden. Gültig nur für Einzelunterricht in der kleinen Gruppe.



Korneuburg • Schaumannstraße 22/5
www.schuelerhilfe.at/korneuburg

